Niederschrift
über die Sitzung des Bundeswahlausschusses zur Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlgebiet der Wahl zum Deutschen Bundestag am 26.09.2021

1. Zur Ermittlung und Feststellung der Ergebnisse der Bundestagswahl im Wahlgebiet trat heute nach ordnungsgemäßer Ladung der Bundeswahlausschuss zusammen. Es waren erschienen:

1.	Dr. Thiel, Georg, Köln	als Vorsitzender
2.	Prof. Dr. Brenner, Michael, Waldstetten	als Beisitzer
3.	Büning, Emily May, Berlin	als stellvertretende Beisitzerin
4.	Dyckmans, Mechthild, Kassel	als Beisitzerin
5..	Hauser, Gabriele, Berlin	als stellvertretende Beisitzerin
6..	Pazderski, Georg, Berlin	als Beisitzer
7.	Portner, Constanze, Berlin	als stellvertretende Beisitzerin
8.	Dr. Risse, Johannes, Neuss	als Beisitzer
9.	Schmid, Tobias, Stadtbergen	als Beisitzer
10.	Hoock, Petra, Leipzig	als in den Ausschuss berufene Richterin des Bundesverwaltungsgerichts
11.	Dr. Langer, Stefan, Leipzig	als in den Ausschuss berufener Richter des Bundesverwaltungsgerichts

(Familienname, Vorname, Wohnort)

Ferner waren zugezogen:

Herbertz, Heinz-Christoph	als stellvertretender Bundeswahlleiter
Schorn, Karina	als Schriftführerin sowie
Elbert, Anna-Karina	und
Oehl, Sabine	als Mitarbeiterinnen im Büro

Ort und Zeit der Sitzung sowie die Tagesordnung waren nach § 5 Absatz 3 in Verbindung mit § 86 Absatz 2 der Bundeswahlordnung öffentlich bekannt gemacht worden

2. Dem Bundeswahlausschuss lagen die insgesamt 315 (Zahl) Wahlniederschriften der Landeswahlausschüsse sowie der Kreiswahlausschüsse und die als Anlage B beigefügte Zusammenstellung der Ergebnisse nach Wahlkreisen und Ländern zur Einsichtnahme vor.

2.1 Der Bundeswahlausschuss ermittelte, dass die Beschlüsse der Wahlvorstände zu ~~folgenden~~ – keinen[1)] Beanstandungen oder Bedenken Anlass gaben:

.....

.....

~~Der Bundeswahlausschuss traf dazu folgende Entscheidungen[2)]:~~

Der Bundeswahlausschuss erörterte verschiedene besondere Vorkommnisse aus den Ländern (siehe Anlage C)

2.2 ~~Der Bundeswahlausschuss nahm rechnerische Berichtigungen in der Wahlniederschrift des Landeswahlausschusses ..... vor und vermerkte dies auf der (den) betreffenden Wahlniederschrift(en).[2)]~~

Anlage 32
(zu § 76 Absatz 6)

3. Die Aufrechnung der Ergebnisse sämtlicher Länder ergab folgende Gesamtergebnisse für das Wahlgebiet:

Kennbuchstabe [3)]		
A	Wahlberechtigte	61.181.072
B	Wähler	46.854.508
E	Ungültige Zweitstimmen	412.485
F	Gültige Zweitstimmen	46.442.023

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen au

	Name der Partei und ihre Kurzbezeichnung	Zweitstimmen
F01	1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	8.775.471
F02	2. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	11.955.434
F03	3. Alternative für Deutschland (AfD)	4.803.902
F04	4. Freie Demokratische Partei (FDP)	5.319.952
F05	5. DIE LINKE (DIE LINKE)	2.270.906
F06	6. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	6.852.206
F07	7. Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	2.402.827
F08	8. FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)	1.127.784
F09	9. Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)	461.570
F10	10. PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ (Tierschutzpartei)	675.353
F11	11. Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)	64.574
F12	12. Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)	169.923
F13	13. Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP)	112.314
F14	14. V-Partei³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer (V-Partei³)	31.884
F15	15. DEMOKRATIE IN BEWEGUNG (DiB)	7.184
F16	16. Bayernpartei (BP)	32.790
F17	17. Allianz für Menschenrechte, Tier- und Naturschutz (Tierschutzallianz)	13.672
F18	18. Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands (MLPD)	17.799
F19	19. Partei für Gesundheitsforschung (Gesundheitsforschung)	49.349

F20	20. Menschliche Welt (MENSCHLICHE WELT)	3.786
F21	21. Deutsche Kommunistische Partei (DKP)	14.925
F22	22. Die Grauen – Für alle Generationen (Die Grauen)	19.443
F23	23. Bürgerrechtsbewegung Solidarität (BüSo)	727
F24	24. Partei der Humanisten (Die Humanisten)	47.711
F25	25. Gartenpartei (Gartenpartei)	7.611
F26	26. Die Urbane. Eine HipHop Partei (du.)	17.811
F27	27. Sozialistische Gleichheitspartei, Vierte Internationale (SGP)	1.417
F28	28. Basisdemokratische Partei Deutschland (dieBasis)	630.153
F29	29. Bündnis C - Christen für Deutschland (Bündnis C)	39.868
F30	30. Bürgerbewegung für Fortschritt und Wandel (BÜRGERBEWEGUNG)	7.491
F31	31. DER DRITTE WEG (III. Weg)	7.832
F32	32. diePinken/BÜNDNIS21 (BÜNDNIS21)	3.488
F33	33. Europäische Partei LIEBE (LIEBE)	12.967
F34	34. Liberal-Konservative Reformer (LKR)	11.159
F35	35. Partei des Fortschritts (PdF)	3.228
F36	36. >> Partei für Kinder, Jugendliche und Familien << – Lobbyisten für Kinder – (LfK)	9.189
F37	37. Südschleswigscher Wählerverband (SSW)	55.578
F38	38. Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei (Team Todenhöfer)	214.535
F39	39. UNABHÄNGIGE für bürgernahe Demokratie (UNABHÄNGIGE)	22.736
F40	40. Volt Deutschland (Volt)	165.474

3.1 Danach stellte der Bundeswahlauschuss fest, dass nach § 6 Absatz 3 des Bundeswahlgesetzes die unter Nr. 3 aufgeführten Parteien mit den Kennbuchstaben F01 bis F07 sowie F37 an der Verteilung der Listensitze teilnehmen. Die übrigen Parteien bleiben unberücksichtigt.

3.2 Zudem wurde festgestellt, dass die Voraussetzungen des § 6 Absatz 1 Satz 2 Bundeswahlgesetz nicht vorliegen, sodass eine Bereinigung der Zahlen der auf die einzelnen Parteien entfallenen Zweitstimmen nicht erforderlich ist.

3.3 Sodann ermittelte der Bundeswahlausschuss nach Maßgabe des § 6 Absatz 2 Bundeswahlgesetz die Zahl der Sitze, die auf die einzelnen Parteien und Landeslisten entfallen.

Anlage 32
(zu § 76 Absatz 6)

Die auf die einzelnen zu berücksichtigenden Parteien entfallenen Sitze verteilen sich wie folgt:

	Name der Partei und ihre Kurzbezeichnung	Sitze
F01	1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	152
F02	2. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	206
F03	3. Alternative für Deutschland (AfD)	83
F04	4. Freie Demokratische Partei (FDP)	92
F05	5. DIE LINKE (DIE LINKE)	39
F06	6. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	118
F07	7. Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	45
F37	8. Südschleswigscher Wählerverband (SSW)	1

Die auf die einzelnen zu berücksichtigenden Landeslisten entfallenen Sitze verteilen sich wie folgt:

	Name der Partei und ihre Kurzbezeichnung	Sitze
F01	1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	54
F02	2. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	85
F03	3. Alternative für Deutschland (AfD)	67
F04	4. Freie Demokratische Partei (FDP)	92
F05	5. DIE LINKE (DIE LINKE)	36
F06	6. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	102
F07	7. Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	–
F37	8. Südschleswigscher Wählerverband (SSW)	1

4. Der Bundeswahlausschuss stellte abschließend fest, dass die in der Anlage A zu dieser Niederschrift aufgeführten Landeslistenbewerber gewählt sind.

5. Nach der Feststellung der Gesamtergebnisse wurde die als Anlage B zu dieser Niederschrift beigefügte Zusammenstellung[4)] nach Wahlkreisen und Ländern vom Bundeswahlleiter, von den Beisitzern und von der Schriftführerin unterschrieben.

6. Der Bundeswahlleiter gab das Wahlergebnis im Wahlgebiet mündlich bekannt.
   Die Sitzung war öffentlich.
   Vorstehende Niederschrift wurde vom Bundeswahlleiter, den Beisitzern, den in den Ausschuss berufenen Richtern des Bundesverwaltungsgerichts und dem Schriftführer genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Anlage 32
(zu § 76 Absatz 6)

.....Berlin,den 15.10.2021.....
(Ort)

Der Bundeswahlleiter

.....
Dr. Georg Thiel

Die Schriftführerin

.....
Karina Schorn

Die Beisitzer

1. .....
Prof. Dr. Michael Brenner

2. .....
Emily May Büning

3. .....
Mechthild Dyckmans

4. .....
Gabriele Hauser

5. .....
Georg Pazderski

6. .....
Constanze Portner

7. .....
Dr. Johannes Risse

8. .....
Tobias Schmid

Die in den Ausschuss berufene Richter des Bundesverwaltungsgerichts

1.....
Petra Hoock

2.....
Dr. Stefan Langer

---

1) Nichtzutreffendes streichen
2) Streichen, wenn dies nicht erforderlich war.
3) Kennbuchstabe nach der Zusammenstellung in Anlage 30 zur Bundeswahlordnung.
4) Nach dem Muster der Anlage 30 zur Bundeswahlordnung.

Anlage A zur Niederschrift: Gewählte Landeslistenbewerber

Eine Veröffentlichung von personenbezogenen Daten zu den gewählten Wahlbewerberinnen und Wahlbewerbern im Internetangebot des Bundeswahlleiters ist aus Gründen des Datenschutzes gemäß § 86 Absatz 3 Bundeswahlordnung seit dem 25. September 2025 für die Bundestagswahl 2021 nicht mehr möglich.

Die Namen wurden daher nachträglich aus dieser Veröffentlichung entfernt.

Land / Partei	Lfd. Nr.	Name, Vornamen	Listenplatz
Schleswig-Holstein			
CDU	1		1
	2		3
	3		4
	4		5
FDP	1		1
	2		2
	3		3
	4		4
GRÜNE	1		1
	2		3
	3		4
	4		5
	5		6
AfD	1		1
	2		2
DIE LINKE	1		1
SSW	1		1
Mecklenburg-Vorpommern			
CDU	1		1
	2		2
	3		3
AfD	1		1
	2		2
	3		3
DIE LINKE	1		1
	2		2
FDP	1		1
GRÜNE	1		1
Hamburg			
CDU	1		1
	2		2
	3		3
SPD	1		2

Land / Partei	Lfd. Nr.	Name, Vornamen	Listenplatz
Hamburg			
GRÜNE	1		1
	2		3
DIE LINKE	1		1
FDP	1		1
	2		2
AfD	1		1
Niedersachsen			
CDU	1		1
	2		2
	3		4
	4		5
	5		6
	6		7
	7		8
	8		9
	9		10
	10		11
SPD	1		14
	2		18
	3		20
FDP	1		1
	2		2
	3		3
	4		4
	5		5
	6		6
	7		7
	8		8
AfD	1		1
	2		2
	3		3
	4		4
	5		5
	6		6

Land / Partei	Lfd. Nr.	Name, Vornamen	Listenplatz
Niedersachsen			
GRÜNE	1		1
	2		2
	3		3
	4		4
	5		5
	6		6
	7		7
	8		8
	9		9
	10		10
	11		11
	12		12
	13		13
DIE LINKE	1		1
	2		2
	3		3
Bremen			
CDU	1		1
GRÜNE	1		1
FDP	1		1
Brandenburg			
CDU	1		1
	2		2
	3		3
	4		4
AfD	1		1
	2		2
	3		3
	4		4
	5		5
DIE LINKE	1		1
	2		2
FDP	1		1
	2		2
GRÜNE	1		1
	2		2
Sachsen-Anhalt			
CDU	1		3
AfD	1		1
	2		2

Land / Partei	Lfd. Nr.	Name, Vornamen	Listenplatz
Sachsen-Anhalt			
DIE LINKE	1		1
	2		2
SPD	1		2
FDP	1		1
	2		2
GRÜNE	1		1
Berlin			
CDU	1		2
	2		3
DIE LINKE	1		1
	2		2
SPD	1		2
	2		4
	3		5
GRÜNE	1		1
	2		3
	3		4
	4		5
AfD	1		1
	2		2
	3		3
FDP	1		1
	2		2
	3		3
Nordrhein-Westfalen			
CDU	1		1
	2		8
	3		10
	4		13
	5		15
	6		16
	7		17
	8		18
	9		19
	10		20
	11		21
	12		22

Land / Partei	Lfd. Nr.	Name, Vornamen	Listenplatz
Nordrhein-Westfalen			
SPD	1		2
	2		3
	3		4
	4		5
	5		7
	6		9
	7		10
	8		14
	9		17
	10		18
	11		20
	12		21
	13		22
	14		24
	15		26
	16		28
	17		29
	18		30
	19		32
FDP	1		1
	2		2
	3		3
	4		4
	5		5
	6		6
	7		7
	8		8
	9		9
	10		10
	11		11
	12		12
	13		13
	14		14
	15		15
	16		16
	17		17
	18		18
	19		19
AfD	1		1
	2		2
	3		3
	4		4
	5		5
	6		6
	7		7
	8		8
	9		9
	10		10
	11		11
	12		12

Land / Partei	Lfd. Nr.	Name, Vornamen	Listenplatz
Nordrhein-Westfalen			
GRÜNE	1		1
	2		3
	3		5
	4		6
	5		8
	6		9
	7		10
	8		11
	9		12
	10		13
	11		14
	12		16
	13		17
	14		18
	15		19
	16		20
	17		21
	18		22
	19		23
	20		24
	21		25
	22		26
	23		27
DIE LINKE	1		1
	2		2
	3		3
	4		4
	5		5
	6		6
Sachsen			
CDU	1		1
	2		2
	3		5
DIE LINKE	1		1
	2		3
	3		4
SPD	1		1
	2		2
	3		4
	4		5
	5		6
	6		7
	7		8
FDP	1		1
	2		2
	3		3
	4		4
	5		5

Land / Partei	Lfd. Nr.	Name, Vornamen	Listenplatz
Sachsen			
GRÜNE	1		1
	2		2
	3		3
	4		4
Hessen			
CDU	1		1
	2		2
	3		5
	4		6
	5		7
SPD	1		3
AfD	1		1
	2		2
	3		3
	4		4
	5		5
FDP	1		1
	2		2
	3		3
	4		4
	5		5
	6		6
	7		7
GRÜNE	1		1
	2		3
	3		4
	4		5
	5		6
	6		7
	7		8
	8		9
DIE LINKE	1		1
	2		2
Thüringen			
CDU	1		1
	2		2
AfD	1		2
DIE LINKE	1		1
	2		2
	3		3
SPD	1		2
	2		4

Land / Partei	Lfd. Nr.	Name, Vornamen	Listenplatz
Thüringen			
FDP	1		1
	2		2
GRÜNE	1		1
Rheinland-Pfalz			
CDU	1		1
	2		3
SPD	1		3
	2		4
	3		7
	4		10
AfD	1		1
	2		2
	3		3
	4		4
FDP	1		1
	2		2
	3		3
	4		4
	5		5
GRÜNE	1		1
	2		2
	3		3
	4		4
	5		5
DIE LINKE	1		1

Land / Partei	Lfd. Nr.	Name, Vornamen	Listenplatz
Bayern			
SPD	1		1
	2		2
	3		3
	4		4
	5		5
	6		6
	7		7
	8		8
	9		9
	10		10
	11		11
	12		12
	13		13
	14		14
	15		15
	16		16
	17		17
	18		18
	19		19
	20		20
	21		21
	22		22
	23		23
AfD	1		1
	2		2
	3		3
	4		4
	5		5
	6		6
	7		7
	8		8
	9		9
	10		10
	11		11
	12		12
FDP	1		1
	2		2
	3		3
	4		4
	5		5
	6		6
	7		7
	8		8
	9		9
	10		10
	11		11
	12		12
	13		13
	14		14

Land / Partei	Lfd. Nr.	Name, Vornamen	Listenplatz
Bayern			
GRÜNE	1		1
	2		2
	3		3
	4		4
	5		5
	6		6
	7		8
	8		9
	9		10
	10		11
	11		12
	12		13
	13		14
	14		15
	15		16
	16		17
	17		18
	18		19
DIE LINKE	1		1
	2		2
	3		3
	4		4
Baden-Württemberg			
SPD	1		1
	2		2
	3		3
	4		4
	5		5
	6		6
	7		7
	8		8
	9		9
	10		10
	11		11
	12		12
	13		13
	14		14
	15		15
	16		16
	17		18
	18		19
	19		20
	20		21
	21		22

Land / Partei	Lfd. Nr.	Name, Vornamen	Listenplatz
Baden-Württemberg			
GRÜNE	1		3
	2		4
	3		5
	4		6
	5		7
	6		8
	7		9
	8		10
	9		11
	10		13
	11		15
	12		16
	13		17
	14		18
FDP	1		1
	2		2
	3		3
	4		4
	5		5
	6		6
	7		7
	8		8
	9		9
	10		10
	11		11
	12		12
	13		13
	14		14
	15		15
	16		16
AfD	1		1
	2		2
	3		3
	4		4
	5		5
	6		6
	7		7
	8		8
	9		9
	10		10
DIE LINKE	1		1
	2		2
	3		3
Saarland			
CDU	1		1
	2		2
DIE LINKE	1		1

Land / Partei	Lfd. Nr.	Name, Vornamen	Listenplatz
Saarland			
AfD	1		1
FDP	1		1

Anlage B zur Niederschrift: Zusammenstellung der endgültigen Ergebnisse der Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021 im Wahlgebiet

nach Ländern und Wahlkreisen

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl-berechtigte	Wähler	Wahl in den Wahlkreisen											
				Erststimmen		Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber									
				ungültig	gültig	CDU	SPD	AfD	FDP	DIE LINKE	GRÜNE	CSU	FREIE WÄHLER	Die PARTEI	Tierschutz-partei
		A	B	C	D	D01	D02	D03	D04	D05	D06	D07	D08	D09	D10
	Bundesgebiet	**61.181.072**	**46.854.508**	**492.495**	**46.362.013**	**10.451.524**	**12.234.690**	**4.695.611**	**4.042.951**	**2.307.536**	**6.469.081**	**2.788.048**	**1.334.739**	**543.145**	**163.201**
	Schleswig-Holstein	**2.272.717**	**1.776.145**	**16.132**	**1.760.013**	**465.975**	**530.301**	**113.641**	**167.191**	**55.523**	**315.633**	**–**	**26.518**	**18.090**	**–**
1	Flensburg – Schleswig	231.536	180.112	1.537	178.575	41.721	38.927	9.768	12.299	6.544	50.231	–	2.324	–	–
2	Nordfriesland – Dithmarschen Nord	188.267	145.387	1.337	144.050	43.745	40.026	8.274	13.958	4.060	20.611	–	1.510	–	–
3	Steinburg – Dithmarschen Süd	176.899	136.299	1.319	134.980	39.431	39.379	10.429	19.315	4.339	16.686	–	2.566	–	–
4	Rendsburg-Eckernförde	202.226	162.060	1.410	160.650	47.688	49.474	10.200	12.903	4.416	23.832	–	1.651	2.150	–
5	Kiel	202.482	155.986	1.170	154.816	28.416	45.709	7.147	11.445	7.275	43.532	–	1.144	2.944	–
6	Plön – Neumünster	174.908	133.721	1.759	131.962	36.870	41.497	9.404	12.420	3.718	20.740	–	2.386	2.196	–
7	Pinneberg	238.388	191.512	1.443	190.069	49.710	59.298	12.141	20.737	5.659	32.109	–	2.380	2.352	–
8	Segeberg – Stormarn-Mitte	249.202	199.618	1.700	197.918	55.265	63.369	14.040	20.575	6.202	27.109	–	4.670	3.299	–
9	Ostholstein – Stormarn-Nord	183.138	143.092	1.301	141.791	42.991	47.714	9.647	13.289	4.122	19.025	–	2.582	–	–
10	Herzogtum Lauenburg – Stormarn-Süd	246.277	196.903	1.576	195.327	51.872	60.593	14.053	20.550	5.168	33.949	–	3.517	2.956	–
11	Lübeck	179.394	131.455	1.580	129.875	28.266	44.315	8.538	9.700	4.020	27.809	–	1.788	2.193	–
	Mecklenburg-Vorpommern	**1.314.435**	**935.040**	**16.954**	**918.086**	**180.669**	**261.408**	**169.977**	**66.328**	**116.033**	**62.664**	**–**	**17.781**	**3.692**	**14.324**
12	Schwerin – Ludwigslust-Parchim I – Nordw	214.853	156.565	2.957	153.608	31.754	45.189	25.393	11.769	17.906	12.061	–	3.552	1.910	–
13	Ludwigslust-Parchim II – Nordwestmeckler	205.042	146.362	2.316	144.046	26.208	50.736	24.760	10.322	14.949	8.163	–	3.531	–	–
14	Rostock – Landkreis Rostock II	222.705	165.329	2.319	163.010	27.672	43.932	19.882	12.242	29.715	16.556	–	2.131	–	4.476
15	Vorpommern-Rügen – Vorpommern-Greifsv	241.066	168.922	2.769	166.153	33.903	40.429	33.025	11.005	22.767	12.199	–	1.835	1.782	5.083
16	Mecklenburgische Seenplatte I – Vorpomm	221.421	154.240	3.572	150.668	31.182	37.392	36.597	11.165	16.202	6.112	–	2.468	–	4.765
17	Mecklenburgische Seenplatte II – Landkreis	209.348	143.622	3.021	140.601	29.950	43.730	30.320	9.825	14.494	7.573	–	4.264	–	–
	Hamburg	**1.298.792**	**1.011.044**	**7.720**	**1.003.324**	**179.572**	**334.831**	**49.828**	**84.603**	**72.507**	**237.328**	**–**	**6.743**	**6.585**	**–**
18	Hamburg-Mitte	242.078	179.637	1.439	178.198	23.231	59.229	8.664	14.424	16.195	46.326	–	1.340	4.251	–
19	Hamburg-Altona	187.705	152.720	837	151.883	25.441	43.427	5.191	12.380	14.716	45.063	–	756	–	–
20	Hamburg-Eimsbüttel	193.823	160.970	931	160.039	27.462	47.375	5.450	12.957	11.351	47.734	–	998	2.334	–
21	Hamburg-Nord	219.909	185.457	1.234	184.223	43.870	56.594	6.259	15.786	9.095	47.375	–	1.540	–	–
22	Hamburg-Wandsbek	233.483	174.014	1.678	172.336	33.085	66.616	11.490	15.755	10.629	26.599	–	–	–	–
23	Hamburg-Bergedorf – Harburg	221.794	158.246	1.601	156.645	26.483	61.590	12.774	13.301	10.521	24.231	–	2.109	–	–
	Niedersachsen	**6.105.381**	**4.563.142**	**44.570**	**4.518.572**	**1.323.070**	**1.603.785**	**292.032**	**347.802**	**142.785**	**646.848**	**–**	**47.466**	**16.581**	**25.460**
24	Aurich – Emden	191.846	137.847	2.286	135.561	24.019	71.596	–	11.798	4.861	12.652	–	4.205	–	4.162
25	Unterems	238.506	175.826	2.079	173.747	77.143	49.440	13.584	10.763	4.358	16.434	–	–	–	–
26	Friesland – Wilhelmshaven – Wittmund	189.047	134.164	1.188	132.976	29.286	60.392	10.227	9.502	3.460	13.504	–	2.611	2.651	–
27	Oldenburg – Ammerland	228.705	173.725	1.397	172.328	34.294	65.757	8.572	12.859	10.183	35.119	–	1.416	–	–
28	Delmenhorst – Wesermarsch – Oldenburg-L	226.827	163.753	1.781	161.972	40.410	59.377	11.999	17.278	4.931	21.202	–	2.165	2.600	–
29	Cuxhaven – Stade II	188.602	140.739	1.067	139.672	42.085	51.417	10.227	9.622	2.694	15.389	–	2.102	1.766	2.954
30	Stade I – Rotenburg II	198.576	151.821	1.188	150.633	52.069	47.763	10.735	12.019	4.340	19.923	–	–	–	–
31	Mittelems	233.253	180.543	1.330	179.213	72.523	52.309	8.993	17.466	3.996	22.562	–	–	–	–
32	Cloppenburg – Vechta	223.948	164.507	1.321	163.186	80.134	33.825	12.674	14.397	3.542	17.366	–	–	–	–
33	Diepholz – Nienburg I	194.371	146.954	1.460	145.494	49.116	46.455	9.683	13.671	4.029	19.702	–	–	–	–
34	Osterholz – Verden	197.490	151.308	1.927	149.381	50.274	48.574	–	13.764	6.375	21.933	–	4.578	–	–

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl-berechtigte	Wähler	Wahl in den Wahlkreisen											
				Erststimmen		Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber									
				ungültig	gültig	CDU	SPD	AfD	FDP	DIE LINKE	GRÜNE	CSU	FREIE WÄHLER	Die PARTEI	Tierschutz-partei
		A	B	C	D	D01	D02	D03	D04	D05	D06	D07	D08	D09	D10
35	Rotenburg I – Heidekreis	168.927	125.100	934	124.166	32.720	59.131	9.182	7.354	3.010	10.035	–	2.734	–	–
36	Harburg	201.740	161.635	1.122	160.513	46.711	49.773	11.007	14.395	4.230	24.120	–	3.515	–	3.561
37	Lüchow-Dannenberg – Lüneburg	182.673	139.183	1.546	137.637	34.287	38.784	8.603	9.513	5.378	34.606	–	1.561	2.187	–
38	Osnabrück-Land	199.960	151.837	1.251	150.586	54.535	44.709	9.418	13.006	3.596	22.011	–	1.262	–	–
39	Stadt Osnabrück	195.467	149.541	1.335	148.206	43.316	44.876	6.695	10.090	6.977	34.140	–	–	–	–
40	Nienburg II – Schaumburg	193.863	142.895	1.248	141.647	43.817	50.017	11.695	8.804	3.070	18.094	–	1.746	–	2.800
41	Stadt Hannover I	176.770	128.894	1.217	127.677	27.303	44.538	7.549	9.550	4.662	27.851	–	847	1.586	1.528
42	Stadt Hannover II	190.336	143.712	1.184	142.528	26.196	46.929	6.476	9.538	7.390	37.779	–	875	2.428	1.937
43	Hannover-Land I	231.250	174.581	1.464	173.117	55.185	58.297	12.942	12.557	3.981	22.490	–	–	1.662	3.080
44	Celle – Uelzen	214.482	158.022	1.388	156.634	51.504	50.635	14.498	13.412	4.357	18.773	–	3.399	–	–
45	Gifhorn – Peine	219.966	166.592	1.568	165.024	40.279	72.113	15.346	10.738	3.619	15.762	–	2.084	–	2.820
46	Hameln-Pyrmont – Holzminden	184.471	132.893	1.345	131.548	33.575	56.893	11.208	9.102	3.676	13.259	–	1.979	–	–
47	Hannover-Land II	238.323	181.202	1.654	179.548	45.721	73.088	13.377	11.883	4.095	22.283	–	1.978	1.701	2.618
48	Hildesheim	215.131	161.685	1.676	160.009	41.230	61.857	11.387	11.507	5.481	22.973	–	1.420	–	–
49	Salzgitter – Wolfenbüttel	200.922	147.218	1.794	145.424	39.541	56.157	14.331	9.544	5.675	15.353	–	1.651	–	–
50	Braunschweig	187.721	140.807	1.254	139.553	31.276	51.220	8.045	9.816	5.352	28.214	–	1.194	–	–
51	Helmstedt – Wolfsburg	180.147	130.671	1.623	129.048	34.367	54.349	12.339	9.766	3.575	11.305	–	2.113	–	–
52	Goslar – Northeim – Osterode	197.519	143.611	1.544	142.067	47.196	52.129	11.240	8.827	3.835	14.954	–	2.031	–	–
53	Göttingen	214.542	161.876	2.399	159.477	42.958	51.385	–	15.261	8.057	37.060	–	–	–	–
	Bremen	**459.749**	**330.431**	**3.374**	**327.057**	**67.992**	**108.432**	**21.565**	**22.398**	**25.923**	**60.490**	**–**	**3.652**	**5.464**	**2.440**
54	Bremen I	245.384	186.308	1.337	184.971	39.440	55.934	9.099	13.929	15.306	39.721	–	1.853	2.835	2.440
55	Bremen II – Bremerhaven	214.365	144.123	2.037	142.086	28.552	52.498	12.466	8.469	10.617	20.769	–	1.799	2.629	–
	Brandenburg	**2.048.844**	**1.549.464**	**21.706**	**1.527.758**	**283.668**	**437.753**	**279.978**	**121.094**	**142.628**	**120.005**	**–**	**47.029**	**27.429**	**6.735**
56	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	172.726	122.512	1.675	120.837	23.433	39.853	23.799	7.355	10.845	5.623	–	4.549	2.180	–
57	Uckermark – Barnim I	182.836	130.965	1.815	129.150	22.991	38.247	26.163	10.964	12.316	7.528	–	3.811	2.071	–
58	Oberhavel – Havelland II	249.331	195.208	2.470	192.738	39.996	50.697	30.863	17.322	15.501	19.026	–	8.282	4.330	–
59	Märkisch-Oderland – Barnim II	230.391	177.065	2.856	174.209	40.804	43.117	31.929	12.270	21.700	11.742	–	–	4.425	–
60	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mitte	202.955	147.618	2.239	145.379	29.236	46.642	23.931	9.266	12.672	9.474	–	5.521	2.525	–
61	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow	232.797	190.547	1.702	188.845	26.050	64.271	17.302	16.872	14.701	35.452	–	3.439	3.367	–
62	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – C	252.744	194.461	2.948	191.513	38.080	50.696	33.719	15.073	17.417	13.523	–	8.065	–	6.735
63	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	191.387	142.414	1.973	140.441	22.876	39.350	30.182	9.975	15.690	8.865	–	5.115	3.343	–
64	Cottbus – Spree-Neiße	171.267	128.323	1.960	126.363	21.072	34.882	32.530	11.400	11.156	4.662	–	3.375	2.943	–
65	Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	162.410	120.351	2.068	118.283	19.130	29.998	29.560	10.597	10.630	4.110	–	4.872	2.245	–
	Sachsen-Anhalt	**1.789.775**	**1.214.761**	**14.583**	**1.200.178**	**299.363**	**293.197**	**242.065**	**96.084**	**127.576**	**64.326**	**–**	**32.152**	**4.416**	**1.969**
66	Altmark	159.998	108.881	1.301	107.580	23.433	29.599	20.875	9.116	11.218	4.674	–	5.584	–	–
67	Börde – Jerichower Land	215.532	148.520	1.774	146.746	36.652	38.520	29.843	11.817	12.785	6.184	–	3.704	–	1.969
68	Harz	207.942	138.572	1.728	136.844	37.884	34.812	24.947	10.064	14.413	6.320	–	4.972	–	–
69	Magdeburg	229.198	156.789	1.497	155.292	34.177	39.233	23.398	12.139	15.137	14.381	–	2.430	2.081	–
70	Dessau – Wittenberg	169.749	115.204	1.385	113.819	39.042	22.178	22.002	7.591	9.003	7.632	–	3.530	–	–
71	Anhalt	214.563	139.289	2.093	137.196	32.295	28.386	33.225	10.637	20.246	4.587	–	4.845	–	–
72	Halle	209.765	148.576	1.505	147.071	30.499	42.335	22.517	11.867	19.247	12.521	–	3.129	2.335	–
73	Burgenland – Saalekreis	184.352	125.866	1.573	124.293	32.649	27.165	32.328	11.764	12.419	4.207	–	–	–	–
74	Mansfeld	198.676	133.064	1.727	131.337	32.732	30.969	32.930	11.089	13.108	3.820	–	3.958	–	–
	Berlin	**2.468.919**	**1.856.903**	**31.631**	**1.825.272**	**344.838**	**417.163**	**147.134**	**129.678**	**260.242**	**380.581**	**–**	**14.163**	**38.554**	**49.467**
75	Berlin-Mitte	207.483	152.506	2.296	150.210	20.002	34.072	7.597	10.038	21.291	45.870	–	–	2.958	2.810
76	Berlin-Pankow	235.647	184.636	2.530	182.106	23.045	39.131	16.242	12.515	29.559	46.401	–	2.146	4.317	4.915

Kennziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahlberechtigte	Wähler	Wahl in den Wahlkreisen											
				Erststimmen		Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber									
				ungültig	gültig	CDU	SPD	AfD	FDP	DIE LINKE	GRÜNE	CSU	FREIE WÄHLER	Die PARTEI	Tierschutzpartei
		A	B	C	D	D01	D02	D03	D04	D05	D06	D07	D08	D09	D10
77	Berlin-Reinickendorf	176.585	128.577	2.951	125.626	34.233	32.445	12.249	10.927	6.107	17.621	–	2.601	1.782	3.843
78	Berlin-Spandau – Charlottenburg Nord	180.251	126.551	3.394	123.157	28.904	40.451	12.447	10.492	6.771	14.680	–	–	2.455	4.381
79	Berlin-Steglitz-Zehlendorf	217.814	177.241	2.421	174.820	48.959	43.465	9.221	15.967	7.455	38.873	–	1.430	2.039	3.874
80	Berlin-Charlottenburg-Wilmersdorf	196.800	155.726	1.920	153.806	34.308	42.934	6.539	14.982	8.802	37.531	–	1.434	1.858	2.423
81	Berlin-Tempelhof-Schöneberg	231.500	178.035	2.786	175.249	38.400	47.451	10.005	12.822	10.673	44.021	–	1.640	2.412	4.132
82	Berlin-Neukölln	197.037	139.712	3.167	136.545	25.577	35.530	10.153	8.635	17.898	27.104	–	–	2.699	3.981
83	Berlin-Friedrichshain-Kreuzberg – Prenzlau	220.014	172.469	2.102	170.367	13.030	29.619	6.598	9.203	30.113	64.542	–	–	8.854	3.128
84	Berlin-Treptow-Köpenick	207.127	158.748	2.509	156.239	21.142	24.133	17.817	9.235	55.372	16.137	–	2.421	2.535	4.565
85	Berlin-Marzahn-Hellersdorf	197.988	137.133	2.783	134.350	39.543	19.892	20.910	6.180	29.388	8.316	–	–	2.780	5.539
86	Berlin-Lichtenberg	200.673	145.569	2.772	142.797	17.695	28.040	17.356	8.682	36.813	19.485	–	2.491	3.865	5.876
	Nordrhein-Westfalen	**13.040.267**	**9.960.984**	**92.465**	**9.868.519**	**2.973.458**	**3.068.628**	**705.020**	**851.337**	**317.869**	**1.500.696**	**–**	**97.782**	**170.191**	**11.068**
87	Aachen I	176.306	140.020	1.107	138.913	35.562	33.087	5.314	10.906	6.161	41.942	–	849	3.058	–
88	Aachen II	226.420	170.670	1.883	168.787	54.808	58.189	12.632	12.055	4.496	19.976	–	2.034	2.893	–
89	Heinsberg	192.346	145.368	1.649	143.719	57.095	37.249	10.965	10.691	3.608	15.368	–	2.288	4.901	–
90	Düren	199.656	153.645	1.707	151.938	55.719	46.734	12.947	11.237	3.449	14.174	–	2.196	2.298	–
91	Rhein-Erft-Kreis I	249.035	194.862	1.909	192.953	63.635	58.858	13.537	17.542	5.889	25.409	–	2.132	–	–
92	Euskirchen – Rhein-Erft-Kreis II	249.198	192.814	2.031	190.783	65.981	50.892	14.999	19.805	4.993	25.005	–	2.724	2.690	–
93	Köln I	190.630	140.901	1.097	139.804	31.636	38.985	8.789	11.490	7.213	33.405	–	1.108	2.768	–
94	Köln II	242.483	204.955	972	203.983	50.918	40.103	5.587	16.950	8.771	70.658	–	1.369	3.312	–
95	Köln III	204.539	155.242	1.107	154.135	28.674	46.149	8.015	10.708	8.435	43.600	–	1.100	3.143	–
96	Bonn	230.215	185.557	1.447	184.110	44.872	46.251	7.448	23.198	6.675	46.467	–	1.183	2.700	–
97	Rhein-Sieg-Kreis I	238.627	188.217	1.751	186.466	60.776	53.213	13.045	16.604	6.242	26.270	–	1.929	3.828	–
98	Rhein-Sieg-Kreis II	216.063	176.637	1.317	175.320	70.144	41.004	10.385	13.914	4.607	26.956	–	1.697	2.537	–
99	Oberbergischer Kreis	206.640	160.146	1.639	158.507	53.757	42.461	15.071	15.636	4.587	19.015	–	2.246	2.887	–
100	Rheinisch-Bergischer Kreis	217.193	176.933	1.349	175.584	52.714	39.827	9.518	29.576	4.845	31.626	–	3.632	–	–
101	Leverkusen – Köln IV	209.102	154.163	1.403	152.760	31.197	69.662	10.797	11.050	5.657	17.290	–	1.479	2.782	–
102	Wuppertal I	202.528	146.699	1.741	144.958	31.960	54.065	11.995	13.756	6.742	18.932	–	1.544	2.665	–
103	Solingen – Remscheid – Wuppertal II	220.204	163.495	1.526	161.969	44.778	52.852	12.335	17.406	5.099	20.967	–	1.662	3.398	–
104	Mettmann I	203.030	159.457	1.561	157.896	47.326	39.326	10.704	14.873	4.252	36.095	–	1.818	–	–
105	Mettmann II	160.175	123.769	1.172	122.597	38.429	37.635	8.894	11.158	3.395	17.730	–	1.166	2.258	–
106	Düsseldorf I	220.827	175.110	1.162	173.948	54.158	38.955	7.002	24.242	5.094	36.926	–	1.089	2.531	–
107	Düsseldorf II	190.102	142.287	1.153	141.134	34.801	41.169	8.214	14.143	5.418	30.201	–	1.307	2.967	–
108	Neuss I	213.250	162.167	1.605	160.562	57.445	51.391	10.801	12.932	4.153	18.051	–	–	3.617	–
109	Mönchengladbach	185.185	129.646	1.707	127.939	45.550	37.548	9.915	10.957	–	17.302	–	1.422	3.105	–
110	Krefeld I – Neuss II	200.048	155.726	1.520	154.206	51.500	39.253	9.150	18.781	4.319	24.383	–	1.980	2.918	–
111	Viersen	227.166	175.085	1.740	173.345	62.123	47.806	10.312	15.140	5.558	24.394	–	2.253	3.819	–
112	Kleve	225.463	171.093	1.628	169.465	63.701	48.142	9.788	14.821	4.235	23.477	–	3.409	–	–
113	Wesel I	206.270	160.625	1.460	159.165	47.448	54.488	10.842	14.452	4.598	19.928	–	1.376	3.907	–
114	Krefeld II – Wesel II	175.852	131.664	1.378	130.286	37.033	45.852	9.077	10.954	4.100	17.398	–	1.186	2.863	–
115	Duisburg I	163.394	118.600	1.320	117.280	24.299	47.314	11.101	8.203	5.500	16.777	–	1.470	–	–
116	Duisburg II	155.265	98.339	1.530	96.809	19.404	38.162	13.361	6.901	4.889	10.518	–	1.263	–	–
117	Oberhausen – Wesel III	199.156	145.232	1.478	143.754	32.277	55.790	13.601	10.132	4.908	17.171	–	1.378	6.464	–
118	Mülheim – Essen I	182.895	139.658	1.503	138.155	33.090	50.168	11.704	11.884	3.663	19.547	–	1.105	2.870	–
119	Essen II	156.298	105.472	1.274	104.198	23.735	39.410	12.015	6.976	4.325	12.647	–	1.202	2.414	–
120	Essen III	190.335	152.860	1.013	151.847	46.635	45.612	8.225	10.871	5.030	28.745	–	1.685	2.931	–
121	Recklinghausen I	165.193	121.640	1.121	120.519	30.845	49.437	11.087	8.481	3.605	12.833	–	–	2.722	–
122	Recklinghausen II	186.413	137.841	1.467	136.374	38.325	51.050	13.108	11.283	3.881	14.836	–	–	3.509	–
123	Gelsenkirchen	168.496	112.317	1.233	111.084	21.954	44.965	15.555	9.014	3.559	11.286	–	1.054	1.904	–
124	Steinfurt I – Borken I	202.388	156.894	1.176	155.718	62.322	44.047	8.482	14.515	3.699	18.743	–	1.473	2.437	–

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl-berechtigte	Wähler	Wahl in den Wahlkreisen											
				Erststimmen		Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber									
				ungültig	gültig	CDU	SPD	AfD	FDP	DIE LINKE	GRÜNE	CSU	FREIE WÄHLER	Die PARTEI	Tierschutz-partei
		A	B	C	D	D01	D02	D03	D04	D05	D06	D07	D08	D09	D10
125	Bottrop – Recklinghausen III	199.344	148.734	1.378	147.356	39.834	57.560	14.075	11.352	3.887	15.144	–	–	3.283	–
126	Borken II	201.103	162.159	1.260	160.899	70.334	40.851	7.909	13.404	3.928	20.028	–	1.650	2.795	–
127	Coesfeld – Steinfurt II	194.695	161.064	1.118	159.946	65.402	40.145	7.241	12.409	4.242	27.069	–	1.858	–	–
128	Steinfurt III	195.513	155.635	1.292	154.343	52.445	48.068	8.785	11.394	4.611	23.978	–	986	2.062	–
129	Münster	233.953	196.276	981	195.295	51.096	47.047	5.234	13.038	7.078	63.160	–	966	2.283	–
130	Warendorf	208.754	165.808	1.443	164.365	59.631	50.685	10.211	12.768	4.074	21.245	–	–	2.772	–
131	Gütersloh I	234.177	179.726	1.604	178.122	71.185	45.878	12.812	13.507	4.284	22.851	–	2.083	3.149	–
132	Bielefeld – Gütersloh II	243.059	185.345	1.481	183.864	40.928	55.234	12.294	17.793	9.905	40.015	–	–	3.966	–
133	Herford – Minden-Lübbecke II	226.894	170.464	1.646	168.818	45.138	61.554	15.855	14.021	5.332	18.090	–	1.967	3.440	–
134	Minden-Lübbecke I	201.888	152.935	1.419	151.516	39.679	58.168	13.445	12.494	3.940	15.886	–	2.098	2.648	–
135	Lippe I	224.415	172.402	1.897	170.505	44.650	52.359	16.221	16.648	5.283	26.932	–	2.171	3.070	–
136	Höxter – Lippe II	172.435	134.346	1.416	132.930	53.294	37.210	11.244	9.462	3.345	12.685	–	1.529	2.429	–
137	Paderborn – Gütersloh III	231.534	178.377	1.540	176.837	84.669	33.513	13.152	9.845	5.532	22.926	–	1.443	3.459	–
138	Hagen – Ennepe-Ruhr-Kreis I	201.594	144.751	1.651	143.100	37.718	47.581	14.419	13.531	4.552	17.954	–	2.122	2.830	–
139	Ennepe-Ruhr-Kreis II	175.283	136.706	1.252	135.454	33.357	47.993	9.731	11.530	3.715	21.734	–	1.466	2.558	–
140	Bochum I	202.393	154.691	2.624	152.067	32.962	58.235	–	13.657	9.361	28.288	–	–	4.700	–
141	Herne – Bochum II	173.939	123.045	1.535	121.510	24.027	52.792	11.863	8.455	4.667	14.262	–	1.423	2.550	–
142	Dortmund I	206.727	155.814	1.098	154.716	30.051	51.037	10.577	10.416	5.908	26.308	–	935	13.361	3.097
143	Dortmund II	199.317	143.855	1.298	142.557	28.897	55.695	11.816	10.270	5.823	21.028	–	1.318	3.446	3.589
144	Unna I	194.493	148.083	1.322	146.761	36.810	59.869	11.736	9.137	4.731	20.340	–	1.967	–	–
145	Hamm – Unna II	231.226	168.760	1.708	167.052	44.266	67.774	15.562	12.058	6.285	16.958	–	2.610	–	–
146	Soest	231.811	179.003	1.554	177.449	58.791	54.614	13.992	17.826	5.548	22.154	–	2.017	–	–
147	Hochsauerlandkreis	200.496	156.518	1.101	155.417	62.810	50.056	10.068	10.806	2.685	12.478	–	2.224	2.909	–
148	Siegen-Wittgenstein	207.672	162.162	1.336	160.826	54.042	48.897	14.424	13.586	4.900	16.624	–	1.868	3.385	–
149	Olpe – Märkischer Kreis I	203.350	154.830	1.446	153.384	56.879	45.366	13.104	15.944	3.935	13.645	–	2.269	–	–
150	Märkischer Kreis II	195.816	143.689	1.229	142.460	47.937	43.346	12.933	12.749	4.668	12.866	–	2.004	–	4.382
	Sachsen	**3.253.667**	**2.488.954**	**29.375**	**2.459.579**	**546.282**	**410.769**	**632.881**	**220.062**	**282.800**	**171.384**	**–**	**66.591**	**37.538**	**–**
151	Nordsachsen	161.279	119.206	1.541	117.665	26.883	22.257	32.702	10.251	9.446	5.883	–	4.707	2.069	–
152	Leipzig I	224.100	167.696	1.569	166.127	34.107	33.588	26.450	13.397	25.436	19.778	–	3.296	4.242	–
153	Leipzig II	231.178	180.880	1.421	179.459	29.538	29.731	20.667	13.271	40.938	32.995	–	2.591	4.374	–
154	Leipzig-Land	212.853	162.283	2.042	160.241	39.066	31.989	39.348	15.698	12.672	8.056	–	6.081	3.187	–
155	Meißen	197.004	149.341	1.904	147.437	32.924	22.771	45.705	13.727	10.344	7.590	–	7.271	3.149	–
156	Bautzen I	206.895	159.233	2.098	157.135	40.929	21.006	52.492	12.634	14.134	4.090	–	5.341	3.398	–
157	Görlitz	204.105	153.057	2.234	150.823	39.299	18.928	53.970	11.222	11.835	6.182	–	4.588	–	–
158	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	199.703	154.159	2.120	152.039	29.176	17.505	50.203	12.920	15.215	6.830	–	8.450	–	–
159	Dresden I	228.643	181.120	1.577	179.543	37.811	26.271	33.780	18.588	33.872	17.137	–	–	3.684	–
160	Dresden II – Bautzen II	234.432	189.409	1.649	187.760	35.014	28.700	34.979	20.711	22.160	25.527	–	3.309	4.292	–
161	Mittelsachsen	193.828	147.733	2.005	145.728	34.638	25.727	48.725	14.420	12.164	5.398	–	–	–	–
162	Chemnitz	188.691	140.700	1.371	139.329	25.801	34.958	30.502	13.934	15.229	9.934	–	–	3.997	–
163	Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II	177.211	137.423	1.664	135.759	32.111	23.181	39.264	11.872	11.330	5.617	–	6.642	2.724	–
164	Erzgebirgskreis I	210.941	161.756	2.261	159.495	40.550	23.650	50.571	11.914	12.787	4.001	–	8.210	2.422	–
165	Zwickau	197.831	147.142	1.854	145.288	30.798	24.094	37.135	13.991	22.583	5.988	–	6.105	–	–
166	Vogtlandkreis	184.973	137.816	2.065	135.751	37.637	26.413	36.388	11.512	12.655	6.378	–	–	–	–
	Hessen	**4.383.047**	**3.340.639**	**44.706**	**3.295.933**	**909.147**	**1.000.129**	**285.337**	**315.712**	**130.457**	**480.535**	**–**	**81.432**	**22.769**	**–**
167	Waldeck	184.073	138.130	2.140	135.990	35.734	51.613	12.536	12.062	4.208	13.581	–	3.763	–	–
168	Kassel	218.474	162.809	2.213	160.596	32.765	57.919	11.348	12.966	9.357	27.744	–	2.563	2.876	–
169	Werra-Meißner – Hersfeld-Rotenburg	171.886	130.905	1.865	129.040	34.527	56.383	14.204	7.135	3.890	8.032	–	3.160	–	–
170	Schwalm-Eder	185.944	141.494	2.240	139.254	33.443	54.792	14.380	12.234	3.761	12.360	–	4.112	2.024	–

Kennziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahlberechtigte	Wähler	Wahl in den Wahlkreisen											
				Erststimmen		Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber									
				ungültig	gültig	CDU	SPD	AfD	FDP	DIE LINKE	GRÜNE	CSU	FREIE WÄHLER	Die PARTEI	Tierschutzpartei
		A	B	C	D	D01	D02	D03	D04	D05	D06	D07	D08	D09	D10
171	Marburg	181.588	141.581	1.503	140.078	36.528	51.630	12.591	9.334	6.588	18.709	–	2.178	–	–
172	Lahn-Dill	206.532	153.384	2.339	151.045	45.441	49.923	15.816	12.060	4.756	13.754	–	4.579	2.417	–
173	Gießen	217.514	161.919	2.144	159.775	47.283	48.514	14.496	12.109	6.339	21.249	–	4.595	3.003	–
174	Fulda	208.542	163.560	1.895	161.665	61.573	35.168	24.508	13.894	4.648	13.833	–	4.442	–	–
175	Main-Kinzig – Wetterau II – Schotten	178.307	137.070	2.186	134.884	37.118	41.160	17.586	15.098	4.078	12.691	–	4.939	–	–
176	Hochtaunus	179.842	144.012	1.556	142.456	44.549	38.424	10.709	16.132	3.772	21.769	–	3.369	–	–
177	Wetterau I	176.897	138.935	2.010	136.925	38.807	40.618	11.318	15.000	3.904	18.996	–	4.238	–	–
178	Rheingau-Taunus – Limburg	220.466	172.247	2.267	169.980	51.318	48.441	13.547	18.126	4.563	24.418	–	6.103	–	–
179	Wiesbaden	186.735	136.214	1.607	134.607	35.375	34.750	9.192	13.995	6.652	25.811	–	1.602	1.559	–
180	Hanau	176.271	131.412	2.036	129.376	36.019	40.291	13.364	13.106	4.462	15.995	–	3.308	–	–
181	Main-Taunus	195.514	157.718	1.782	155.936	51.985	35.493	10.588	20.295	4.272	26.373	–	4.179	2.751	–
182	Frankfurt am Main I	201.216	145.010	1.507	143.503	31.163	41.604	7.909	16.369	12.562	26.922	–	2.094	–	–
183	Frankfurt am Main II	227.207	175.004	1.752	173.252	38.995	40.431	7.990	19.766	10.629	50.230	–	2.478	–	–
184	Groß-Gerau	174.082	129.261	1.925	127.336	35.334	42.598	10.880	10.726	5.047	14.890	–	3.470	2.430	–
185	Offenbach	219.511	158.052	2.331	155.721	43.347	41.035	11.851	14.828	7.497	26.229	–	3.733	2.029	–
186	Darmstadt	240.763	188.916	2.462	186.454	42.351	51.046	11.210	17.192	9.332	44.364	–	3.237	3.680	–
187	Odenwald	233.901	179.830	3.020	176.810	49.367	57.172	14.963	17.110	5.991	21.630	–	5.003	–	–
188	Bergstraße	197.782	153.176	1.926	151.250	46.125	41.124	14.351	16.175	4.149	20.955	–	4.287	–	–
	Thüringen	**1.707.726**	**1.279.720**	**16.639**	**1.263.081**	**264.026**	**299.024**	**298.971**	**89.008**	**155.618**	**68.185**	**–**	**31.190**	**22.882**	**–**
189	Eichsfeld – Nordhausen – Kyffhäuserkreis	209.203	154.488	1.998	152.490	40.599	34.010	34.645	10.348	16.586	5.901	–	3.981	3.076	–
190	Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich	212.267	156.113	2.105	154.008	35.415	36.729	38.166	8.869	17.216	5.447	–	5.529	2.502	–
191	Jena – Sömmerda – Weimarer Land I	198.697	154.163	1.912	152.251	28.170	30.673	29.578	10.686	25.741	14.656	–	6.018	3.816	–
192	Gotha – Ilm-Kreis	190.519	142.566	1.982	140.584	25.918	33.085	37.249	9.494	15.579	6.498	–	5.622	2.783	–
193	Erfurt – Weimar – Weimarer Land II	217.944	166.604	1.942	164.662	28.639	40.185	27.235	12.309	26.972	19.483	–	–	4.932	–
194	Gera – Greiz – Altenburger Land	229.588	168.147	2.517	165.630	33.067	36.760	48.034	14.273	19.421	6.293	–	–	–	–
195	Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Holzland-Kreis	219.437	166.531	2.037	164.494	34.489	30.791	48.177	12.343	19.968	6.292	–	5.143	3.526	–
196	Suhl – Schmalkalden-Meiningen – Hildburg	230.071	171.108	2.146	168.962	37.729	56.791	35.887	10.686	14.135	3.615	–	4.897	2.247	–
	Rheinland-Pfalz	**3.053.335**	**2.357.021**	**31.352**	**2.325.669**	**686.825**	**697.183**	**205.790**	**193.360**	**84.143**	**247.246**	**–**	**116.525**	**21.564**	**9.487**
197	Neuwied	238.118	181.837	2.058	179.779	57.430	54.320	16.810	15.931	5.005	16.559	–	8.032	2.776	–
198	Ahrweiler	195.109	148.466	1.861	146.605	50.281	44.325	10.823	12.124	3.537	15.553	–	6.942	–	–
199	Koblenz	193.035	147.127	1.815	145.312	46.073	43.416	9.753	11.179	4.054	17.980	–	7.028	2.354	–
200	Mosel/Rhein-Hunsrück	171.102	134.717	2.348	132.369	45.364	35.570	10.646	15.664	–	12.833	–	7.609	–	–
201	Kreuznach	182.380	138.109	2.008	136.101	39.589	44.976	12.972	9.753	4.294	9.958	–	7.648	1.837	–
202	Bitburg	163.493	124.449	1.852	122.597	46.340	33.632	7.947	9.011	2.875	8.512	–	10.566	1.619	–
203	Trier	190.530	147.171	1.738	145.433	40.299	47.942	8.230	10.135	5.126	18.939	–	7.521	2.174	–
204	Montabaur	210.816	164.165	2.172	161.993	48.607	50.975	14.090	15.101	4.483	14.176	–	8.954	2.887	–
205	Mainz	249.630	202.670	2.669	200.001	47.153	49.878	10.360	14.408	24.863	37.319	–	4.751	1.841	–
206	Worms	212.943	166.636	2.491	164.145	52.827	49.748	16.043	12.966	5.070	15.949	–	5.762	–	–
207	Ludwigshafen/Frankenthal	210.969	154.911	2.122	152.789	38.193	50.108	17.740	13.688	4.648	17.061	–	7.411	–	–
208	Neustadt – Speyer	219.416	173.828	2.178	171.650	51.770	48.158	17.204	14.624	4.535	20.869	–	9.698	–	–
209	Kaiserslautern	224.701	169.206	2.409	166.797	35.803	56.523	20.002	11.870	6.753	14.589	–	12.225	2.154	3.197
210	Pirmasens	174.093	132.470	2.004	130.466	39.236	39.711	16.512	9.895	3.678	7.891	–	5.990	1.999	3.271
211	Südpfalz	217.000	171.259	1.627	169.632	47.860	47.901	16.658	17.011	5.222	19.058	–	6.388	1.923	3.019
	Bayern	**9.517.664**	**7.608.980**	**55.864**	**7.553.116**	**–**	**1.316.303**	**634.098**	**579.804**	**187.530**	**1.023.735**	**2.788.048**	**587.357**	**60.435**	**20.429**
212	Altötting	168.656	129.441	880	128.561	–	14.620	14.220	9.245	3.155	11.145	55.693	13.049	–	–
213	Erding – Ebersberg	200.569	168.337	1.132	167.205	–	24.205	11.448	13.226	3.355	24.840	70.656	12.157	–	–
214	Freising	237.250	194.002	1.237	192.765	–	25.950	18.042	14.687	3.898	24.058	69.689	23.223	2.165	–

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl-berechtigte	Wähler	Wahl in den Wahlkreisen											
				Erststimmen		Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber									
				ungültig	gültig	CDU	SPD	AfD	FDP	DIE LINKE	GRÜNE	CSU	FREIE WÄHLER	Die PARTEI	Tierschutz-partei
		A	B	C	D	D01	D02	D03	D04	D05	D06	D07	D08	D09	D10
215	Fürstenfeldbruck	231.905	192.779	1.489	191.290	–	36.831	13.056	16.029	3.216	25.363	72.721	13.085	2.384	–
216	Ingolstadt	238.384	187.395	1.167	186.228	–	25.954	17.806	10.877	4.648	18.182	83.663	15.515	2.315	–
217	München-Nord	223.683	175.551	880	174.671	–	38.172	7.591	19.477	6.216	42.319	44.854	3.969	1.562	2.072
218	München-Ost	242.591	193.958	906	193.052	–	38.243	8.066	18.104	4.907	42.367	61.159	5.041	1.714	2.501
219	München-Süd	214.606	172.970	841	172.129	–	33.924	7.641	16.437	6.236	47.256	46.059	4.464	2.060	2.610
220	München-West/Mitte	242.252	198.272	955	197.317	–	39.182	7.594	19.153	6.975	53.174	53.311	5.058	1.804	3.096
221	München-Land	234.912	199.333	1.041	198.292	–	30.237	9.816	18.180	3.685	40.475	77.523	7.791	1.928	2.555
222	Rosenheim	237.390	191.410	1.346	190.064	–	22.869	15.764	17.682	4.091	26.183	68.670	16.869	2.466	–
223	Bad Tölz-Wolfratshausen – Miesbach	166.662	136.106	1.765	134.341	–	15.428	–	11.636	2.643	20.829	55.501	14.146	1.949	–
224	Starnberg – Landsberg am Lech	214.828	180.978	1.158	179.820	–	23.985	10.715	16.585	3.701	35.809	68.617	9.035	2.333	–
225	Traunstein	208.815	163.876	1.282	162.594	–	27.644	12.671	12.268	3.537	17.219	59.555	18.572	1.857	–
226	Weilheim	168.473	138.039	1.444	136.595	–	19.682	9.686	8.553	2.718	16.300	57.179	10.100	–	–
227	Deggendorf	166.186	127.193	691	126.502	–	19.527	17.432	6.325	1.895	6.890	47.267	19.718	905	–
228	Landshut	246.854	195.589	1.639	193.950	–	22.468	19.184	22.774	3.955	21.811	70.685	20.072	–	3.615
229	Passau	177.563	136.625	1.145	135.480	–	28.341	16.215	10.513	2.681	12.098	41.530	17.180	1.235	–
230	Rottal-Inn	173.632	133.885	1.438	132.447	–	15.794	16.808	10.210	1.912	10.188	46.493	22.158	1.106	–
231	Straubing	173.772	132.955	877	132.078	–	16.312	16.794	6.895	1.936	8.613	58.487	15.115	1.506	–
232	Amberg	216.071	173.297	1.300	171.997	–	27.476	17.822	10.213	4.158	13.908	69.278	20.855	–	–
233	Regensburg	248.192	198.937	1.225	197.712	–	32.850	16.557	13.754	6.023	30.333	69.842	17.906	2.734	–
234	Schwandorf	222.424	174.957	1.202	173.755	–	39.615	23.142	7.341	3.043	7.934	60.924	27.381	–	–
235	Weiden	165.807	132.247	823	131.424	–	29.573	13.523	6.303	2.315	6.633	50.575	9.306	–	–
236	Bamberg	182.586	148.660	865	147.795	–	28.123	13.279	9.821	3.625	22.728	54.726	8.708	1.627	–
237	Bayreuth	162.430	129.136	806	128.330	–	24.840	10.777	9.182	2.577	14.064	54.465	7.754	1.709	–
238	Coburg	156.571	123.864	921	122.943	–	32.056	11.878	6.369	2.337	10.581	44.890	9.235	1.872	–
239	Hof	162.872	125.334	879	124.455	–	29.763	14.705	6.493	2.651	7.941	51.312	7.202	1.969	–
240	Kulmbach	168.923	137.178	781	136.397	–	22.103	14.416	6.480	2.448	10.165	65.163	10.430	1.954	–
241	Ansbach	243.174	192.508	1.514	190.994	–	33.819	18.418	13.016	3.798	21.343	73.312	16.592	–	–
242	Erlangen	187.299	155.377	946	154.431	–	32.036	10.669	10.382	–	29.923	54.223	7.888	2.578	–
243	Fürth	250.730	197.939	1.438	196.501	–	47.153	16.858	12.883	6.221	27.111	65.876	10.340	3.090	–
244	Nürnberg-Nord	188.283	145.212	1.006	144.206	–	31.616	8.485	10.882	7.726	32.541	41.027	4.286	–	–
245	Nürnberg-Süd	177.316	129.560	1.137	128.423	–	31.098	13.123	8.777	5.184	15.566	44.192	5.897	–	–
246	Roth	229.279	189.675	1.392	188.283	–	31.806	14.944	12.596	5.076	25.140	71.478	16.528	2.149	–
247	Aschaffenburg	182.652	146.772	1.234	145.538	–	24.893	13.954	11.683	3.536	19.588	59.269	5.087	2.022	–
248	Bad Kissingen	214.061	174.164	1.624	172.540	–	32.844	17.130	12.206	4.475	16.467	67.458	14.102	2.438	–
249	Main-Spessart	194.408	158.133	1.348	156.785	–	33.700	12.576	9.514	4.070	15.813	60.489	15.774	–	–
250	Schweinfurt	196.710	157.357	1.554	155.803	–	29.037	15.468	12.408	6.552	14.747	63.697	7.761	–	–
251	Würzburg	224.907	185.659	2.155	183.504	–	33.125	–	19.414	7.522	36.295	67.651	9.440	–	–
252	Augsburg-Stadt	207.543	153.315	1.004	152.311	–	27.453	13.431	12.880	7.168	31.347	42.780	6.540	2.395	–
253	Augsburg-Land	249.372	204.737	1.650	203.087	–	29.435	19.660	16.032	3.573	24.806	82.423	19.230	–	–
254	Donau-Ries	195.774	157.033	1.109	155.924	–	29.872	15.723	9.915	3.048	11.076	64.045	14.834	–	–
255	Neu-Ulm	241.919	188.813	1.479	187.334	–	29.960	22.517	14.542	3.466	20.621	69.676	13.964	–	3.980
256	Oberallgäu	228.803	181.755	1.617	180.138	–	28.401	14.473	23.604	4.911	27.817	53.566	16.181	2.269	–
257	Ostallgäu	250.575	198.667	1.542	197.125	–	24.288	20.021	14.258	6.667	24.128	76.399	17.819	2.340	–
	Baden-Württemberg	**7.711.531**	**5.997.317**	**54.574**	**5.942.743**	**1.767.316**	**1.247.455**	**561.058**	**711.697**	**175.691**	**1.058.334**	**–**	**143.422**	**73.115**	**21.822**
258	Stuttgart I	191.811	157.514	832	156.682	36.605	20.012	6.295	16.504	6.447	62.594	–	1.281	1.684	1.528
259	Stuttgart II	178.958	133.588	1.124	132.464	34.312	27.224	9.603	14.678	6.294	31.446	–	1.833	1.674	1.763
260	Böblingen	245.553	195.335	1.541	193.794	57.504	40.844	16.175	32.184	4.548	30.211	–	4.790	1.815	–
261	Esslingen	166.628	131.888	868	131.020	41.976	28.501	9.123	16.011	3.477	24.058	–	2.844	1.758	–
262	Nürtingen	205.967	165.777	1.302	164.475	49.506	34.617	13.597	22.765	3.970	29.619	–	3.948	2.428	–

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl-berechtigte	Wähler	Wahl in den Wahlkreisen											
				Erststimmen		Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber									
				ungültig	gültig	CDU	SPD	AfD	FDP	DIE LINKE	GRÜNE	CSU	FREIE WÄHLER	Die PARTEI	Tierschutz-partei
		A	B	C	D	D01	D02	D03	D04	D05	D06	D07	D08	D09	D10
263	Göppingen	177.107	135.606	1.599	134.007	41.558	31.824	15.818	16.481	2.958	15.932	–	4.394	2.033	–
264	Waiblingen	221.775	175.841	1.434	174.407	50.566	39.642	15.196	27.123	4.464	26.224	–	3.280	2.381	–
265	Ludwigsburg	215.312	171.843	1.300	170.543	50.297	31.409	14.392	23.891	4.886	34.663	–	3.803	2.114	–
266	Neckar-Zaber	230.738	186.673	1.622	185.051	56.249	41.708	18.478	22.792	4.357	29.015	–	4.218	2.601	–
267	Heilbronn	240.951	182.804	1.863	180.941	50.299	43.887	23.093	24.748	4.237	23.018	–	4.595	2.988	–
268	Schwäbisch Hall – Hohenlohe	225.874	172.687	1.561	171.126	54.894	33.568	20.579	19.941	4.090	25.825	–	3.460	2.425	–
269	Backnang – Schwäbisch Gmünd	177.062	136.436	1.435	135.001	41.176	32.904	15.802	16.198	3.929	15.587	–	3.286	2.308	–
270	Aalen – Heidenheim	220.686	168.655	1.722	166.933	61.832	36.501	16.988	15.708	3.905	20.364	–	4.477	2.313	–
271	Karlsruhe-Stadt	205.608	159.591	1.350	158.241	30.921	33.630	10.811	15.793	7.956	47.473	–	1.723	2.811	–
272	Karlsruhe-Land	209.147	167.946	1.687	166.259	50.581	37.948	14.963	19.066	4.040	27.755	–	4.358	2.437	–
273	Rastatt	204.890	155.331	1.736	153.595	50.988	34.847	16.455	17.764	4.212	19.962	–	4.477	–	–
274	Heidelberg	218.431	177.868	1.231	176.637	42.582	35.602	10.823	15.906	6.987	53.288	–	2.839	2.151	–
275	Mannheim	196.863	142.132	1.350	140.782	27.986	37.102	13.773	14.879	6.811	31.723	–	3.205	1.933	–
276	Odenwald – Tauber	209.418	162.058	1.806	160.252	57.391	33.083	19.374	15.549	3.722	17.695	–	7.329	2.636	–
277	Rhein-Neckar	196.882	154.085	1.588	152.497	43.487	41.205	15.296	17.769	4.006	22.696	–	3.979	–	–
278	Bruchsal – Schwetzingen	195.755	152.231	2.028	150.203	44.465	32.836	17.352	17.635	3.854	22.154	–	5.054	2.553	–
279	Pforzheim	217.126	163.982	1.441	162.541	46.291	33.957	22.943	20.632	3.772	20.679	–	4.407	2.270	3.963
280	Calw	199.092	152.863	1.350	151.513	51.208	26.111	18.668	22.685	2.998	17.712	–	4.202	1.526	2.749
281	Freiburg	224.392	180.976	1.207	179.769	37.111	47.198	8.107	13.835	9.604	51.777	–	2.769	2.730	–
282	Lörrach – Müllheim	231.076	174.064	1.720	172.344	43.509	37.496	13.981	24.430	4.580	35.558	–	3.530	2.586	–
283	Emmendingen – Lahr	218.872	168.004	1.349	166.655	46.406	46.316	14.396	16.620	4.921	23.345	–	3.963	1.980	3.601
284	Offenburg	205.893	156.776	1.623	155.153	54.148	29.003	13.876	16.692	4.254	21.717	–	5.881	2.627	–
285	Rottweil – Tuttlingen	198.182	149.664	1.826	147.838	46.535	23.989	20.293	24.784	3.177	18.184	–	3.733	–	–
286	Schwarzwald-Baar	162.800	122.862	1.370	121.492	44.188	21.996	12.795	16.747	2.757	14.692	–	3.306	–	–
287	Konstanz	206.009	157.563	1.277	156.286	53.362	31.486	13.487	17.047	5.591	28.142	–	2.809	2.838	–
288	Waldshut	177.275	136.195	1.318	134.877	45.335	34.449	11.420	10.217	3.606	20.679	–	3.482	–	–
289	Reutlingen	199.189	153.820	1.343	152.477	49.631	27.236	15.356	20.411	6.169	25.399	–	3.139	2.211	–
290	Tübingen	198.791	160.835	1.207	159.628	43.024	28.982	12.484	15.059	7.526	40.978	–	2.789	1.952	2.544
291	Ulm	223.376	177.537	1.539	175.998	57.608	32.176	15.932	19.745	4.604	33.012	–	4.961	2.002	3.303
292	Biberach	169.147	133.345	1.174	132.171	46.458	24.567	13.469	13.045	2.064	17.912	–	4.431	1.471	2.371
293	Bodensee	174.430	137.838	1.083	136.755	41.624	28.501	12.584	16.751	3.705	23.385	–	3.047	2.079	–
294	Ravensburg	187.817	147.020	1.080	145.940	44.597	20.128	11.727	20.934	4.365	30.743	–	4.441	1.913	–
295	Zollernalb – Sigmaringen	182.648	138.084	1.688	136.396	41.106	24.970	15.554	18.678	2.848	23.118	–	3.359	1.887	–
	Saarland	**755.223**	**583.963**	**10.850**	**573.113**	**159.323**	**208.329**	**56.236**	**46.793**	**30.211**	**31.091**	**–**	**14.936**	**13.840**	**–**
296	Saarbrücken	192.929	142.697	2.299	140.398	35.252	51.749	12.569	11.647	8.711	11.143	–	2.604	3.439	–
297	Saarlouis	203.279	159.170	3.047	156.123	43.671	57.354	15.111	12.777	8.405	7.383	–	4.352	3.853	–
298	St. Wendel	173.074	139.808	2.828	136.980	43.928	48.135	12.346	11.354	5.783	5.739	–	3.562	3.261	–
299	Homburg	185.941	142.288	2.676	139.612	36.472	51.091	16.210	11.015	7.312	6.826	–	4.418	3.287	–

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl in den Wahlkreisen – Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber													
		NPD	PIRATEN	ÖDP	V-Partei[3]	DiB	BP	Tierschutz-allianz	MLPD	Gesund-heitsforsch.	MENSCH-LICHE WELT	DKP	Die Grauen	BüSo	Die Humanisten
		D11	D12	D13	D14	D15	D16	D17	D18	D19	D20	D21	D22	D23	D24
	Bundesgebiet	**1.090**	**60.839**	**152.792**	**10.644**	**2.609**	**36.748**	**7.371**	**22.534**	**2.842**	**656**	**5.446**	**2.368**	**811**	**12.730**
	Schleswig-Holstein	**–**	**–**	**–**	**581**	**–**	**–**	**–**	**265**	**–**	**–**	**326**	**–**	**–**	**–**
1	Flensburg – Schleswig	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
2	Nordfriesland – Dithmarschen Nord	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
3	Steinburg – Dithmarschen Süd	–	–	–	581	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
4	Rendsburg-Eckernförde	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
5	Kiel	–	–	–	–	–	–	–	76	–	–	110	–	–	–
6	Plön – Neumünster	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
7	Pinneberg	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
8	Segeberg – Stormarn-Mitte	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
9	Ostholstein – Stormarn-Nord	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
10	Herzogtum Lauenburg – Stormarn-Süd	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	125	–	–	–
11	Lübeck	–	–	–	–	–	–	–	189	–	–	91	–	–	–
	Mecklenburg-Vorpommern	**–**	**3.812**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**1.270**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**
12	Schwerin – Ludwigslust-Parchim I – Nordw	–	1.414	–	–	–	–	–	243	–	–	–	–	–	–
13	Ludwigslust-Parchim II – Nordwestmeckler	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
14	Rostock – Landkreis Rostock II	–	1.304	–	–	–	–	–	356	–	–	–	–	–	–
15	Vorpommern-Rügen – Vorpommern-Greifsv	–	1.094	–	–	–	–	–	226	–	–	–	–	–	–
16	Mecklenburgische Seenplatte I – Vorpomm	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
17	Mecklenburgische Seenplatte II – Landkreis	–	–	–	–	–	–	–	445	–	–	–	–	–	–
	Hamburg	**643**	**3.419**	**3.666**	**–**	**–**	**–**	**–**	**962**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**
18	Hamburg-Mitte	136	–	704	–	–	–	–	194	–	–	–	–	–	–
19	Hamburg-Altona	–	1.351	571	–	–	–	–	209	–	–	–	–	–	–
20	Hamburg-Eimsbüttel	–	–	450	–	–	–	–	137	–	–	–	–	–	–
21	Hamburg-Nord	93	–	–	–	–	–	–	174	–	–	–	–	–	–
22	Hamburg-Wandsbek	209	2.068	880	–	–	–	–	117	–	–	–	–	–	–
23	Hamburg-Bergedorf – Harburg	205	–	1.061	–	–	–	–	131	–	–	–	–	–	–
	Niedersachsen	**–**	**9.837**	**1.711**	**630**	**–**	**–**	**–**	**750**	**–**	**–**	**523**	**–**	**–**	**287**
24	Aurich – Emden	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
25	Unterems	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
26	Friesland – Wilhelmshaven – Wittmund	–	–	–	–	–	–	–	68	–	–	–	–	–	–
27	Oldenburg – Ammerland	–	1.524	471	–	–	–	–	89	–	–	–	–	–	–
28	Delmenhorst – Wesermarsch – Oldenburg-L	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
29	Cuxhaven – Stade II	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
30	Stade I – Rotenburg II	–	1.755	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
31	Mittelems	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
32	Cloppenburg – Vechta	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
33	Diepholz – Nienburg I	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
34	Osterholz – Verden	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Kennziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl in den Wahlkreisen – Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber													
		NPD	PIRATEN	ÖDP	V-Partei[3]	DiB	BP	Tierschutz-allianz	MLPD	Gesund-heitsforsch.	MENSCH-LICHE WELT	DKP	Die Grauen	BüSo	Die Humanisten
		D11	D12	D13	D14	D15	D16	D17	D18	D19	D20	D21	D22	D23	D24
35	Rotenburg I – Heidekreis	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
36	Harburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
37	Lüchow-Dannenberg – Lüneburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
38	Osnabrück-Land	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
39	Stadt Osnabrück	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	194	–	–	–
40	Nienburg II – Schaumburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
41	Stadt Hannover I	–	746	138	–	–	–	–	114	–	–	–	–	–	–
42	Stadt Hannover II	–	979	–	–	–	–	–	146	–	–	–	–	–	287
43	Hannover-Land I	–	988	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
44	Celle – Uelzen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
45	Gifhorn – Peine	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
46	Hameln-Pyrmont – Holzminden	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
47	Hannover-Land II	–	1.119	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
48	Hildesheim	–	1.506	264	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
49	Salzgitter – Wolfenbüttel	–	1.220	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
50	Braunschweig	–	–	352	630	–	–	–	101	–	–	–	–	–	–
51	Helmstedt – Wolfsburg	–	–	486	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
52	Goslar – Northeim – Osterode	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
53	Göttingen	–	–	–	–	–	–	–	232	–	–	329	–	–	–
	Bremen	**–**	**908**	**713**	**609**	**–**	**–**	**–**	**266**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**1.016**
54	Bremen I	–	–	322	–	–	–	–	147	–	–	–	–	–	526
55	Bremen II – Bremerhaven	–	908	391	609	–	–	–	119	–	–	–	–	–	490
	Brandenburg	**–**	**5.848**	**4.499**	**–**	**–**	**–**	**–**	**304**	**–**	**–**	**1.785**	**–**	**–**	**458**
56	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	–	636	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
57	Uckermark – Barnim I	–	786	412	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
58	Oberhavel – Havelland II	–	2.267	952	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
59	Märkisch-Oderland – Barnim II	–	–	737	–	–	–	–	–	–	–	598	–	–	–
60	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mitte	–	840	401	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
61	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow	–	–	804	–	–	–	–	–	–	–	369	–	–	458
62	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – C	–	1.319	442	–	–	–	–	–	–	–	394	–	–	–
63	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	–	–	751	–	–	–	–	304	–	–	–	–	–	–
64	Cottbus – Spree-Neiße	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	424	–	–	–
65	Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Sachsen-Anhalt	**–**	**–**	**302**	**–**	**–**	**–**	**7.371**	**620**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**
66	Altmark	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
67	Börde – Jerichower Land	–	–	–	–	–	–	3.014	–	–	–	–	–	–	–
68	Harz	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
69	Magdeburg	–	–	302	–	–	–	4.357	221	–	–	–	–	–	–
70	Dessau – Wittenberg	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
71	Anhalt	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
72	Halle	–	–	–	–	–	–	–	399	–	–	–	–	–	–
73	Burgenland – Saalekreis	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
74	Mansfeld	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Berlin	**–**	**4.822**	**3.215**	**–**	**–**	**–**	**–**	**1.121**	**1.476**	**305**	**–**	**2.368**	**–**	**1.155**
75	Berlin-Mitte	–	836	200	–	–	–	–	196	–	–	–	–	–	416
76	Berlin-Pankow	–	960	426	–	–	–	–	–	1.037	–	–	–	–	–

Kennziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl in den Wahlkreisen – Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber													
		NPD	PIRATEN	ÖDP	V-Partei³	DiB	BP	Tierschutz-allianz	MLPD	Gesund-heitsforsch.	MENSCH-LICHE WELT	DKP	Die Grauen	BüSo	Die Humanisten
		D11	D12	D13	D14	D15	D16	D17	D18	D19	D20	D21	D22	D23	D24
77	Berlin-Reinickendorf	–	–	281	–	–	–	–	–	–	–	–	2.368	–	–
78	Berlin-Spandau – Charlottenburg Nord	–	–	278	–	–	–	–	97	–	–	–	–	–	–
79	Berlin-Steglitz-Zehlendorf	–	705	370	–	–	–	–	–	439	–	–	–	–	–
80	Berlin-Charlottenburg-Wilmersdorf	–	549	221	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	259
81	Berlin-Tempelhof-Schöneberg	–	857	427	–	–	–	–	–	–	305	–	–	–	–
82	Berlin-Neukölln	–	–	–	–	–	–	–	170	–	–	–	–	–	–
83	Berlin-Friedrichshain-Kreuzberg – Prenzlau	–	915	269	–	–	–	–	175	–	–	–	–	–	480
84	Berlin-Treptow-Köpenick	–	–	458	–	–	–	–	149	–	–	–	–	–	–
85	Berlin-Marzahn-Hellersdorf	–	–	–	–	–	–	–	141	–	–	–	–	–	–
86	Berlin-Lichtenberg	–	–	285	–	–	–	–	193	–	–	–	–	–	–
	Nordrhein-Westfalen	**–**	**6.629**	**1.394**	**454**	**–**	**–**	**–**	**5.894**	**–**	**–**	**2.285**	**–**	**–**	**488**
87	Aachen I	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
88	Aachen II	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
89	Heinsberg	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
90	Düren	–	1.146	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
91	Rhein-Erft-Kreis I	–	2.860	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
92	Euskirchen – Rhein-Erft-Kreis II	–	1.189	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
93	Köln I	–	–	–	–	–	–	–	181	–	–	–	–	–	–
94	Köln II	–	–	–	–	–	–	–	117	–	–	82	–	–	–
95	Köln III	–	–	–	–	–	–	–	113	–	–	–	–	–	–
96	Bonn	–	–	–	–	–	–	–	138	–	–	–	–	–	–
97	Rhein-Sieg-Kreis I	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
98	Rhein-Sieg-Kreis II	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
99	Oberbergischer Kreis	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
100	Rheinisch-Bergischer Kreis	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
101	Leverkusen – Köln IV	–	–	–	–	–	–	–	212	–	–	–	–	–	–
102	Wuppertal I	–	–	–	–	–	–	–	203	–	–	–	–	–	–
103	Solingen – Remscheid – Wuppertal II	–	–	–	–	–	–	–	169	–	–	–	–	–	–
104	Mettmann I	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
105	Mettmann II	–	–	–	–	–	–	–	99	–	–	–	–	–	–
106	Düsseldorf I	–	–	–	–	–	–	–	104	–	–	–	–	–	–
107	Düsseldorf II	–	–	–	–	–	–	–	176	–	–	–	–	–	–
108	Neuss I	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
109	Mönchengladbach	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	319	–	–	–
110	Krefeld I – Neuss II	–	–	–	–	–	–	–	163	–	–	–	–	–	–
111	Viersen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
112	Kleve	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
113	Wesel I	–	–	–	–	–	–	–	127	–	–	–	–	–	–
114	Krefeld II – Wesel II	–	–	–	–	–	–	–	125	–	–	–	–	–	–
115	Duisburg I	–	–	–	–	–	–	–	489	–	–	–	–	–	–
116	Duisburg II	–	–	–	–	–	–	–	313	–	–	–	–	–	–
117	Oberhausen – Wesel III	–	–	–	454	–	–	–	145	–	–	–	–	–	–
118	Mülheim – Essen I	–	–	–	–	–	–	–	158	–	–	139	–	–	–
119	Essen II	–	–	–	–	–	–	–	197	–	–	169	–	–	–
120	Essen III	–	–	–	–	–	–	–	109	–	–	172	–	–	–
121	Recklinghausen I	–	–	–	–	–	–	–	128	–	–	99	–	–	–
122	Recklinghausen II	–	–	–	–	–	–	–	215	–	–	167	–	–	–
123	Gelsenkirchen	–	–	–	–	–	–	–	356	–	–	–	–	–	–
124	Steinfurt I – Borken I	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Kennziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl in den Wahlkreisen – Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber													
		NPD	PIRATEN	ÖDP	V-Partei[3]	DiB	BP	Tierschutz-allianz	MLPD	Gesund-heitsforsch.	MENSCH-LICHE WELT	DKP	Die Grauen	BüSo	Die Humanisten
		D11	D12	D13	D14	D15	D16	D17	D18	D19	D20	D21	D22	D23	D24
125	Bottrop – Recklinghausen III	–	–	–	–	–	–	–	108	–	–	514	–	–	–
126	Borken II	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
127	Coesfeld – Steinfurt II	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
128	Steinfurt III	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
129	Münster	–	–	897	–	–	–	–	–	–	–	179	–	–	–
130	Warendorf	–	–	497	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
131	Gütersloh I	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
132	Bielefeld – Gütersloh II	–	–	–	–	–	–	–	153	–	–	–	–	–	–
133	Herford – Minden-Lübbecke II	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
134	Minden-Lübbecke I	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
135	Lippe I	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
136	Höxter – Lippe II	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
137	Paderborn – Gütersloh III	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
138	Hagen – Ennepe-Ruhr-Kreis I	–	–	–	–	–	–	–	185	–	–	–	–	–	–
139	Ennepe-Ruhr-Kreis II	–	1.434	–	–	–	–	–	186	–	–	–	–	–	–
140	Bochum I	–	–	–	–	–	–	–	530	–	–	–	–	–	488
141	Herne – Bochum II	–	–	–	–	–	–	–	220	–	–	–	–	–	–
142	Dortmund I	–	–	–	–	–	–	–	151	–	–	113	–	–	–
143	Dortmund II	–	–	–	–	–	–	–	139	–	–	111	–	–	–
144	Unna I	–	–	–	–	–	–	–	185	–	–	–	–	–	–
145	Hamm – Unna II	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
146	Soest	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
147	Hochsauerlandkreis	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
148	Siegen-Wittgenstein	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
149	Olpe – Märkischer Kreis I	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	221	–	–	–
150	Märkischer Kreis II	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Sachsen	**–**	**5.628**	**10.224**	**1.142**	**–**	**–**	**–**	**1.081**	**1.366**	**–**	**–**	**–**	**210**	**2.232**
151	Nordsachsen	–	–	416	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
152	Leipzig I	–	–	497	–	–	–	–	283	–	–	–	–	–	896
153	Leipzig II	–	923	635	–	–	–	–	273	–	–	–	–	–	573
154	Leipzig-Land	–	–	480	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
155	Meißen	–	–	943	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
156	Bautzen I	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
157	Görlitz	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
158	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	–	–	848	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
159	Dresden I	–	2.011	1.164	–	–	–	–	227	–	–	–	–	–	763
160	Dresden II – Bautzen II	–	2.694	1.054	–	–	–	–	298	1.366	–	–	–	210	–
161	Mittelsachsen	–	–	1.259	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
162	Chemnitz	–	–	679	622	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
163	Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II	–	–	805	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
164	Erzgebirgskreis I	–	–	–	520	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
165	Zwickau	–	–	474	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
166	Vogtlandkreis	–	–	970	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Hessen	**–**	**4.917**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**969**	**–**	**–**	**233**	**–**	**123**	**472**
167	Waldeck	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
168	Kassel	–	–	–	–	–	–	–	244	–	–	–	–	–	–
169	Werra-Meißner – Hersfeld-Rotenburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
170	Schwalm-Eder	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl in den Wahlkreisen – Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber													
		NPD	PIRATEN	ÖDP	V-Partei[3]	DiB	BP	Tierschutz-allianz	MLPD	Gesund-heitsforsch.	MENSCH-LICHE WELT	DKP	Die Grauen	BüSo	Die Humanisten
		D11	D12	D13	D14	D15	D16	D17	D18	D19	D20	D21	D22	D23	D24
171	Marburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
172	Lahn-Dill	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
173	Gießen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	233	–	–	–
174	Fulda	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
175	Main-Kinzig – Wetterau II – Schotten	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
176	Hochtaunus	–	1.385	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
177	Wetterau I	–	1.633	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
178	Rheingau-Taunus – Limburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
179	Wiesbaden	–	742	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	123	472
180	Hanau	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
181	Main-Taunus	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
182	Frankfurt am Main I	–	–	–	–	–	–	–	143	–	–	–	–	–	–
183	Frankfurt am Main II	–	–	–	–	–	–	–	186	–	–	–	–	–	–
184	Groß-Gerau	–	–	–	–	–	–	–	127	–	–	–	–	–	–
185	Offenbach	–	1.157	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
186	Darmstadt	–	–	–	–	–	–	–	269	–	–	–	–	–	–
187	Odenwald	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
188	Bergstraße	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Thüringen	**–**	**1.313**	**2.715**	**–**	**–**	**–**	**–**	**3.875**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**
189	Eichsfeld – Nordhausen – Kyffhäuserkreis	–	–	849	–	–	–	–	366	–	–	–	–	–	–
190	Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich	–	–	567	–	–	–	–	431	–	–	–	–	–	–
191	Jena – Sömmerda – Weimarer Land I	–	–	–	–	–	–	–	341	–	–	–	–	–	–
192	Gotha – Ilm-Kreis	–	–	–	–	–	–	–	411	–	–	–	–	–	–
193	Erfurt – Weimar – Weimarer Land II	–	–	–	–	–	–	–	649	–	–	–	–	–	–
194	Gera – Greiz – Altenburger Land	–	–	–	–	–	–	–	772	–	–	–	–	–	–
195	Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Holzland-Kreis	–	–	451	–	–	–	–	462	–	–	–	–	–	–
196	Suhl – Schmalkalden-Meiningen – Hildburg	–	1.313	848	–	–	–	–	443	–	–	–	–	–	–
	Rheinland-Pfalz	**–**	**1.118**	**8.062**	**–**	**–**	**–**	**–**	**157**	**–**	**–**	**294**	**–**	**–**	**486**
197	Neuwied	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
198	Ahrweiler	–	–	686	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
199	Koblenz	–	–	614	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
200	Mosel/Rhein-Hunsrück	–	–	976	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
201	Kreuznach	–	–	1.718	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
202	Bitburg	–	–	659	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
203	Trier	–	–	657	–	–	–	–	–	–	–	294	–	–	–
204	Montabaur	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
205	Mainz	–	1.118	1.444	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	486
206	Worms	–	–	726	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
207	Ludwigshafen/Frankenthal	–	–	–	–	–	–	–	157	–	–	–	–	–	–
208	Neustadt – Speyer	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
209	Kaiserslautern	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
210	Pirmasens	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
211	Südpfalz	–	–	582	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Bayern	**447**	**9.150**	**96.378**	**6.678**	**–**	**36.748**	**–**	**1.258**	**–**	**–**	**–**	**–**	**416**	**1.434**
212	Altötting	–	–	2.509	–	–	1.416	–	–	–	–	–	–	–	–
213	Erding – Ebersberg	–	–	2.306	–	–	2.054	–	–	–	–	–	–	–	–
214	Freising	–	–	3.039	910	–	1.678	–	–	–	–	–	–	–	–

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl in den Wahlkreisen – Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber													
		NPD	PIRATEN	ÖDP	V-Partei[3]	DiB	BP	Tierschutz-allianz	MLPD	Gesund-heitsforsch.	MENSCH-LICHE WELT	DKP	Die Grauen	BüSo	Die Humanisten
		D11	D12	D13	D14	D15	D16	D17	D18	D19	D20	D21	D22	D23	D24
215	Fürstenfeldbruck	–	–	2.122	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
216	Ingolstadt	–	–	2.438	–	–	1.861	–	–	–	–	–	–	–	–
217	München-Nord	–	–	1.862	324	–	563	–	60	–	–	–	–	41	–
218	München-Ost	–	–	1.930	–	–	579	–	–	–	–	–	–	51	–
219	München-Süd	–	–	2.532	–	–	–	–	109	–	–	–	–	133	–
220	München-West/Mitte	–	–	1.557	365	–	–	–	–	–	–	–	–	72	–
221	München-Land	–	–	2.086	–	–	1.136	–	–	–	–	–	–	–	–
222	Rosenheim	–	–	3.698	–	–	2.584	–	–	–	–	–	–	119	–
223	Bad Tölz-Wolfratshausen – Miesbach	–	–	2.077	–	–	4.992	–	–	–	–	–	–	–	–
224	Starnberg – Landsberg am Lech	–	–	1.972	721	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
225	Traunstein	–	–	2.372	–	–	2.160	–	–	–	–	–	–	–	–
226	Weilheim	–	–	4.205	–	–	2.405	–	–	–	–	–	–	–	–
227	Deggendorf	–	459	1.144	410	–	2.660	–	–	–	–	–	–	–	–
228	Landshut	–	–	2.888	–	–	2.241	–	–	–	–	–	–	–	–
229	Passau	–	–	3.876	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	244
230	Rottal-Inn	–	–	2.647	–	–	2.746	–	–	–	–	–	–	–	–
231	Straubing	–	–	2.467	–	–	1.294	–	–	–	–	–	–	–	–
232	Amberg	–	–	3.247	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
233	Regensburg	–	–	2.927	–	–	1.745	–	–	–	–	–	–	–	–
234	Schwandorf	–	–	1.747	515	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
235	Weiden	–	–	860	–	–	771	–	–	–	–	–	–	–	–
236	Bamberg	–	–	1.287	–	–	491	–	179	–	–	–	–	–	–
237	Bayreuth	–	–	934	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
238	Coburg	–	–	1.418	–	–	222	–	83	–	–	–	–	–	–
239	Hof	–	–	508	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
240	Kulmbach	–	–	871	–	–	619	–	–	–	–	–	–	–	–
241	Ansbach	447	2.180	2.902	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
242	Erlangen	–	1.259	2.080	–	–	–	–	188	–	–	–	–	–	–
243	Fürth	–	–	1.685	–	–	507	–	–	–	–	–	–	–	416
244	Nürnberg-Nord	–	1.849	1.813	–	–	–	–	149	–	–	–	–	–	–
245	Nürnberg-Süd	–	–	1.562	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
246	Roth	–	1.696	1.534	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
247	Aschaffenburg	–	–	1.580	–	–	516	–	157	–	–	–	–	–	–
248	Bad Kissingen	–	–	1.266	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
249	Main-Spessart	–	–	1.414	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
250	Schweinfurt	–	–	1.229	–	–	863	–	167	–	–	–	–	–	–
251	Würzburg	–	–	2.501	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	774
252	Augsburg-Stadt	–	–	1.637	954	–	645	–	166	–	–	–	–	–	–
253	Augsburg-Land	–	–	3.100	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
254	Donau-Ries	–	–	1.420	966	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
255	Neu-Ulm	–	1.707	1.776	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
256	Oberallgäu	–	–	2.233	731	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
257	Ostallgäu	–	–	3.120	782	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Baden-Württemberg	**–**	**3.438**	**17.041**	**550**	**2.609**	**–**	**–**	**3.541**	**–**	**351**	**–**	**–**	**62**	**4.702**
258	Stuttgart I	–	–	–	–	213	–	–	125	–	–	–	–	34	256
259	Stuttgart II	–	–	–	–	–	–	–	189	–	–	–	–	28	220
260	Böblingen	–	–	783	–	320	–	–	170	–	–	–	–	–	–
261	Esslingen	–	–	–	–	–	–	–	206	–	–	–	–	–	306
262	Nürtingen	–	–	–	–	513	–	–	95	–	–	–	–	–	–

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl in den Wahlkreisen – Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber													
		NPD	PIRATEN	ÖDP	V-Partei[3]	DiB	BP	Tierschutz-allianz	MLPD	Gesund-heitsforsch.	MENSCH-LICHE WELT	DKP	Die Grauen	BüSo	Die Humanisten
		D11	D12	D13	D14	D15	D16	D17	D18	D19	D20	D21	D22	D23	D24
263	Göppingen	–	–	–	–	–	–	–	170	–	–	–	–	–	–
264	Waiblingen	–	–	–	–	460	–	–	156	–	–	–	–	–	–
265	Ludwigsburg	–	–	929	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
266	Neckar-Zaber	–	–	1.058	–	610	–	–	–	–	–	–	–	–	–
267	Heilbronn	–	–	–	–	–	–	–	225	–	–	–	–	–	497
268	Schwäbisch Hall – Hohenlohe	–	–	1.239	–	–	–	–	182	–	–	–	–	–	–
269	Backnang – Schwäbisch Gmünd	–	–	–	–	–	–	–	138	–	–	–	–	–	–
270	Aalen – Heidenheim	–	–	–	–	–	–	–	189	–	–	–	–	–	–
271	Karlsruhe-Stadt	–	–	605	–	–	–	–	162	–	–	–	–	–	749
272	Karlsruhe-Land	–	–	562	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	496
273	Rastatt	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
274	Heidelberg	–	–	–	–	–	–	–	141	–	–	–	–	–	592
275	Mannheim	–	–	500	–	–	–	–	184	–	–	–	–	–	–
276	Odenwald – Tauber	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
277	Rhein-Neckar	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
278	Bruchsal – Schwetzingen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
279	Pforzheim	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
280	Calw	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
281	Freiburg	–	–	–	–	–	–	–	134	–	–	–	–	–	561
282	Lörrach – Müllheim	–	1.009	–	550	–	–	–	168	–	–	–	–	–	–
283	Emmendingen – Lahr	–	–	1.159	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
284	Offenburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
285	Rottweil – Tuttlingen	–	–	1.541	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	544
286	Schwarzwald-Baar	–	–	–	–	–	–	–	140	–	–	–	–	–	–
287	Konstanz	–	–	945	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
288	Waldshut	–	–	895	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
289	Reutlingen	–	–	–	–	–	–	–	178	–	–	–	–	–	–
290	Tübingen	–	–	743	–	493	–	–	114	–	–	–	–	–	–
291	Ulm	–	1.669	–	–	–	–	–	136	–	–	–	–	–	481
292	Biberach	–	760	2.489	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
293	Bodensee	–	–	931	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
294	Ravensburg	–	–	1.904	–	–	–	–	127	–	351	–	–	–	–
295	Zollernalb – Sigmaringen	–	–	758	–	–	–	–	212	–	–	–	–	–	–
	Saarland	**–**	**–**	**2.872**	**–**	**–**	**–**	**–**	**201**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**
296	Saarbrücken	–	–	605	–	–	–	–	201	–	–	–	–	–	–
297	Saarlouis	–	–	751	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
298	St. Wendel	–	–	621	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
299	Homburg	–	–	895	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl in den Wahlkreisen Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber													
		Gartenpartei	du.	dieBasis	Bündnis C	BÜRGER-BEWEGUNG	III. Weg	BÜNDNIS21	LIEBE	LKR	SSW	Team Todenhöfer	UNAB-HÄNGIGE	Volt	Volksabstim-mung
		D25	D26	D28	D29	D30	D31	D32	D33	D34	D37	D38	D39	D40	D41
	Bundesgebiet	**2.095**	**1.912**	**735.451**	**6.222**	**1.556**	**515**	**377**	**873**	**10.767**	**35.027**	**5.700**	**13.421**	**78.339**	**1.086**
	Schleswig-Holstein	**–**	**727**	**27.124**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**1.051**	**35.027**	**–**	**–**	**1.431**	**–**
1	Flensburg – Schleswig	–	227	3.357	–	–	–	–	–	157	13.020	–	–	–	–
2	Nordfriesland – Dithmarschen Nord	–	–	2.254	–	–	–	–	–	202	9.410	–	–	–	–
3	Steinburg – Dithmarschen Süd	–	–	2.040	–	–	–	–	–	214	–	–	–	–	–
4	Rendsburg-Eckernförde	–	–	2.502	–	–	–	–	–	–	5.834	–	–	–	–
5	Kiel	–	202	2.009	–	–	–	–	–	–	4.141	–	–	666	–
6	Plön – Neumünster	–	–	2.508	–	–	–	–	–	223	–	–	–	–	–
7	Pinneberg	–	–	2.895	–	–	–	–	–	166	2.622	–	–	–	–
8	Segeberg – Stormarn-Mitte	–	–	3.389	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
9	Ostholstein – Stormarn-Nord	–	–	2.032	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
10	Herzogtum Lauenburg – Stormarn-Süd	–	–	2.544	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
11	Lübeck	–	298	1.594	–	–	–	–	–	89	–	–	–	765	–
	Mecklenburg-Vorpommern	**–**	**–**	**16.019**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**1.019**	**–**	**–**
12	Schwerin – Ludwigslust-Parchim I – Nordw	–	–	2.417	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
13	Ludwigslust-Parchim II – Nordwestmeckler	–	–	2.796	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
14	Rostock – Landkreis Rostock II	–	–	4.744	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
15	Vorpommern-Rügen – Vorpommern-Greifsv	–	–	2.805	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
16	Mecklenburgische Seenplatte I – Vorpomm	–	–	3.257	–	–	–	–	–	–	–	–	1.019	–	–
17	Mecklenburgische Seenplatte II – Landkreis	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Hamburg	**–**	**–**	**17.259**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**179**	**–**	**–**	**–**	**4.476**	**–**
18	Hamburg-Mitte	–	–	2.940	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
19	Hamburg-Altona	–	–	2.619	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
20	Hamburg-Eimsbüttel	–	–	2.400	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1.391	–
21	Hamburg-Nord	–	–	3.258	–	–	–	–	–	179	–	–	–	–	–
22	Hamburg-Wandsbek	–	–	3.054	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1.834	–
23	Hamburg-Bergedorf – Harburg	–	–	2.988	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1.251	–
	Niedersachsen	**–**	**–**	**52.585**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**1.807**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**
24	Aurich – Emden	–	–	2.156	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
25	Unterems	–	–	1.866	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
26	Friesland – Wilhelmshaven – Wittmund	–	–	1.275	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
27	Oldenburg – Ammerland	–	–	1.907	–	–	–	–	–	137	–	–	–	–	–
28	Delmenhorst – Wesermarsch – Oldenburg-L	–	–	1.905	–	–	–	–	–	105	–	–	–	–	–
29	Cuxhaven – Stade II	–	–	1.416	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
30	Stade I – Rotenburg II	–	–	2.029	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
31	Mittelems	–	–	1.364	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
32	Cloppenburg – Vechta	–	–	1.248	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
33	Diepholz – Nienburg I	–	–	2.111	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
34	Osterholz – Verden	–	–	3.883	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl in den Wahlkreisen – Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber													
		Gartenpartei	du.	dieBasis	Bündnis C	BÜRGER-BEWEGUNG	III. Weg	BÜNDNIS21	LIEBE	LKR	SSW	Team Todenhöfer	UNAB-HÄNGIGE	Volt	Volksabstim-mung
		D25	D26	D28	D29	D30	D31	D32	D33	D34	D37	D38	D39	D40	D41
35	Rotenburg I – Heidekreis	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
36	Harburg	–	–	2.850	–	–	–	–	–	351	–	–	–	–	–
37	Lüchow-Dannenberg – Lüneburg	–	–	2.542	–	–	–	–	–	105	–	–	–	–	–
38	Osnabrück-Land	–	–	2.049	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
39	Stadt Osnabrück	–	–	1.918	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
40	Nienburg II – Schaumburg	–	–	1.382	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
41	Stadt Hannover I	–	–	1.265	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
42	Stadt Hannover II	–	–	1.568	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
43	Hannover-Land I	–	–	1.727	–	–	–	–	–	142	–	–	–	–	–
44	Celle – Uelzen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
45	Gifhorn – Peine	–	–	2.016	–	–	–	–	–	120	–	–	–	–	–
46	Hameln-Pyrmont – Holzminden	–	–	1.856	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
47	Hannover-Land II	–	–	1.635	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
48	Hildesheim	–	–	2.153	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
49	Salzgitter – Wolfenbüttel	–	–	1.599	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
50	Braunschweig	–	–	1.640	–	–	–	–	–	80	–	–	–	–	–
51	Helmstedt – Wolfsburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
52	Goslar – Northeim – Osterode	–	–	1.797	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
53	Göttingen	–	–	3.428	–	–	–	–	–	767	–	–	–	–	–
	Bremen	**–**	**–**	**4.007**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**1.182**	**–**
54	Bremen I	–	–	2.237	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1.182	–
55	Bremen II – Bremerhaven	–	–	1.770	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Brandenburg	**–**	**–**	**26.766**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**7.339**	**1.004**	**–**
56	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	–	–	1.771	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
57	Uckermark – Barnim I	–	–	2.090	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
58	Oberhavel – Havelland II	–	–	3.502	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
59	Märkisch-Oderland – Barnim II	–	–	3.750	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
60	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mitte	–	–	2.305	–	–	–	–	–	–	–	–	1.133	–	–
61	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow	–	–	3.019	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1.004	–
62	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – C	–	–	2.916	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
63	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	–	–	2.915	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
64	Cottbus – Spree-Neiße	–	–	2.779	–	–	–	–	–	–	–	–	1.140	–	–
65	Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	–	–	1.719	–	–	–	–	–	–	–	–	5.066	–	–
	Sachsen-Anhalt	**2.095**	**–**	**22.554**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**
66	Altmark	–	–	2.132	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
67	Börde – Jerichower Land	–	–	2.258	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
68	Harz	–	–	3.160	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
69	Magdeburg	2.095	–	2.247	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
70	Dessau – Wittenberg	–	–	2.074	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
71	Anhalt	–	–	1.969	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
72	Halle	–	–	2.222	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
73	Burgenland – Saalekreis	–	–	3.761	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
74	Mansfeld	–	–	2.731	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Berlin	**–**	**392**	**19.601**	**–**	**–**	**–**	**205**	**–**	**1.488**	**–**	**2.604**	**–**	**2.789**	**–**
75	Berlin-Mitte	–	–	2.146	–	–	–	–	–	70	–	–	–	1.492	–
76	Berlin-Pankow	–	–	–	–	–	–	–	–	115	–	–	–	1.297	–

Kennziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl in den Wahlkreisen – Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber													
		Gartenpartei	du.	dieBasis	Bündnis C	BÜRGER-BEWEGUNG	III. Weg	BÜNDNIS21	LIEBE	LKR	SSW	Team Todenhöfer	UNAB-HÄNGIGE	Volt	Volksabstimmung
		D25	D26	D28	D29	D30	D31	D32	D33	D34	D37	D38	D39	D40	D41
77	Berlin-Reinickendorf	–	–	1.169	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
78	Berlin-Spandau – Charlottenburg Nord	–	–	1.693	–	–	–	205	–	121	–	–	–	–	–
79	Berlin-Steglitz-Zehlendorf	–	–	1.912	–	–	–	–	–	111	–	–	–	–	–
80	Berlin-Charlottenburg-Wilmersdorf	–	–	1.752	–	–	–	–	–	74	–	–	–	–	–
81	Berlin-Tempelhof-Schöneberg	–	–	1.989	–	–	–	–	–	115	–	–	–	–	–
82	Berlin-Neukölln	–	–	1.347	–	–	–	–	–	136	–	2.604	–	–	–
83	Berlin-Friedrichshain-Kreuzberg – Prenzlaue	–	392	2.387	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
84	Berlin-Treptow-Köpenick	–	–	1.882	–	–	–	–	–	393	–	–	–	–	–
85	Berlin-Marzahn-Hellersdorf	–	–	1.503	–	–	–	–	–	158	–	–	–	–	–
86	Berlin-Lichtenberg	–	–	1.821	–	–	–	–	–	195	–	–	–	–	–
	Nordrhein-Westfalen	**–**	**–**	**111.606**	**1.405**	**–**	**–**	**–**	**873**	**1.064**	**–**	**–**	**1.020**	**24.138**	**1.086**
87	Aachen I	–	–	1.502	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
88	Aachen II	–	–	1.704	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
89	Heinsberg	–	–	1.554	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
90	Düren	–	–	1.565	–	–	–	–	–	–	–	–	473	–	–
91	Rhein-Erft-Kreis I	–	–	2.218	–	–	–	–	873	–	–	–	–	–	–
92	Euskirchen – Rhein-Erft-Kreis II	–	–	2.505	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
93	Köln I	–	–	1.615	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2.353	–
94	Köln II	–	–	2.005	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4.111	–
95	Köln III	–	–	1.831	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2.108	–
96	Bonn	–	–	2.101	–	–	–	–	–	158	–	–	–	2.919	–
97	Rhein-Sieg-Kreis I	–	–	2.951	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1.006	602
98	Rhein-Sieg-Kreis II	–	–	2.285	–	–	–	–	–	167	–	–	–	1.140	484
99	Oberbergischer Kreis	–	–	2.847	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
100	Rheinisch-Bergischer Kreis	–	–	2.455	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1.391	–
101	Leverkusen – Köln IV	–	–	2.222	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
102	Wuppertal I	–	–	2.068	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1.028	–
103	Solingen – Remscheid – Wuppertal II	–	–	2.233	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
104	Mettmann I	–	–	1.845	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
105	Mettmann II	–	–	1.366	221	–	–	–	–	65	–	–	–	–	–
106	Düsseldorf I	–	–	1.802	–	–	–	–	–	76	–	–	–	1.546	–
107	Düsseldorf II	–	–	1.549	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1.189	–
108	Neuss I	–	–	2.052	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
109	Mönchengladbach	–	–	1.821	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
110	Krefeld I – Neuss II	–	–	1.759	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
111	Viersen	–	–	1.940	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
112	Kleve	–	–	1.892	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
113	Wesel I	–	–	1.999	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
114	Krefeld II – Wesel II	–	–	1.698	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
115	Duisburg I	–	–	1.395	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
116	Duisburg II	–	–	1.007	–	–	–	–	–	–	–	–	547	–	–
117	Oberhausen – Wesel III	–	–	1.434	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
118	Mülheim – Essen I	–	–	1.584	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
119	Essen II	–	–	1.108	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
120	Essen III	–	–	1.695	–	–	–	–	–	137	–	–	–	–	–
121	Recklinghausen I	–	–	1.282	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
122	Recklinghausen II	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
123	Gelsenkirchen	–	–	1.118	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
124	Steinfurt I – Borken I	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Kennziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl in den Wahlkreisen – Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber													
		Gartenpartei	du.	dieBasis	Bündnis C	BÜRGER-BEWEGUNG	III. Weg	BÜNDNIS21	LIEBE	LKR	SSW	Team Todenhöfer	UNAB-HÄNGIGE	Volt	Volksabstimmung
		D25	D26	D28	D29	D30	D31	D32	D33	D34	D37	D38	D39	D40	D41
125	Bottrop – Recklinghausen III	–	–	1.373	–	–	–	–	–	226	–	–	–	–	–
126	Borken II	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
127	Coesfeld – Steinfurt II	–	–	1.580	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
128	Steinfurt III	–	–	1.281	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
129	Münster	–	–	1.582	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2.505	–
130	Warendorf	–	–	1.773	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
131	Gütersloh I	–	–	2.067	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
132	Bielefeld – Gütersloh II	–	–	2.655	–	–	–	–	–	–	–	–	–	921	–
133	Herford – Minden-Lübbecke II	–	–	2.187	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
134	Minden-Lübbecke I	–	–	1.974	1.184	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
135	Lippe I	–	–	2.936	–	–	–	–	–	235	–	–	–	–	–
136	Höxter – Lippe II	–	–	1.732	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
137	Paderborn – Gütersloh III	–	–	2.298	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
138	Hagen – Ennepe-Ruhr-Kreis I	–	–	1.399	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
139	Ennepe-Ruhr-Kreis II	–	–	1.750	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
140	Bochum I	–	–	3.846	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
141	Herne – Bochum II	–	–	1.251	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
142	Dortmund I	–	–	1.226	–	–	–	–	–	–	–	–	–	660	–
143	Dortmund II	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	425	–
144	Unna I	–	–	1.451	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
145	Hamm – Unna II	–	–	1.539	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
146	Soest	–	–	2.507	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
147	Hochsauerlandkreis	–	–	1.381	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
148	Siegen-Wittgenstein	–	–	2.215	–	–	–	–	–	–	–	–	–	836	–
149	Olpe – Märkischer Kreis I	–	–	2.021	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
150	Märkischer Kreis II	–	–	1.575	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Sachsen	**–**	**–**	**45.593**	**2.546**	**–**	**515**	**–**	**–**	**1.795**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**
151	Nordsachsen	–	–	1.716	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
152	Leipzig I	–	–	2.275	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
153	Leipzig II	–	–	2.786	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
154	Leipzig-Land	–	–	3.145	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
155	Meißen	–	–	2.769	–	–	–	–	–	244	–	–	–	–	–
156	Bautzen I	–	–	2.644	–	–	–	–	–	467	–	–	–	–	–
157	Görlitz	–	–	4.115	–	–	–	–	–	417	–	–	–	–	–
158	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	–	–	3.161	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
159	Dresden I	–	–	2.527	477	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
160	Dresden II – Bautzen II	–	–	3.726	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
161	Mittelsachsen	–	–	3.397	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
162	Chemnitz	–	–	2.492	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
163	Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II	–	–	2.213	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
164	Erzgebirgskreis I	–	–	2.313	2.069	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
165	Zwickau	–	–	3.975	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
166	Vogtlandkreis	–	–	2.339	–	–	515	–	–	667	–	–	–	–	–
	Hessen	**–**	**–**	**47.736**	**1.353**	**–**	**–**	**172**	**–**	**103**	**–**	**–**	**951**	**7.725**	**–**
167	Waldeck	–	–	1.626	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
168	Kassel	–	–	2.012	299	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
169	Werra-Meißner – Hersfeld-Rotenburg	–	–	1.430	–	–	–	172	–	–	–	–	–	–	–
170	Schwalm-Eder	–	–	1.451	262	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Kennziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl in den Wahlkreisen – Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber													
		Gartenpartei	du.	dieBasis	Bündnis C	BÜRGER-BEWEGUNG	III. Weg	BÜNDNIS21	LIEBE	LKR	SSW	Team Todenhöfer	UNAB-HÄNGIGE	Volt	Volksabstimmung
		D25	D26	D28	D29	D30	D31	D32	D33	D34	D37	D38	D39	D40	D41
171	Marburg	–	–	2.146	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
172	Lahn-Dill	–	–	2.040	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
173	Gießen	–	–	1.954	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
174	Fulda	–	–	2.619	460	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
175	Main-Kinzig – Wetterau II – Schotten	–	–	2.214	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
176	Hochtaunus	–	–	2.347	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
177	Wetterau I	–	–	2.411	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
178	Rheingau-Taunus – Limburg	–	–	2.671	332	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
179	Wiesbaden	–	–	2.327	–	–	–	–	–	103	–	–	–	1.904	–
180	Hanau	–	–	1.998	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
181	Main-Taunus	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
182	Frankfurt am Main I	–	–	2.052	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2.685	–
183	Frankfurt am Main II	–	–	2.547	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
184	Groß-Gerau	–	–	1.834	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
185	Offenbach	–	–	2.481	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1.534	–
186	Darmstadt	–	–	3.129	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
187	Odenwald	–	–	3.699	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1.602	–
188	Bergstraße	–	–	2.748	–	–	–	–	–	–	–	–	951	–	–
	Thüringen	**–**	**–**	**19.932**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**338**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**
189	Eichsfeld – Nordhausen – Kyffhäuserkreis	–	–	2.129	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
190	Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich	–	–	3.007	–	–	–	–	–	130	–	–	–	–	–
191	Jena – Sömmerda – Weimarer Land I	–	–	2.364	–	–	–	–	–	208	–	–	–	–	–
192	Gotha – Ilm-Kreis	–	–	2.435	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
193	Erfurt – Weimar – Weimarer Land II	–	–	4.258	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
194	Gera – Greiz – Altenburger Land	–	–	2.887	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
195	Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Holzland-Kreis	–	–	2.852	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
196	Suhl – Schmalkalden-Meiningen – Hildburg	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Rheinland-Pfalz	**–**	**–**	**31.791**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**573**	**–**	**–**	**1.140**	**10.420**	**–**
197	Neuwied	–	–	2.177	–	–	–	–	–	–	–	–	545	–	–
198	Ahrweiler	–	–	1.878	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
199	Koblenz	–	–	1.758	–	–	–	–	–	–	–	–	–	694	–
200	Mosel/Rhein-Hunsrück	–	–	2.334	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1.124	–
201	Kreuznach	–	–	1.997	–	–	–	–	–	226	–	–	–	771	–
202	Bitburg	–	–	1.436	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
203	Trier	–	–	1.730	–	–	–	–	–	–	–	–	595	967	–
204	Montabaur	–	–	2.384	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
205	Mainz	–	–	2.093	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2.133	–
206	Worms	–	–	3.134	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1.367	–
207	Ludwigshafen/Frankenthal	–	–	1.947	–	–	–	–	–	193	–	–	–	–	–
208	Neustadt – Speyer	–	–	2.722	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1.268	–
209	Kaiserslautern	–	–	2.159	–	–	–	–	–	154	–	–	–	801	–
210	Pirmasens	–	–	1.654	–	–	–	–	–	–	–	–	–	466	–
211	Südpfalz	–	–	2.388	–	–	–	–	–	–	–	–	–	829	–
	Bayern	**–**	**793**	**156.556**	**466**	**–**	**–**	**–**	**–**	**1.861**	**–**	**3.096**	**1.952**	**14.028**	**–**
212	Altötting	–	–	3.509	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
213	Erding – Ebersberg	–	–	2.958	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
214	Freising	–	–	4.795	–	–	–	–	–	–	–	–	–	631	–

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl in den Wahlkreisen – Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber													
		Gartenpartei	du.	dieBasis	Bündnis C	BÜRGER-BEWEGUNG	III. Weg	BÜNDNIS21	LIEBE	LKR	SSW	Team Todenhöfer	UNAB-HÄNGIGE	Volt	Volksabstim-mung
		D25	D26	D28	D29	D30	D31	D32	D33	D34	D37	D38	D39	D40	D41
215	Fürstenfeldbruck	–	–	5.075	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1.408	–
216	Ingolstadt	–	–	2.969	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
217	München-Nord	–	402	2.540	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2.410	–
218	München-Ost	–	–	2.432	152	–	–	–	–	–	–	2.526	–	1.630	–
219	München-Süd	–	–	2.668	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
220	München-West/Mitte	–	391	3.059	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2.144	–
221	München-Land	–	–	2.880	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
222	Rosenheim	–	–	9.069	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
223	Bad Tölz-Wolfratshausen – Miesbach	–	–	5.140	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
224	Starnberg – Landsberg am Lech	–	–	5.365	–	–	–	–	–	–	–	–	–	982	–
225	Traunstein	–	–	4.115	–	–	–	–	–	295	–	–	–	–	–
226	Weilheim	–	–	4.301	–	–	–	–	–	–	–	–	–	500	–
227	Deggendorf	–	–	1.870	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
228	Landshut	–	–	2.796	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
229	Passau	–	–	1.567	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
230	Rottal-Inn	–	–	2.385	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
231	Straubing	–	–	1.503	–	–	–	–	–	–	–	570	–	–	–
232	Amberg	–	–	2.902	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
233	Regensburg	–	–	2.567	–	–	–	–	–	90	–	–	–	–	–
234	Schwandorf	–	–	1.846	–	–	–	–	–	267	–	–	–	–	–
235	Weiden	–	–	1.458	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
236	Bamberg	–	–	2.361	–	–	–	–	–	–	–	–	–	726	–
237	Bayreuth	–	–	2.028	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
238	Coburg	–	–	2.002	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
239	Hof	–	–	1.498	314	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
240	Kulmbach	–	–	1.748	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
241	Ansbach	–	–	5.167	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
242	Erlangen	–	–	2.619	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
243	Fürth	–	–	3.750	–	–	–	–	–	–	–	–	–	611	–
244	Nürnberg-Nord	–	–	2.777	–	–	–	–	–	–	–	–	–	856	–
245	Nürnberg-Süd	–	–	2.491	–	–	–	–	–	–	–	–	–	533	–
246	Roth	–	–	4.720	–	–	–	–	–	185	–	–	–	–	–
247	Aschaffenburg	–	–	2.412	–	–	–	–	–	490	–	–	–	–	–
248	Bad Kissingen	–	–	3.783	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
249	Main-Spessart	–	–	3.195	–	–	–	–	–	240	–	–	–	–	–
250	Schweinfurt	–	–	2.758	–	–	–	–	–	–	–	–	1.116	–	–
251	Würzburg	–	–	4.898	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
252	Augsburg-Stadt	–	–	3.399	–	–	–	–	–	–	–	–	–	697	–
253	Augsburg-Land	–	–	4.693	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
254	Donau-Ries	–	–	3.895	–	–	–	–	–	294	–	–	836	–	–
255	Neu-Ulm	–	–	3.782	–	–	–	–	–	–	–	–	–	900	–
256	Oberallgäu	–	–	5.508	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
257	Ostallgäu	–	–	7.303	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Baden-Württemberg	**–**	**–**	**127.340**	**452**	**1.556**	**–**	**–**	**–**	**508**	**–**	**–**	**–**	**11.146**	**–**
258	Stuttgart I	–	–	1.985	–	216	–	–	–	–	–	–	–	877	–
259	Stuttgart II	–	–	1.778	–	317	–	–	–	–	–	–	–	732	–
260	Böblingen	–	–	2.856	–	–	–	–	–	–	–	–	–	665	–
261	Esslingen	–	–	2.256	–	–	–	–	–	–	–	–	–	504	–
262	Nürtingen	–	–	3.417	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl in den Wahlkreisen – Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber													
		Gartenpartei	du.	dieBasis	Bündnis C	BÜRGER-BEWEGUNG	III. Weg	BÜNDNIS21	LIEBE	LKR	SSW	Team Todenhöfer	UNAB-HÄNGIGE	Volt	Volksabstim-mung
		D25	D26	D28	D29	D30	D31	D32	D33	D34	D37	D38	D39	D40	D41
263	Göppingen	–	–	2.839	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
264	Waiblingen	–	–	4.257	–	–	–	–	–	–	–	–	–	658	–
265	Ludwigsburg	–	–	2.960	–	–	–	–	–	–	–	–	–	684	–
266	Neckar-Zaber	–	–	3.655	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
267	Heilbronn	–	–	3.354	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
268	Schwäbisch Hall – Hohenlohe	–	–	4.923	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
269	Backnang – Schwäbisch Gmünd	–	–	3.673	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
270	Aalen – Heidenheim	–	–	4.114	–	–	–	–	–	–	–	–	–	542	–
271	Karlsruhe-Stadt	–	–	3.152	452	–	–	–	–	–	–	–	–	1.547	–
272	Karlsruhe-Land	–	–	3.505	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
273	Rastatt	–	–	3.557	–	–	–	–	–	–	–	–	–	772	–
274	Heidelberg	–	–	2.976	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1.680	–
275	Mannheim	–	–	2.276	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
276	Odenwald – Tauber	–	–	3.473	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
277	Rhein-Neckar	–	–	3.238	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
278	Bruchsal – Schwetzingen	–	–	2.878	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
279	Pforzheim	–	–	2.555	–	1.023	–	–	–	–	–	–	–	–	–
280	Calw	–	–	3.083	–	–	–	–	–	180	–	–	–	–	–
281	Freiburg	–	–	4.115	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1.043	–
282	Lörrach – Müllheim	–	–	4.799	–	–	–	–	–	148	–	–	–	–	–
283	Emmendingen – Lahr	–	–	3.325	–	–	–	–	–	–	–	–	–	623	–
284	Offenburg	–	–	6.955	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
285	Rottweil – Tuttlingen	–	–	5.058	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
286	Schwarzwald-Baar	–	–	4.871	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
287	Konstanz	–	–	–	–	–	–	–	–	180	–	–	–	–	–
288	Waldshut	–	–	3.975	–	–	–	–	–	–	–	–	–	819	–
289	Reutlingen	–	–	2.747	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
290	Tübingen	–	–	2.940	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
291	Ulm	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
292	Biberach	–	–	3.134	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
293	Bodensee	–	–	4.045	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
294	Ravensburg	–	–	4.710	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
295	Zollernalb – Sigmaringen	–	–	3.906	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	Saarland	**–**	**–**	**8.982**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**
296	Saarbrücken	–	–	2.179	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
297	Saarlouis	–	–	2.466	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
298	St. Wendel	–	–	2.251	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
299	Homburg	–	–	2.086	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl in den Wahlkreisen						
		Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber						
		B*	sonstige	FAMILIE	Graue Panther	Klimaliste BW	THP	Andere KWV
		D42	D43	D44	D45	D46	D47	D48
	Bundesgebiet	**222**	**256**	**1.817**	**961**	**3.967**	**549**	**110.894**
	Schleswig-Holstein	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**609**
1	Flensburg – Schleswig	–	–	–	–	–	–	–
2	Nordfriesland – Dithmarschen Nord	–	–	–	–	–	–	–
3	Steinburg – Dithmarschen Süd	–	–	–	–	–	–	–
4	Rendsburg-Eckernförde	–	–	–	–	–	–	–
5	Kiel	–	–	–	–	–	–	–
6	Plön – Neumünster	–	–	–	–	–	–	–
7	Pinneberg	–	–	–	–	–	–	–
8	Segeberg – Stormarn-Mitte	–	–	–	–	–	–	–
9	Ostholstein – Stormarn-Nord	–	–	–	–	–	–	389
10	Herzogtum Lauenburg – Stormarn-Süd	–	–	–	–	–	–	–
11	Lübeck	–	–	–	–	–	–	220
	Mecklenburg-Vorpommern	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**3.090**
12	Schwerin – Ludwigslust-Parchim I – Nordw	–	–	–	–	–	–	–
13	Ludwigslust-Parchim II – Nordwestmeckler	–	–	–	–	–	–	2.581
14	Rostock – Landkreis Rostock II	–	–	–	–	–	–	–
15	Vorpommern-Rügen – Vorpommern-Greifsv	–	–	–	–	–	–	–
16	Mecklenburgische Seenplatte I – Vorpomm	–	–	–	–	–	–	509
17	Mecklenburgische Seenplatte II – Landkreis	–	–	–	–	–	–	–
	Hamburg	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**723**
18	Hamburg-Mitte	–	–	–	–	–	–	564
19	Hamburg-Altona	–	–	–	–	–	–	159
20	Hamburg-Eimsbüttel	–	–	–	–	–	–	–
21	Hamburg-Nord	–	–	–	–	–	–	–
22	Hamburg-Wandsbek	–	–	–	–	–	–	–
23	Hamburg-Bergedorf – Harburg	–	–	–	–	–	–	–
	Niedersachsen	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**4.613**
24	Aurich – Emden	–	–	–	–	–	–	112
25	Unterems	–	–	–	–	–	–	159
26	Friesland – Wilhelmshaven – Wittmund	–	–	–	–	–	–	–
27	Oldenburg – Ammerland	–	–	–	–	–	–	–
28	Delmenhorst – Wesermarsch – Oldenburg-L	–	–	–	–	–	–	–
29	Cuxhaven – Stade II	–	–	–	–	–	–	–
30	Stade I – Rotenburg II	–	–	–	–	–	–	–
31	Mittelems	–	–	–	–	–	–	–
32	Cloppenburg – Vechta	–	–	–	–	–	–	–
33	Diepholz – Nienburg I	–	–	–	–	–	–	727
34	Osterholz – Verden	–	–	–	–	–	–	–

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl in den Wahlkreisen						
		Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber						
		B*	sonstige	FAMILIE	Graue Panther	Klimaliste BW	THP	Andere KWV
		D42	D43	D44	D45	D46	D47	D48
35	Rotenburg I – Heidekreis	–	–	–	–	–	–	–
36	Harburg	–	–	–	–	–	–	–
37	Lüchow-Dannenberg – Lüneburg	–	–	–	–	–	–	71
38	Osnabrück-Land	–	–	–	–	–	–	–
39	Stadt Osnabrück	–	–	–	–	–	–	–
40	Nienburg II – Schaumburg	–	–	–	–	–	–	222
41	Stadt Hannover I	–	–	–	–	–	–	–
42	Stadt Hannover II	–	–	–	–	–	–	–
43	Hannover-Land I	–	–	–	–	–	–	66
44	Celle – Uelzen	–	–	–	–	–	–	56
45	Gifhorn – Peine	–	–	–	–	–	–	127
46	Hameln-Pyrmont – Holzminden	–	–	–	–	–	–	–
47	Hannover-Land II	–	–	–	–	–	–	50
48	Hildesheim	–	–	–	–	–	–	231
49	Salzgitter – Wolfenbüttel	–	–	–	–	–	–	353
50	Braunschweig	–	–	–	–	–	–	1.633
51	Helmstedt – Wolfsburg	–	–	–	–	–	–	748
52	Goslar – Northeim – Osterode	–	–	–	–	–	–	58
53	Göttingen	–	–	–	–	–	–	–
	Bremen	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**
54	Bremen I	–	–	–	–	–	–	–
55	Bremen II – Bremerhaven	–	–	–	–	–	–	–
	Brandenburg	**–**	**–**	**1.817**	**–**	**–**	**–**	**11.619**
56	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	–	–	–	–	–	–	793
57	Uckermark – Barnim I	–	–	–	–	–	–	1.771
58	Oberhavel – Havelland II	–	–	–	–	–	–	–
59	Märkisch-Oderland – Barnim II	–	–	–	–	–	–	3.137
60	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mitte	–	–	–	–	–	–	1.433
61	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow	–	–	–	–	–	–	1.737
62	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – C	–	–	1.817	–	–	–	1.317
63	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	–	–	–	–	–	–	1.075
64	Cottbus – Spree-Neiße	–	–	–	–	–	–	–
65	Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	–	–	–	–	–	–	356
	Sachsen-Anhalt	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**6.088**
66	Altmark	–	–	–	–	–	–	949
67	Börde – Jerichower Land	–	–	–	–	–	–	–
68	Harz	–	–	–	–	–	–	272
69	Magdeburg	–	–	–	–	–	–	3.094
70	Dessau – Wittenberg	–	–	–	–	–	–	767
71	Anhalt	–	–	–	–	–	–	1.006
72	Halle	–	–	–	–	–	–	–
73	Burgenland – Saalekreis	–	–	–	–	–	–	–
74	Mansfeld	–	–	–	–	–	–	–
	Berlin	**222**	**256**	**–**	**–**	**–**	**–**	**1.433**
75	Berlin-Mitte	–	–	–	–	–	–	216
76	Berlin-Pankow	–	–	–	–	–	–	–

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl in den Wahlkreisen						
		Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber						
		B*	sonstige	FAMILIE	Graue Panther	Klimaliste BW	THP	Andere KWV
		D42	D43	D44	D45	D46	D47	D48
77	Berlin-Reinickendorf	–	–	–	–	–	–	–
78	Berlin-Spandau – Charlottenburg Nord	–	–	–	–	–	–	182
79	Berlin-Steglitz-Zehlendorf	–	–	–	–	–	–	–
80	Berlin-Charlottenburg-Wilmersdorf	–	–	–	–	–	–	140
81	Berlin-Tempelhof-Schöneberg	–	–	–	–	–	–	–
82	Berlin-Neukölln	–	256	–	–	–	–	455
83	Berlin-Friedrichshain-Kreuzberg – Prenzlaue	222	–	–	–	–	–	440
84	Berlin-Treptow-Köpenick	–	–	–	–	–	–	–
85	Berlin-Marzahn-Hellersdorf	–	–	–	–	–	–	–
86	Berlin-Lichtenberg	–	–	–	–	–	–	–
	Nordrhein-Westfalen	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**14.134**
87	Aachen I	–	–	–	–	–	–	532
88	Aachen II	–	–	–	–	–	–	–
89	Heinsberg	–	–	–	–	–	–	–
90	Düren	–	–	–	–	–	–	–
91	Rhein-Erft-Kreis I	–	–	–	–	–	–	–
92	Euskirchen – Rhein-Erft-Kreis II	–	–	–	–	–	–	–
93	Köln I	–	–	–	–	–	–	261
94	Köln II	–	–	–	–	–	–	–
95	Köln III	–	–	–	–	–	–	259
96	Bonn	–	–	–	–	–	–	–
97	Rhein-Sieg-Kreis I	–	–	–	–	–	–	–
98	Rhein-Sieg-Kreis II	–	–	–	–	–	–	–
99	Oberbergischer Kreis	–	–	–	–	–	–	–
100	Rheinisch-Bergischer Kreis	–	–	–	–	–	–	–
101	Leverkusen – Köln IV	–	–	–	–	–	–	412
102	Wuppertal I	–	–	–	–	–	–	–
103	Solingen – Remscheid – Wuppertal II	–	–	–	–	–	–	1.070
104	Mettmann I	–	–	–	–	–	–	1.657
105	Mettmann II	–	–	–	–	–	–	181
106	Düsseldorf I	–	–	–	–	–	–	423
107	Düsseldorf II	–	–	–	–	–	–	–
108	Neuss I	–	–	–	–	–	–	120
109	Mönchengladbach	–	–	–	–	–	–	–
110	Krefeld I – Neuss II	–	–	–	–	–	–	–
111	Viersen	–	–	–	–	–	–	–
112	Kleve	–	–	–	–	–	–	–
113	Wesel I	–	–	–	–	–	–	–
114	Krefeld II – Wesel II	–	–	–	–	–	–	–
115	Duisburg I	–	–	–	–	–	–	732
116	Duisburg II	–	–	–	–	–	–	444
117	Oberhausen – Wesel III	–	–	–	–	–	–	–
118	Mülheim – Essen I	–	–	–	–	–	–	2.243
119	Essen II	–	–	–	–	–	–	–
120	Essen III	–	–	–	–	–	–	–
121	Recklinghausen I	–	–	–	–	–	–	–
122	Recklinghausen II	–	–	–	–	–	–	–
123	Gelsenkirchen	–	–	–	–	–	–	319
124	Steinfurt I – Borken I	–	–	–	–	–	–	–

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl in den Wahlkreisen Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber						
		B*	sonstige	FAMILIE	Graue Panther	Klimaliste BW	THP	Andere KWV
		D42	D43	D44	D45	D46	D47	D48
125	Bottrop – Recklinghausen III	–	–	–	–	–	–	–
126	Borken II	–	–	–	–	–	–	–
127	Coesfeld – Steinfurt II	–	–	–	–	–	–	–
128	Steinfurt III	–	–	–	–	–	–	733
129	Münster	–	–	–	–	–	–	230
130	Warendorf	–	–	–	–	–	–	709
131	Gütersloh I	–	–	–	–	–	–	306
132	Bielefeld – Gütersloh II	–	–	–	–	–	–	–
133	Herford – Minden-Lübbecke II	–	–	–	–	–	–	1.234
134	Minden-Lübbecke I	–	–	–	–	–	–	–
135	Lippe I	–	–	–	–	–	–	–
136	Höxter – Lippe II	–	–	–	–	–	–	–
137	Paderborn – Gütersloh III	–	–	–	–	–	–	–
138	Hagen – Ennepe-Ruhr-Kreis I	–	–	–	–	–	–	809
139	Ennepe-Ruhr-Kreis II	–	–	–	–	–	–	–
140	Bochum I	–	–	–	–	–	–	–
141	Herne – Bochum II	–	–	–	–	–	–	–
142	Dortmund I	–	–	–	–	–	–	876
143	Dortmund II	–	–	–	–	–	–	–
144	Unna I	–	–	–	–	–	–	535
145	Hamm – Unna II	–	–	–	–	–	–	–
146	Soest	–	–	–	–	–	–	–
147	Hochsauerlandkreis	–	–	–	–	–	–	–
148	Siegen-Wittgenstein	–	–	–	–	–	–	49
149	Olpe – Märkischer Kreis I	–	–	–	–	–	–	–
150	Märkischer Kreis II	–	–	–	–	–	–	–
	Sachsen	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**18.940**
151	Nordsachsen	–	–	–	–	–	–	1.335
152	Leipzig I	–	–	–	–	–	–	1.882
153	Leipzig II	–	–	–	–	–	–	164
154	Leipzig-Land	–	–	–	–	–	–	519
155	Meißen	–	–	–	–	–	–	–
156	Bautzen I	–	–	–	–	–	–	–
157	Görlitz	–	–	–	–	–	–	267
158	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	–	–	–	–	–	–	7.731
159	Dresden I	–	–	–	–	–	–	1.231
160	Dresden II – Bautzen II	–	–	–	–	–	–	3.720
161	Mittelsachsen	–	–	–	–	–	–	–
162	Chemnitz	–	–	–	–	–	–	1.181
163	Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II	–	–	–	–	–	–	–
164	Erzgebirgskreis I	–	–	–	–	–	–	488
165	Zwickau	–	–	–	–	–	–	145
166	Vogtlandkreis	–	–	–	–	–	–	277
	Hessen	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**5.661**
167	Waldeck	–	–	–	–	–	–	867
168	Kassel	–	–	–	–	–	–	503
169	Werra-Meißner – Hersfeld-Rotenburg	–	–	–	–	–	–	107
170	Schwalm-Eder	–	–	–	–	–	–	435

Kennziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl in den Wahlkreisen – Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber						
		B*	sonstige	FAMILIE	Graue Panther	Klimaliste BW	THP	Andere KWV
		D42	D43	D44	D45	D46	D47	D48
171	Marburg	–	–	–	–	–	–	374
172	Lahn-Dill	–	–	–	–	–	–	259
173	Gießen	–	–	–	–	–	–	–
174	Fulda	–	–	–	–	–	–	520
175	Main-Kinzig – Wetterau II – Schotten	–	–	–	–	–	–	–
176	Hochtaunus	–	–	–	–	–	–	–
177	Wetterau I	–	–	–	–	–	–	–
178	Rheingau-Taunus – Limburg	–	–	–	–	–	–	461
179	Wiesbaden	–	–	–	–	–	–	–
180	Hanau	–	–	–	–	–	–	833
181	Main-Taunus	–	–	–	–	–	–	–
182	Frankfurt am Main I	–	–	–	–	–	–	–
183	Frankfurt am Main II	–	–	–	–	–	–	–
184	Groß-Gerau	–	–	–	–	–	–	–
185	Offenbach	–	–	–	–	–	–	–
186	Darmstadt	–	–	–	–	–	–	644
187	Odenwald	–	–	–	–	–	–	273
188	Bergstraße	–	–	–	–	–	–	385
	Thüringen	**–**	**–**	**–**	**961**	**–**	**549**	**4.494**
189	Eichsfeld – Nordhausen – Kyffhäuserkreis	–	–	–	–	–	–	–
190	Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich	–	–	–	–	–	–	–
191	Jena – Sömmerda – Weimarer Land I	–	–	–	–	–	–	–
192	Gotha – Ilm-Kreis	–	–	–	961	–	549	–
193	Erfurt – Weimar – Weimarer Land II	–	–	–	–	–	–	–
194	Gera – Greiz – Altenburger Land	–	–	–	–	–	–	4.123
195	Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Holzland-Kreis	–	–	–	–	–	–	–
196	Suhl – Schmalkalden-Meiningen – Hildburg	–	–	–	–	–	–	371
	Rheinland-Pfalz	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**9.505**
197	Neuwied	–	–	–	–	–	–	194
198	Ahrweiler	–	–	–	–	–	–	456
199	Koblenz	–	–	–	–	–	–	409
200	Mosel/Rhein-Hunsrück	–	–	–	–	–	–	249
201	Kreuznach	–	–	–	–	–	–	362
202	Bitburg	–	–	–	–	–	–	–
203	Trier	–	–	–	–	–	–	824
204	Montabaur	–	–	–	–	–	–	336
205	Mainz	–	–	–	–	–	–	2.154
206	Worms	–	–	–	–	–	–	553
207	Ludwigshafen/Frankenthal	–	–	–	–	–	–	1.643
208	Neustadt – Speyer	–	–	–	–	–	–	802
209	Kaiserslautern	–	–	–	–	–	–	567
210	Pirmasens	–	–	–	–	–	–	163
211	Südpfalz	–	–	–	–	–	–	793
	Bayern	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**24.116**
212	Altötting	–	–	–	–	–	–	–
213	Erding – Ebersberg	–	–	–	–	–	–	–
214	Freising	–	–	–	–	–	–	–

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl in den Wahlkreisen Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber						
		B*	sonstige	FAMILIE	Graue Panther	Klimaliste BW	THP	Andere KWV
		D42	D43	D44	D45	D46	D47	D48
215	Fürstenfeldbruck	–	–	–	–	–	–	–
216	Ingolstadt	–	–	–	–	–	–	–
217	München-Nord	–	–	–	–	–	–	237
218	München-Ost	–	–	–	–	–	–	1.650
219	München-Süd	–	–	–	–	–	–	–
220	München-West/Mitte	–	–	–	–	–	–	382
221	München-Land	–	–	–	–	–	–	–
222	Rosenheim	–	–	–	–	–	–	–
223	Bad Tölz-Wolfratshausen – Miesbach	–	–	–	–	–	–	–
224	Starnberg – Landsberg am Lech	–	–	–	–	–	–	–
225	Traunstein	–	–	–	–	–	–	329
226	Weilheim	–	–	–	–	–	–	966
227	Deggendorf	–	–	–	–	–	–	–
228	Landshut	–	–	–	–	–	–	1.461
229	Passau	–	–	–	–	–	–	–
230	Rottal-Inn	–	–	–	–	–	–	–
231	Straubing	–	–	–	–	–	–	586
232	Amberg	–	–	–	–	–	–	2.138
233	Regensburg	–	–	–	–	–	–	384
234	Schwandorf	–	–	–	–	–	–	–
235	Weiden	–	–	–	–	–	–	10.107
236	Bamberg	–	–	–	–	–	–	114
237	Bayreuth	–	–	–	–	–	–	–
238	Coburg	–	–	–	–	–	–	–
239	Hof	–	–	–	–	–	–	99
240	Kulmbach	–	–	–	–	–	–	–
241	Ansbach	–	–	–	–	–	–	–
242	Erlangen	–	–	–	–	–	–	586
243	Fürth	–	–	–	–	–	–	–
244	Nürnberg-Nord	–	–	–	–	–	–	199
245	Nürnberg-Süd	–	–	–	–	–	–	–
246	Roth	–	–	–	–	–	–	431
247	Aschaffenburg	–	–	–	–	–	–	351
248	Bad Kissingen	–	–	–	–	–	–	371
249	Main-Spessart	–	–	–	–	–	–	–
250	Schweinfurt	–	–	–	–	–	–	–
251	Würzburg	–	–	–	–	–	–	1.884
252	Augsburg-Stadt	–	–	–	–	–	–	819
253	Augsburg-Land	–	–	–	–	–	–	135
254	Donau-Ries	–	–	–	–	–	–	–
255	Neu-Ulm	–	–	–	–	–	–	443
256	Oberallgäu	–	–	–	–	–	–	444
257	Ostallgäu	–	–	–	–	–	–	–
	Baden-Württemberg	**–**	**–**	**–**	**–**	**3.967**	**–**	**5.570**
258	Stuttgart I	–	–	–	–	–	–	26
259	Stuttgart II	–	–	–	–	–	–	373
260	Böblingen	–	–	–	–	–	–	929
261	Esslingen	–	–	–	–	–	–	–
262	Nürtingen	–	–	–	–	–	–	–

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl in den Wahlkreisen Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber						
		B*	sonstige	FAMILIE	Graue Panther	Klimaliste BW	THP	Andere KWV
		D42	D43	D44	D45	D46	D47	D48
263	Göppingen	–	–	–	–	–	–	–
264	Waiblingen	–	–	–	–	–	–	–
265	Ludwigsburg	–	–	–	–	–	–	515
266	Neckar-Zaber	–	–	–	–	–	–	310
267	Heilbronn	–	–	–	–	–	–	–
268	Schwäbisch Hall – Hohenlohe	–	–	–	–	–	–	–
269	Backnang – Schwäbisch Gmünd	–	–	–	–	–	–	–
270	Aalen – Heidenheim	–	–	–	–	–	–	–
271	Karlsruhe-Stadt	–	–	–	–	456	–	–
272	Karlsruhe-Land	–	–	–	–	–	–	548
273	Rastatt	–	–	–	–	486	–	75
274	Heidelberg	–	–	–	–	1.070	–	–
275	Mannheim	–	–	–	–	410	–	–
276	Odenwald – Tauber	–	–	–	–	–	–	–
277	Rhein-Neckar	–	–	–	–	–	–	821
278	Bruchsal – Schwetzingen	–	–	–	–	–	–	1.422
279	Pforzheim	–	–	–	–	–	–	49
280	Calw	–	–	–	–	391	–	–
281	Freiburg	–	–	–	–	785	–	–
282	Lörrach – Müllheim	–	–	–	–	–	–	–
283	Emmendingen – Lahr	–	–	–	–	–	–	–
284	Offenburg	–	–	–	–	–	–	–
285	Rottweil – Tuttlingen	–	–	–	–	–	–	–
286	Schwarzwald-Baar	–	–	–	–	–	–	–
287	Konstanz	–	–	–	–	–	–	399
288	Waldshut	–	–	–	–	–	–	–
289	Reutlingen	–	–	–	–	–	–	–
290	Tübingen	–	–	–	–	–	–	–
291	Ulm	–	–	–	–	369	–	–
292	Biberach	–	–	–	–	–	–	–
293	Bodensee	–	–	–	–	–	–	103
294	Ravensburg	–	–	–	–	–	–	–
295	Zollernalb – Sigmaringen	–	–	–	–	–	–	–
	Saarland	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**299**
296	Saarbrücken	–	–	–	–	–	–	299
297	Saarlouis	–	–	–	–	–	–	–
298	St. Wendel	–	–	–	–	–	–	–
299	Homburg	–	–	–	–	–	–	–

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl nach Landeslisten													
		Zweitstimmen		Von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf die Landesliste											
		ungültig	gültig	CDU	SPD	AfD	FDP	DIE LINKE	GRÜNE	CSU	FREIE WÄHLER	Die PARTEI	Tierschutz-partei	NPD	PIRATEN
		E	F	F01	F02	F03	F04	F05	F06	F07	F08	F09	F10	F11	F12
	Bundesgebiet	**412.485**	**46.442.023**	**8.775.471**	**11.955.434**	**4.803.902**	**5.319.952**	**2.270.906**	**6.852.206**	**2.402.827**	**1.127.784**	**461.570**	**675.353**	**64.574**	**169.923**
	Schleswig-Holstein	**13.391**	**1.762.754**	**388.399**	**494.055**	**119.566**	**220.039**	**64.238**	**322.763**	**–**	**17.043**	**17.870**	**20.653**	**2.034**	**–**
1	Flensburg – Schleswig	1.487	178.625	36.421	45.508	10.317	19.189	7.475	33.300	–	1.715	1.844	1.990	138	–
2	Nordfriesland – Dithmarschen Nord	1.242	144.145	35.511	37.926	8.798	18.350	4.437	22.588	–	1.081	1.322	1.604	146	–
3	Steinburg – Dithmarschen Süd	1.190	135.109	32.842	37.468	11.303	18.492	4.524	19.237	–	1.713	1.346	1.719	190	–
4	Rendsburg-Eckernförde	1.105	160.955	38.517	43.148	10.564	19.322	5.163	28.828	–	1.174	1.618	1.728	158	–
5	Kiel	918	155.068	23.920	40.338	7.654	16.110	9.430	44.089	–	954	2.185	1.676	122	–
6	Plön – Neumünster	1.194	132.527	30.290	38.670	9.741	15.901	4.232	23.051	–	1.275	1.300	1.446	242	–
7	Pinneberg	1.242	190.270	42.057	55.693	13.080	25.663	6.363	34.291	–	1.731	1.805	2.320	188	–
8	Segeberg – Stormarn-Mitte	1.353	198.265	44.285	56.658	14.527	27.675	6.468	33.361	–	2.297	2.226	2.663	225	–
9	Ostholstein – Stormarn-Nord	1.126	141.966	35.564	42.520	10.073	17.986	4.036	22.314	–	1.603	1.104	1.729	198	–
10	Herzogtum Lauenburg – Stormarn-Süd	1.316	195.587	45.364	56.422	14.682	27.725	6.325	32.475	–	2.204	1.791	2.283	261	–
11	Lübeck	1.218	130.237	23.628	39.704	8.827	13.626	5.785	29.229	–	1.296	1.329	1.495	166	–
	Mecklenburg-Vorpommern	**16.181**	**918.859**	**160.103**	**267.368**	**165.342**	**75.555**	**101.735**	**71.956**	**–**	**13.344**	**7.900**	**20.582**	**6.400**	**4.259**
12	Schwerin – Ludwigslust-Parchim I – Nordw	2.402	154.163	26.383	49.271	24.185	13.242	16.604	12.419	–	2.476	1.252	2.645	1.112	1.023
13	Ludwigslust-Parchim II – Nordwestmeckler	2.258	144.104	24.621	46.846	24.673	11.638	14.979	10.147	–	2.384	1.019	2.562	889	624
14	Rostock – Landkreis Rostock II	2.352	162.977	23.103	47.280	20.658	14.852	21.491	20.941	–	1.871	2.036	3.935	696	854
15	Vorpommern-Rügen – Vorpommern-Greifsv	3.143	165.779	30.910	41.583	31.303	13.776	18.857	14.654	–	1.975	1.576	5.169	758	797
16	Mecklenburgische Seenplatte I – Vorpomm	3.202	151.038	28.684	40.339	35.102	11.438	15.370	6.616	–	2.183	1.033	3.803	2.006	518
17	Mecklenburgische Seenplatte II – Landkreis	2.824	140.798	26.402	42.049	29.421	10.609	14.434	7.179	–	2.455	984	2.468	939	443
	Hamburg	**5.500**	**1.005.544**	**155.220**	**298.342**	**50.537**	**114.602**	**67.578**	**250.532**	**–**	**5.601**	**10.147**	**12.325**	**648**	**4.377**
18	Hamburg-Mitte	1.082	178.555	19.982	51.170	9.100	18.723	15.593	49.791	–	974	2.494	2.486	130	905
19	Hamburg-Altona	625	152.095	22.478	38.865	5.036	16.543	13.667	46.162	–	524	1.593	1.405	56	571
20	Hamburg-Eimsbüttel	605	160.365	23.843	44.911	5.662	18.190	10.847	47.983	–	761	1.358	1.682	53	500
21	Hamburg-Nord	766	184.691	34.387	51.575	6.811	26.247	8.741	46.531	–	939	1.443	1.893	79	606
22	Hamburg-Wandsbek	1.193	172.821	29.103	59.298	11.290	19.225	8.852	32.134	–	1.084	1.615	2.561	169	1.048
23	Hamburg-Bergedorf – Harburg	1.229	157.017	25.427	52.523	12.638	15.674	9.878	27.931	–	1.319	1.644	2.298	161	747
	Niedersachsen	**39.921**	**4.523.221**	**1.093.579**	**1.498.500**	**336.434**	**474.638**	**148.657**	**726.613**	**–**	**37.214**	**40.158**	**57.931**	**4.379**	**16.955**
24	Aurich – Emden	1.653	136.194	24.066	59.038	11.173	12.113	4.671	17.668	–	1.769	1.130	2.220	147	430
25	Unterems	1.550	174.276	52.067	59.229	14.248	17.671	4.650	18.576	–	856	1.649	2.044	161	534
26	Friesland – Wilhelmshaven – Wittmund	1.234	132.930	28.535	50.448	10.951	13.874	4.122	17.020	–	1.512	1.539	2.201	125	419
27	Oldenburg – Ammerland	1.175	172.550	32.100	55.231	8.903	17.674	8.344	40.919	–	1.041	1.481	2.009	107	795
28	Delmenhorst – Wesermarsch – Oldenburg-L	1.595	162.158	36.649	55.621	12.987	18.571	5.046	23.973	–	1.555	1.545	2.310	150	598
29	Cuxhaven – Stade II	1.023	139.716	36.586	48.858	11.000	14.052	3.672	17.553	–	1.535	1.145	2.405	180	433
30	Stade I – Rotenburg II	935	150.886	39.969	48.301	11.002	16.720	4.301	22.091	–	1.620	1.388	1.881	175	691
31	Mittelems	1.104	179.439	60.733	55.461	9.235	21.101	3.969	22.515	–	723	1.521	1.592	107	423
32	Cloppenburg – Vechta	1.155	163.352	62.837	40.212	12.772	19.747	3.549	18.093	–	792	1.093	1.579	104	474
33	Diepholz – Nienburg I	982	145.972	36.915	48.196	10.372	17.628	3.920	21.139	–	1.322	1.294	1.774	123	465
34	Osterholz – Verden	1.089	150.219	36.183	49.430	11.329	15.653	5.253	24.183	–	1.494	1.134	1.986	125	443

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl nach Landeslisten													
		Zweitstimmen		Von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf die Landesliste											
		ungültig	gültig	CDU	SPD	AfD	FDP	DIE LINKE	GRÜNE	CSU	FREIE WÄHLER	Die PARTEI	Tierschutz-partei	NPD	PIRATEN
		E	F	F01	F02	F03	F04	F05	F06	F07	F08	F09	F10	F11	F12
35	Rotenburg I – Heidekreis	896	124.204	31.119	43.196	9.945	12.526	3.536	16.857	–	1.433	1.057	1.754	186	444
36	Harburg	893	160.742	39.850	46.765	11.671	20.426	4.682	26.777	–	2.404	1.193	2.360	138	568
37	Lüchow-Dannenberg – Lüneburg	1.077	138.106	29.032	41.262	9.145	13.241	6.328	30.585	–	1.161	1.489	1.681	179	453
38	Osnabrück-Land	1.379	150.458	42.864	48.352	10.069	16.653	3.870	22.160	–	824	1.090	1.397	123	403
39	Stadt Osnabrück	1.031	148.510	34.462	44.919	6.903	14.627	6.224	34.546	–	543	1.341	1.284	80	437
40	Nienburg II – Schaumburg	1.103	141.792	33.968	49.553	12.434	14.213	3.842	19.968	–	1.335	1.211	2.078	154	552
41	Stadt Hannover I	1.308	127.586	23.410	39.511	7.677	13.282	5.768	30.360	–	691	1.161	1.400	87	681
42	Stadt Hannover II	1.262	142.450	22.537	40.116	6.753	13.288	8.831	41.976	–	698	1.705	1.479	59	769
43	Hannover-Land I	1.879	172.702	44.529	55.464	13.295	19.550	4.504	26.219	–	1.077	1.355	2.637	130	692
44	Celle – Uelzen	1.192	156.830	40.993	48.332	14.423	17.990	4.680	21.882	–	1.578	1.454	2.169	176	566
45	Gifhorn – Peine	1.762	164.830	37.839	58.846	16.048	16.238	4.147	21.960	–	1.627	1.429	2.256	174	642
46	Hameln-Pyrmont – Holzminden	1.284	131.609	29.809	48.438	11.590	13.624	3.734	17.274	–	1.122	963	1.845	152	463
47	Hannover-Land II	2.110	179.092	40.612	62.024	13.850	18.320	4.994	29.201	–	1.672	1.432	2.535	169	867
48	Hildesheim	1.907	159.778	36.504	55.439	12.161	15.397	5.308	26.565	–	1.054	1.432	2.030	160	793
49	Salzgitter – Wolfenbüttel	1.496	145.722	33.453	53.411	14.415	13.463	4.478	18.105	–	1.317	1.274	2.156	240	598
50	Braunschweig	1.513	139.294	25.929	42.377	8.238	14.046	6.355	33.401	–	844	1.652	1.567	101	785
51	Helmstedt – Wolfsburg	1.467	129.204	31.827	45.414	12.241	13.073	3.496	15.481	–	1.128	1.192	1.749	200	529
52	Goslar – Northeim – Osterode	1.296	142.315	33.614	53.876	11.819	14.239	4.251	17.118	–	1.228	1.184	1.840	193	439
53	Göttingen	1.571	160.305	34.588	51.180	9.785	15.638	8.132	32.448	–	1.259	1.625	1.713	174	569
	Bremen	**2.391**	**328.040**	**56.499**	**103.224**	**22.575**	**30.481**	**25.352**	**68.427**	**–**	**2.911**	**3.909**	**4.517**	**291**	**–**
54	Bremen I	1.071	185.237	32.375	53.425	9.835	18.396	15.739	44.414	–	1.473	1.977	2.145	104	–
55	Bremen II – Bremerhaven	1.320	142.803	24.124	49.799	12.740	12.085	9.613	24.013	–	1.438	1.932	2.372	187	–
	Brandenburg	**19.821**	**1.529.643**	**233.891**	**450.573**	**277.412**	**142.426**	**129.762**	**137.472**	**–**	**40.509**	**19.199**	**39.823**	**4.868**	**6.340**
56	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	1.504	121.008	19.414	41.163	23.221	9.070	9.754	7.677	–	3.060	1.373	2.557	473	479
57	Uckermark – Barnim I	1.719	129.246	19.818	40.543	25.748	10.422	11.617	9.095	–	3.131	1.517	2.830	482	516
58	Oberhavel – Havelland II	2.120	193.088	33.377	55.193	30.793	19.802	12.665	20.663	–	5.142	2.360	6.154	555	1.076
59	Märkisch-Oderland – Barnim II	2.567	174.498	26.254	48.712	31.820	14.939	18.004	13.954	–	6.101	2.393	5.360	476	695
60	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mitte	2.039	145.579	22.274	48.423	23.845	11.934	12.019	12.211	–	3.853	1.716	3.599	459	626
61	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow	1.662	188.885	26.287	50.965	18.658	20.210	19.110	35.865	–	3.115	2.795	4.562	239	705
62	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – C	2.731	191.730	31.299	54.650	34.411	18.893	14.955	16.156	–	5.883	2.080	6.073	550	919
63	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	1.824	140.590	19.890	41.414	28.338	12.439	13.436	9.992	–	3.749	1.989	3.608	574	495
64	Cottbus – Spree-Neiße	1.768	126.555	17.502	36.098	30.729	13.603	9.670	6.939	–	2.818	1.593	2.516	423	392
65	Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	1.887	118.464	17.776	33.412	29.849	11.114	8.532	4.920	–	3.657	1.383	2.564	637	437
	Sachsen-Anhalt	**12.821**	**1.201.940**	**252.286**	**305.085**	**235.492**	**114.024**	**115.330**	**78.701**	**–**	**22.509**	**9.763**	**14.483**	**3.002**	**4.067**
66	Altmark	1.137	107.744	22.567	29.537	20.629	9.396	10.381	5.834	–	3.286	725	1.100	205	308
67	Börde – Jerichower Land	1.557	146.963	32.720	39.043	29.604	13.589	12.426	7.267	–	2.737	1.130	1.966	372	454
68	Harz	1.522	137.050	30.508	37.330	24.790	12.532	12.700	7.495	–	2.840	934	1.736	296	435
69	Magdeburg	1.405	155.384	28.700	41.022	23.446	14.673	16.449	16.352	–	2.060	1.737	1.464	339	654
70	Dessau – Wittenberg	1.235	113.969	26.740	29.843	21.630	10.402	9.635	6.531	–	2.543	876	1.275	340	423
71	Anhalt	1.843	137.446	29.823	33.055	31.003	12.705	14.249	5.470	–	2.902	905	1.922	374	370
72	Halle	1.352	147.224	26.282	34.686	21.914	15.150	17.180	19.915	–	2.349	1.611	1.830	254	678
73	Burgenland – Saalekreis	1.287	124.579	26.535	28.460	31.000	12.785	10.630	5.002	–	1.629	1.006	1.507	412	404
74	Mansfeld	1.483	131.581	28.411	32.109	31.476	12.792	11.680	4.835	–	2.163	839	1.683	410	341
	Berlin	**30.322**	**1.826.581**	**289.691**	**428.289**	**153.694**	**165.937**	**209.052**	**408.533**	**–**	**17.070**	**28.338**	**45.282**	**1.980**	**6.916**
75	Berlin-Mitte	2.087	150.419	16.856	32.133	7.734	13.186	20.820	46.120	–	848	2.390	2.568	85	599
76	Berlin-Pankow	2.252	182.384	21.285	40.174	15.962	14.650	25.176	48.131	–	1.882	3.272	4.280	163	699

Kennziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl nach Landeslisten													
		Zweitstimmen		Von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf die Landesliste											
		ungültig	gültig	CDU	SPD	AfD	FDP	DIE LINKE	GRÜNE	CSU	FREIE WÄHLER	Die PARTEI	Tierschutzpartei	NPD	PIRATEN
		E	F	F01	F02	F03	F04	F05	F06	F07	F08	F09	F10	F11	F12
77	Berlin-Reinickendorf	2.678	125.899	30.272	31.447	12.296	13.457	5.843	19.581	–	1.899	1.497	3.675	132	390
78	Berlin-Spandau – Charlottenburg Nord	3.022	123.529	26.266	34.233	12.783	12.491	6.353	17.963	–	1.122	1.922	4.252	124	481
79	Berlin-Steglitz-Zehlendorf	2.372	174.869	39.943	42.910	9.915	22.208	8.311	39.550	–	1.388	1.699	3.430	64	589
80	Berlin-Charlottenburg-Wilmersdorf	1.943	153.783	29.199	36.986	7.371	20.183	9.947	40.471	–	1.050	1.560	2.323	46	425
81	Berlin-Tempelhof-Schöneberg	2.898	175.137	31.883	43.381	10.907	16.679	13.160	44.209	–	1.519	2.065	3.764	90	652
82	Berlin-Neukölln	2.701	137.011	22.695	33.080	10.174	9.774	16.334	31.058	–	1.022	2.011	3.318	105	477
83	Berlin-Friedrichshain-Kreuzberg – Prenzlaue	1.828	170.641	11.910	32.745	6.988	10.819	30.881	62.710	–	866	3.787	2.874	61	708
84	Berlin-Treptow-Köpenick	2.818	155.930	20.559	36.564	19.128	12.641	24.884	25.141	–	2.215	3.002	4.810	378	606
85	Berlin-Marzahn-Hellersdorf	3.017	134.116	21.954	31.463	22.596	9.804	21.280	11.487	–	1.369	2.196	5.102	434	574
86	Berlin-Lichtenberg	2.706	142.863	16.869	33.173	17.840	10.045	26.063	22.112	–	1.890	2.937	4.886	298	716
	Nordrhein-Westfalen	**72.954**	**9.888.030**	**2.566.719**	**2.880.226**	**717.510**	**1.130.154**	**366.947**	**1.587.067**	**–**	**64.990**	**108.504**	**136.195**	**8.956**	**36.789**
87	Aachen I	727	139.293	31.772	30.588	5.427	15.032	7.453	40.421	–	531	1.632	1.151	44	542
88	Aachen II	1.583	169.087	49.838	53.408	12.409	17.892	5.259	19.918	–	1.131	1.584	2.525	189	613
89	Heinsberg	1.397	143.971	46.466	38.822	11.359	16.023	4.529	16.858	–	1.375	1.929	2.334	209	532
90	Düren	1.516	152.129	46.217	44.058	13.171	17.104	4.570	16.951	–	1.296	1.387	2.465	179	730
91	Rhein-Erft-Kreis I	1.461	193.401	55.068	54.714	13.417	24.227	5.682	27.566	–	1.439	1.446	2.767	167	1.237
92	Euskirchen – Rhein-Erft-Kreis II	1.540	191.274	58.081	50.949	14.894	23.314	5.730	26.161	–	1.628	1.631	2.828	150	825
93	Köln I	821	140.080	27.695	36.933	8.363	15.040	8.267	33.501	–	753	1.607	1.704	76	548
94	Köln II	622	204.333	41.834	43.193	5.891	26.470	10.399	65.240	–	792	1.898	1.646	53	558
95	Köln III	840	154.402	27.485	39.901	7.876	13.845	9.903	44.407	–	684	1.784	1.846	73	466
96	Bonn	1.113	184.444	41.551	41.641	7.750	21.902	10.026	50.174	–	897	1.661	1.371	51	611
97	Rhein-Sieg-Kreis I	1.393	186.824	51.474	49.529	13.604	23.122	6.353	29.305	–	1.392	2.067	3.021	164	804
98	Rhein-Sieg-Kreis II	1.216	175.421	51.795	41.753	10.551	23.435	5.687	31.027	–	1.303	1.530	2.215	112	599
99	Oberbergischer Kreis	1.472	158.674	44.018	42.413	15.211	19.796	5.153	19.959	–	1.434	1.622	2.426	153	652
100	Rheinisch-Bergischer Kreis	1.037	175.896	48.224	44.429	10.051	24.373	5.222	32.285	–	1.697	1.419	2.199	100	554
101	Leverkusen – Köln IV	1.163	153.000	33.246	44.586	10.966	15.931	7.318	29.329	–	918	2.076	2.081	123	664
102	Wuppertal I	1.300	145.399	30.527	42.421	12.090	15.970	8.055	25.388	–	964	1.674	2.159	167	533
103	Solingen – Remscheid – Wuppertal II	1.277	162.218	39.413	48.196	12.506	20.256	6.076	24.296	–	1.086	2.044	2.521	143	624
104	Mettmann I	1.149	158.308	43.354	42.385	10.658	21.083	4.956	25.430	–	1.117	1.474	2.260	130	652
105	Mettmann II	877	122.892	33.254	34.409	9.104	16.235	3.887	18.112	–	759	1.293	1.656	109	613
106	Düsseldorf I	807	174.303	44.892	38.195	7.495	27.743	6.741	39.452	–	851	1.561	1.635	84	516
107	Düsseldorf II	855	141.432	31.639	35.671	8.503	17.335	6.931	31.524	–	859	1.572	1.831	81	517
108	Neuss I	1.201	160.966	48.166	43.760	11.298	20.333	4.771	21.951	–	861	1.774	2.367	132	607
109	Mönchengladbach	1.241	128.405	36.555	34.877	9.641	15.459	4.927	18.166	–	850	1.562	2.013	190	467
110	Krefeld I – Neuss II	1.132	154.594	45.635	39.407	9.342	22.069	4.680	24.014	–	981	1.610	2.111	108	580
111	Viersen	1.333	173.752	52.896	46.375	10.357	22.281	5.203	25.673	–	1.327	2.140	2.618	140	632
112	Kleve	1.326	169.767	54.793	47.837	9.632	19.542	4.728	23.587	–	1.488	1.438	2.386	150	605
113	Wesel I	1.128	159.497	42.544	53.277	10.994	17.302	5.103	20.629	–	966	2.079	2.468	134	515
114	Krefeld II – Wesel II	1.048	130.616	32.316	41.476	9.189	14.899	4.703	19.539	–	818	1.507	1.915	103	506
115	Duisburg I	1.006	117.594	23.166	41.308	9.802	10.593	5.580	17.912	–	780	1.482	2.135	149	487
116	Duisburg II	1.173	97.166	18.168	35.842	11.834	7.913	4.508	10.287	–	674	1.235	2.022	236	379
117	Oberhausen – Wesel III	1.216	144.016	30.770	53.034	13.099	13.573	5.613	17.945	–	847	2.199	2.473	182	515
118	Mülheim – Essen I	1.069	138.589	32.698	46.084	11.135	15.188	4.494	20.232	–	677	1.613	2.126	125	450
119	Essen II	1.063	104.409	21.039	35.363	11.521	9.531	4.525	13.971	–	639	1.421	1.924	132	349
120	Essen III	797	152.063	37.053	42.629	8.398	17.995	6.117	30.764	–	845	1.718	2.005	90	443
121	Recklinghausen I	903	120.737	27.988	42.552	10.927	11.989	4.239	15.180	–	594	1.526	1.961	152	473
122	Recklinghausen II	1.103	136.738	33.610	48.563	12.522	13.571	4.084	15.627	–	634	1.555	2.368	170	548
123	Gelsenkirchen	1.033	111.284	22.091	41.326	14.204	9.721	3.853	11.170	–	723	1.245	2.572	181	394
124	Steinfurt I – Borken I	975	155.919	52.625	44.788	8.385	17.783	4.469	20.525	–	937	1.354	1.510	130	521

Kennziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl nach Landeslisten													
		Zweitstimmen		Von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf die Landesliste											
		ungültig	gültig	CDU	SPD	AfD	FDP	DIE LINKE	GRÜNE	CSU	FREIE WÄHLER	Die PARTEI	Tierschutzpartei	NPD	PIRATEN
		E	F	F01	F02	F03	F04	F05	F06	F07	F08	F09	F10	F11	F12
125	Bottrop – Recklinghausen III	1.111	147.623	36.814	51.637	13.899	14.647	4.484	16.434	–	661	1.757	2.536	150	526
126	Borken II	883	161.276	59.102	42.303	7.724	19.081	3.914	21.738	–	1.056	1.324	1.517	75	486
127	Coesfeld – Steinfurt II	882	160.182	55.230	42.647	7.339	17.927	4.093	25.506	–	998	1.348	1.595	121	580
128	Steinfurt III	1.103	154.532	42.528	50.555	9.253	16.113	4.723	23.996	–	813	1.446	1.504	116	482
129	Münster	820	195.456	43.790	45.844	5.603	20.786	9.746	60.036	–	691	1.684	1.326	45	479
130	Warendorf	1.186	164.622	51.722	47.648	10.533	18.193	4.525	23.309	–	1.014	1.553	1.729	128	535
131	Gütersloh I	1.378	178.348	52.421	47.371	13.299	21.211	5.173	28.308	–	1.441	1.851	1.896	135	613
132	Bielefeld – Gütersloh II	1.182	184.163	37.355	50.009	12.448	20.658	11.462	40.161	–	697	2.324	1.872	120	683
133	Herford – Minden-Lübbecke II	1.408	169.056	39.769	53.359	16.144	19.884	6.038	22.732	–	1.352	2.003	2.181	144	565
134	Minden-Lübbecke I	1.363	151.572	35.814	49.351	13.892	17.486	4.857	19.762	–	1.378	1.743	1.838	132	542
135	Lippe I	1.531	170.871	39.001	53.130	16.789	20.221	6.414	23.276	–	1.348	1.781	2.216	170	637
136	Höxter – Lippe II	1.258	133.088	43.265	36.253	11.533	15.488	3.762	14.717	–	1.024	1.367	1.553	121	566
137	Paderborn – Gütersloh III	1.395	176.982	58.419	39.089	14.360	21.877	5.858	26.981	–	1.137	1.925	1.863	135	600
138	Hagen – Ennepe-Ruhr-Kreis I	1.142	143.609	34.210	47.400	13.760	16.179	4.857	17.237	–	1.031	1.591	2.392	161	573
139	Ennepe-Ruhr-Kreis II	1.006	135.700	29.855	45.664	9.654	14.432	5.029	21.941	–	843	1.623	2.085	129	804
140	Bochum I	1.103	153.588	29.811	50.162	10.232	14.583	8.225	30.795	–	636	1.914	2.079	205	531
141	Herne – Bochum II	1.204	121.841	23.164	46.578	11.882	10.623	5.029	15.383	–	818	1.467	2.357	168	582
142	Dortmund I	940	154.874	27.797	50.117	10.746	14.550	7.566	31.867	–	758	3.451	2.661	254	680
143	Dortmund II	1.065	142.790	27.650	51.080	11.290	13.629	6.361	21.714	–	839	2.426	2.943	194	626
144	Unna I	1.147	146.936	31.995	53.490	11.428	15.286	5.154	20.022	–	1.088	1.740	2.562	144	534
145	Hamm – Unna II	1.332	167.428	40.444	59.227	15.497	16.764	5.694	19.149	–	1.242	1.574	2.680	238	640
146	Soest	1.174	177.829	51.697	51.061	14.206	21.005	5.520	24.089	–	1.176	1.724	2.260	156	666
147	Hochsauerlandkreis	1.024	155.494	52.017	44.640	11.532	18.712	3.989	15.473	–	1.583	1.983	1.943	122	462
148	Siegen-Wittgenstein	1.164	160.998	42.161	50.327	14.709	18.597	5.726	17.842	–	1.340	2.043	2.099	166	485
149	Olpe – Märkischer Kreis I	1.159	153.671	50.364	42.362	13.100	19.227	4.150	15.243	–	1.251	1.213	1.899	181	511
150	Märkischer Kreis II	1.081	142.608	40.368	42.230	13.082	17.125	4.804	14.880	–	1.228	1.300	2.994	185	540
	Sachsen	**26.057**	**2.462.897**	**422.879**	**474.804**	**607.044**	**271.166**	**230.012**	**212.320**	**–**	**56.654**	**31.905**	**47.939**	**7.469**	**10.433**
151	Nordsachsen	1.449	117.757	23.000	24.732	32.066	12.476	8.868	5.462	–	3.346	1.333	2.311	473	404
152	Leipzig I	1.277	166.419	24.953	34.748	25.891	17.660	20.884	25.848	–	2.645	3.021	3.800	303	833
153	Leipzig II	1.043	179.837	23.561	37.634	20.213	17.439	26.472	38.264	–	2.188	3.307	3.489	218	881
154	Leipzig-Land	1.836	160.447	32.711	34.104	38.458	18.322	12.362	9.381	–	3.973	1.743	3.099	461	496
155	Meißen	1.747	147.594	25.912	26.045	43.940	17.212	10.725	8.872	–	4.312	1.754	2.634	566	581
156	Bautzen I	2.145	157.088	29.213	26.674	50.050	17.187	12.272	6.247	–	4.157	2.104	2.951	601	542
157	Görlitz	2.064	150.993	27.630	25.441	49.123	15.039	11.327	7.358	–	3.645	1.428	3.259	488	540
158	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	2.005	152.154	26.028	23.545	48.580	17.814	11.653	8.023	–	5.039	1.276	2.864	635	618
159	Dresden I	1.394	179.726	27.710	34.125	32.122	21.989	18.910	27.369	–	2.967	2.568	3.014	305	1.313
160	Dresden II – Bautzen II	1.404	188.005	26.037	30.620	36.003	22.884	20.913	31.265	–	3.464	3.252	3.271	307	1.709
161	Mittelsachsen	1.741	145.992	25.603	27.000	43.821	16.897	11.687	6.822	–	3.206	1.366	2.860	713	514
162	Chemnitz	1.121	139.579	20.713	32.616	30.089	15.781	15.008	12.680	–	1.997	2.280	2.620	252	440
163	Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II	1.441	135.982	24.662	27.518	37.181	15.117	11.166	6.138	–	4.477	1.664	2.527	542	362
164	Erzgebirgskreis I	2.121	159.635	31.340	28.848	48.794	16.210	12.078	5.194	–	5.079	1.650	2.966	914	397
165	Zwickau	1.596	145.546	27.024	30.718	36.601	15.431	13.629	7.134	–	4.004	1.483	3.093	400	463
166	Vogtlandkreis	1.673	136.143	26.782	30.436	34.112	13.708	12.058	6.263	–	2.155	1.676	3.181	291	340
	Hessen	**39.829**	**3.300.810**	**753.512**	**910.035**	**290.978**	**421.621**	**142.585**	**521.411**	**–**	**56.155**	**29.569**	**49.047**	**4.511**	**13.152**
167	Waldeck	2.087	136.043	30.392	49.064	12.899	15.288	4.441	14.775	–	2.791	964	1.946	159	452
168	Kassel	1.980	160.829	28.183	51.812	12.141	16.448	10.518	30.348	–	1.824	1.673	2.346	143	694
169	Werra-Meißner – Hersfeld-Rotenburg	1.879	129.026	27.867	48.579	14.899	12.807	4.524	11.595	–	2.734	988	1.776	201	343
170	Schwalm-Eder	2.323	139.171	29.913	50.100	15.047	15.422	4.411	14.089	–	3.440	1.209	1.996	244	504

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl nach Landeslisten													
		Zweitstimmen		Von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf die Landesliste											
		ungültig	gültig	CDU	SPD	AfD	FDP	DIE LINKE	GRÜNE	CSU	FREIE WÄHLER	Die PARTEI	Tierschutz-partei	NPD	PIRATEN
		E	F	F01	F02	F03	F04	F05	F06	F07	F08	F09	F10	F11	F12
171	Marburg	1.312	140.269	31.042	42.098	12.558	14.789	8.089	22.347	–	1.767	1.178	1.863	176	453
172	Lahn-Dill	1.984	151.400	37.725	44.546	17.513	17.327	5.102	16.957	–	3.051	1.636	2.240	382	449
173	Gießen	2.217	159.702	36.201	44.046	14.836	17.106	8.028	26.109	–	3.697	1.818	2.301	235	555
174	Fulda	1.856	161.704	50.312	36.343	21.443	20.528	4.447	16.324	–	3.136	1.326	2.007	239	442
175	Main-Kinzig – Wetterau II – Schotten	2.033	135.037	32.685	36.943	17.079	17.046	4.308	15.009	–	3.435	1.255	2.579	497	584
176	Hochtaunus	1.330	142.682	37.331	35.171	11.156	21.996	4.441	22.486	–	2.246	1.053	2.026	155	739
177	Wetterau I	1.678	137.257	32.419	35.909	11.680	19.043	4.905	21.917	–	2.812	1.153	2.255	352	771
178	Rheingau-Taunus – Limburg	1.765	170.482	44.413	43.708	14.523	23.745	5.395	25.328	–	3.466	1.357	2.772	195	661
179	Wiesbaden	1.348	134.866	28.523	33.546	9.588	18.947	7.128	26.818	–	1.411	1.049	1.651	104	525
180	Hanau	1.760	129.652	29.223	35.739	13.257	17.158	4.948	18.258	–	2.180	1.186	2.504	236	555
181	Main-Taunus	1.437	156.281	42.260	34.468	10.427	26.335	4.708	26.771	–	2.471	1.253	2.042	116	510
182	Frankfurt am Main I	1.247	143.763	25.915	32.499	7.846	21.361	10.384	33.821	–	1.184	1.389	1.716	125	645
183	Frankfurt am Main II	1.353	173.651	31.660	38.777	8.188	25.530	11.901	44.370	–	1.512	1.565	1.754	76	686
184	Groß-Gerau	1.677	127.584	27.301	37.973	11.246	14.999	5.394	18.928	–	2.478	1.387	2.163	149	545
185	Offenbach	2.238	155.814	35.754	38.799	12.098	20.625	7.787	27.062	–	2.336	1.380	2.242	127	849
186	Darmstadt	1.888	187.028	34.472	49.273	12.194	22.256	10.764	41.948	–	2.139	1.984	2.626	165	846
187	Odenwald	2.704	177.126	42.857	49.518	15.983	22.433	6.333	24.694	–	3.322	1.545	3.213	198	727
188	Bergstraße	1.733	151.443	37.064	41.124	14.377	20.432	4.629	21.457	–	2.723	1.221	3.029	237	617
	Thüringen	**14.809**	**1.264.911**	**213.414**	**296.446**	**303.233**	**114.283**	**144.693**	**83.220**	**–**	**27.151**	**16.013**	**18.973**	**4.103**	**6.291**
189	Eichsfeld – Nordhausen – Kyffhäuserkreis	1.810	152.678	33.662	37.282	34.296	13.695	15.166	7.176	–	2.826	1.668	2.049	626	483
190	Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich	1.892	154.221	28.249	38.363	37.737	13.258	15.872	7.469	–	3.882	1.649	2.226	624	558
191	Jena – Sömmerda – Weimarer Land I	1.588	152.575	23.869	34.195	30.263	14.070	19.505	16.709	–	3.712	2.143	2.108	544	859
192	Gotha – Ilm-Kreis	1.918	140.648	21.820	33.437	36.522	12.126	15.454	8.100	–	3.810	1.791	2.168	437	759
193	Erfurt – Weimar – Weimarer Land II	1.606	164.998	23.580	39.378	26.803	15.504	23.055	21.831	–	2.162	2.650	2.777	292	1.203
194	Gera – Greiz – Altenburger Land	2.104	166.043	27.303	36.326	46.659	16.212	18.666	7.331	–	2.433	1.970	2.903	537	706
195	Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Holzland-Kreis	1.908	164.623	27.008	35.019	46.381	15.428	18.489	7.383	–	4.079	2.283	2.510	547	645
196	Suhl – Schmalkalden-Meiningen – Hildburg	1.983	169.125	27.923	42.446	44.572	13.990	18.486	7.221	–	4.247	1.859	2.232	496	1.078
	Rheinland-Pfalz	**22.869**	**2.334.152**	**576.533**	**685.534**	**215.205**	**272.451**	**76.123**	**293.135**	**–**	**84.396**	**20.844**	**35.759**	**2.779**	**9.530**
197	Neuwied	1.544	180.293	48.338	54.018	17.504	20.751	5.417	18.930	–	5.860	1.746	2.546	214	701
198	Ahrweiler	1.379	147.087	41.942	42.303	11.322	17.484	3.851	17.685	–	4.908	1.208	2.021	145	673
199	Koblenz	1.224	145.903	37.958	42.817	10.426	16.371	4.804	21.007	–	4.928	1.401	1.818	99	725
200	Mosel/Rhein-Hunsrück	1.455	133.262	38.664	38.015	11.061	16.664	3.725	12.230	–	5.820	1.099	1.845	124	506
201	Kreuznach	1.451	136.658	33.433	44.259	13.510	15.704	4.454	12.903	–	4.616	1.182	2.054	178	497
202	Bitburg	1.395	123.054	37.086	34.343	8.794	13.997	3.265	11.411	–	8.460	1.038	1.473	107	364
203	Trier	1.540	145.631	34.578	44.123	9.001	16.206	5.712	22.708	–	5.379	1.507	2.003	114	538
204	Montabaur	1.454	162.711	43.125	49.346	14.565	19.021	4.690	16.832	–	6.432	1.657	2.424	193	588
205	Mainz	1.382	201.288	42.659	53.889	10.833	23.178	9.418	46.183	–	3.605	1.600	2.025	109	970
206	Worms	1.814	164.822	37.548	49.656	17.033	20.095	5.068	20.799	–	4.749	1.214	2.612	264	890
207	Ludwigshafen/Frankenthal	1.653	153.258	33.726	45.895	18.075	18.421	4.651	18.128	–	4.789	1.308	2.771	253	658
208	Neustadt – Speyer	1.506	172.322	41.322	47.121	17.499	21.823	4.880	23.949	–	6.380	1.232	2.576	177	577
209	Kaiserslautern	1.742	167.464	33.226	54.460	20.702	17.242	6.383	17.611	–	8.042	1.641	3.168	298	695
210	Pirmasens	1.747	130.723	33.507	38.261	17.178	14.374	4.207	9.877	–	4.935	1.496	3.325	286	489
211	Südpfalz	1.583	169.676	39.421	47.028	17.702	21.120	5.598	22.882	–	5.493	1.515	3.098	218	659
	Bayern	**37.667**	**7.571.313**	**–**	**1.361.242**	**679.915**	**798.591**	**210.838**	**1.067.830**	**2.402.827**	**566.880**	**53.876**	**80.911**	**5.743**	**25.865**
212	Altötting	681	128.760	–	18.309	13.940	13.298	2.769	12.248	44.060	14.857	872	1.396	103	389
213	Erding – Ebersberg	734	167.603	–	25.693	12.228	20.228	3.648	24.620	55.992	13.865	1.279	1.900	82	534
214	Freising	883	193.119	–	29.085	17.515	21.738	4.456	26.055	62.930	18.779	1.385	1.881	108	554

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl nach Landeslisten													
		Zweitstimmen		Von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf die Landesliste											
		ungültig	gültig	CDU	SPD	AfD	FDP	DIE LINKE	GRÜNE	CSU	FREIE WÄHLER	Die PARTEI	Tierschutz-partei	NPD	PIRATEN
		E	F	F01	F02	F03	F04	F05	F06	F07	F08	F09	F10	F11	F12
215	Fürstenfeldbruck	927	191.852	–	31.141	13.209	23.046	4.192	30.537	63.944	12.325	1.274	2.388	91	683
216	Ingolstadt	856	186.539	–	31.592	18.694	19.797	4.450	20.833	64.577	15.580	1.295	1.652	129	533
217	München-Nord	649	174.902	–	33.241	8.250	25.953	7.044	44.861	39.986	4.396	1.157	1.504	30	488
218	München-Ost	687	193.271	–	36.106	8.978	27.112	7.080	47.647	49.286	5.052	1.248	1.762	45	654
219	München-Süd	599	172.371	–	33.117	7.910	21.495	7.669	45.562	40.585	4.724	1.299	1.711	40	608
220	München-West/Mitte	647	197.625	–	37.513	8.403	26.401	8.219	54.303	45.540	5.036	1.403	1.796	46	614
221	München-Land	723	198.610	–	34.189	10.489	28.696	4.449	36.817	64.669	7.612	1.254	2.054	54	659
222	Rosenheim	849	190.561	–	27.406	16.570	23.049	4.607	25.962	59.126	18.261	1.385	1.882	95	566
223	Bad Tölz-Wolfratshausen – Miesbach	750	135.356	–	18.276	10.835	17.048	2.908	18.138	46.304	12.531	918	1.265	67	398
224	Starnberg – Landsberg am Lech	714	180.264	–	28.584	11.066	23.893	4.446	32.663	57.906	9.026	1.299	1.775	81	600
225	Traunstein	817	163.059	–	25.190	14.027	15.747	3.943	19.985	51.421	21.369	1.121	1.619	101	413
226	Weilheim	879	137.160	–	19.927	10.873	14.311	3.124	18.397	48.178	11.462	905	1.316	67	375
227	Deggendorf	549	126.644	–	19.873	17.911	10.778	2.301	8.516	42.154	18.206	646	1.059	88	333
228	Landshut	823	194.766	–	30.931	19.973	20.204	4.186	20.087	64.383	23.747	1.060	2.257	127	559
229	Passau	573	136.052	–	23.892	16.023	12.782	3.093	12.645	44.215	16.475	673	1.233	116	351
230	Rottal-Inn	639	133.246	–	19.108	16.384	12.904	2.487	9.495	45.687	19.910	675	1.228	98	300
231	Straubing	712	132.243	–	19.938	17.402	11.603	2.468	8.964	46.742	17.869	892	1.214	160	250
232	Amberg	939	172.358	–	31.547	17.958	15.067	4.095	16.191	60.430	16.332	991	1.938	166	755
233	Regensburg	762	198.175	–	34.563	17.343	18.773	6.798	32.094	61.187	16.618	1.485	1.884	101	528
234	Schwandorf	812	174.145	–	31.209	23.508	12.650	3.394	11.179	59.430	25.114	782	1.494	161	368
235	Weiden	891	131.356	–	29.461	14.898	9.601	2.830	9.170	46.451	12.067	651	1.249	128	345
236	Bamberg	592	148.068	–	25.698	14.284	14.336	4.676	21.898	49.463	9.184	1.111	1.499	127	514
237	Bayreuth	606	128.530	–	26.584	11.636	12.020	3.294	15.647	43.768	8.857	988	1.306	101	368
238	Coburg	704	123.160	–	31.087	12.836	10.683	3.118	11.459	39.343	7.524	1.144	1.509	139	343
239	Hof	775	124.559	–	30.426	14.560	10.552	3.004	9.628	41.308	7.955	1.268	1.780	172	374
240	Kulmbach	671	136.507	–	27.009	15.774	11.399	2.982	11.966	49.389	10.420	1.199	1.548	185	429
241	Ansbach	1.022	191.486	–	37.642	19.142	16.213	4.904	22.325	63.299	14.738	1.312	2.218	359	1.048
242	Erlangen	669	154.708	–	30.146	10.872	16.062	5.817	31.222	44.664	7.081	1.210	1.370	102	676
243	Fürth	996	196.943	–	42.329	17.692	18.765	6.946	29.778	58.976	9.669	1.661	2.463	180	826
244	Nürnberg-Nord	726	144.486	–	30.232	8.887	14.692	8.627	34.055	34.349	3.621	1.462	1.662	78	784
245	Nürnberg-Süd	847	128.713	–	29.195	12.901	11.495	4.893	17.687	38.663	4.433	1.018	1.846	153	741
246	Roth	945	188.730	–	38.786	16.043	16.974	4.950	26.197	60.980	12.601	1.322	2.401	151	1.056
247	Aschaffenburg	1.052	145.720	–	30.232	13.716	16.199	4.068	20.642	45.739	5.718	1.138	1.917	110	551
248	Bad Kissingen	1.059	173.105	–	30.540	18.434	15.211	4.820	15.874	65.063	12.639	1.416	1.862	204	558
249	Main-Spessart	1.066	157.067	–	32.771	13.918	14.151	3.685	17.806	54.097	10.496	1.157	2.042	135	487
250	Schweinfurt	1.005	156.352	–	30.482	15.687	15.039	4.928	17.085	54.441	9.119	1.137	1.817	155	574
251	Würzburg	957	184.702	–	37.079	12.220	19.230	7.027	35.634	55.957	6.871	1.431	2.091	115	665
252	Augsburg-Stadt	855	152.460	–	29.200	13.888	16.969	6.952	28.971	38.653	6.446	1.683	1.624	90	578
253	Augsburg-Land	1.070	203.667	–	33.405	19.481	22.301	4.176	26.207	67.883	16.595	1.318	2.250	143	600
254	Donau-Ries	818	156.215	–	25.784	17.135	15.593	2.855	14.911	54.929	14.973	891	1.488	176	627
255	Neu-Ulm	1.099	187.714	–	31.900	22.293	22.019	4.410	20.764	59.028	13.772	1.274	2.716	276	927
256	Oberallgäu	1.014	180.741	–	29.910	14.350	20.953	5.043	27.393	55.017	14.970	1.371	1.959	94	515
257	Ostallgäu	1.024	197.643	–	30.914	19.779	21.561	5.007	23.712	62.635	17.985	1.416	2.086	214	767
	Baden-Württemberg	**47.657**	**5.949.660**	**1.477.612**	**1.287.934**	**571.336**	**908.039**	**196.874**	**1.022.226**	**–**	**103.611**	**53.597**	**74.702**	**6.036**	**21.530**
258	Stuttgart I	676	156.838	31.536	31.003	6.591	26.036	8.127	44.559	–	1.088	1.315	1.271	32	594
259	Stuttgart II	892	132.696	28.403	30.198	9.541	20.273	6.739	28.221	–	1.206	1.216	1.368	64	571
260	Böblingen	1.221	194.114	50.675	39.955	16.810	35.082	5.141	32.594	–	3.306	1.447	1.767	150	691
261	Esslingen	767	131.121	33.175	29.852	9.733	20.901	4.063	23.902	–	1.969	1.113	1.457	82	395
262	Nürtingen	1.207	164.570	42.826	33.995	14.327	28.807	4.357	27.702	–	2.704	1.442	1.898	122	576

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl nach Landeslisten													
		Zweitstimmen		Von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf die Landesliste											
		ungültig	gültig	CDU	SPD	AfD	FDP	DIE LINKE	GRÜNE	CSU	FREIE WÄHLER	Die PARTEI	Tierschutz-partei	NPD	PIRATEN
		E	F	F01	F02	F03	F04	F05	F06	F07	F08	F09	F10	F11	F12
263	Göppingen	1.183	134.423	35.079	31.422	15.412	21.723	3.338	16.916	–	2.525	1.176	1.660	150	504
264	Waiblingen	1.092	174.749	44.987	37.753	15.474	30.999	5.001	27.098	–	2.452	1.495	1.958	121	902
265	Ludwigsburg	1.001	170.842	42.297	37.284	14.313	27.611	5.275	31.433	–	2.765	1.462	1.743	120	615
266	Neckar-Zaber	1.237	185.436	46.315	41.369	18.702	30.783	4.851	29.048	–	3.248	1.719	2.054	220	619
267	Heilbronn	1.749	181.055	43.325	40.961	23.828	29.386	5.137	23.476	–	3.278	2.041	2.076	314	606
268	Schwäbisch Hall – Hohenlohe	1.457	171.230	41.947	37.272	21.787	27.850	4.980	22.734	–	2.941	1.672	1.977	332	608
269	Backnang – Schwäbisch Gmünd	1.012	135.424	34.991	29.341	15.979	21.397	3.927	18.579	–	2.026	1.485	1.646	188	576
270	Aalen – Heidenheim	1.410	167.245	45.852	39.468	17.937	24.562	4.538	21.226	–	3.610	1.469	1.770	226	556
271	Karlsruhe-Stadt	1.123	158.468	27.998	33.828	10.774	20.615	8.910	44.011	–	1.438	1.851	1.608	71	622
272	Karlsruhe-Land	1.313	166.633	42.831	38.474	15.869	24.660	4.483	26.969	–	3.001	1.478	2.287	143	525
273	Rastatt	1.531	153.800	41.495	36.442	16.333	21.250	4.280	21.926	–	3.000	1.099	2.026	144	546
274	Heidelberg	1.064	176.804	36.783	40.275	10.821	23.240	8.624	45.314	–	2.011	1.470	1.761	114	486
275	Mannheim	1.165	140.967	25.682	35.651	12.846	18.515	7.066	29.814	–	1.871	1.471	2.178	146	529
276	Odenwald – Tauber	1.564	160.494	48.866	35.578	19.208	20.943	4.084	17.748	–	4.701	1.563	1.911	246	510
277	Rhein-Neckar	1.403	152.682	38.871	35.847	15.701	21.941	4.320	24.072	–	2.620	1.362	2.033	244	546
278	Bruchsal – Schwetzingen	1.455	150.776	38.866	34.434	17.462	21.978	4.125	20.858	–	3.258	1.527	2.726	193	457
279	Pforzheim	1.365	162.617	39.324	34.262	22.028	26.504	4.342	21.213	–	2.914	1.532	3.276	218	561
280	Calw	1.275	151.588	42.841	28.571	19.473	26.770	3.656	17.301	–	3.076	1.155	2.232	197	477
281	Freiburg	1.103	179.873	31.296	38.183	8.854	19.145	12.429	56.861	–	1.821	1.719	2.092	60	475
282	Lörrach – Müllheim	1.495	172.569	38.501	41.834	14.195	24.669	5.532	32.817	–	2.784	1.698	2.479	150	734
283	Emmendingen – Lahr	1.432	166.572	41.323	39.727	14.971	22.136	5.209	28.724	–	3.146	1.514	3.122	168	568
284	Offenburg	1.576	155.200	40.210	33.043	15.320	22.799	4.423	23.083	–	3.729	1.465	2.290	146	580
285	Rottweil – Tuttlingen	1.851	147.813	40.818	27.523	19.747	26.768	3.320	16.036	–	2.726	973	1.965	221	549
286	Schwarzwald-Baar	1.340	121.522	32.309	25.814	13.097	19.696	3.062	16.181	–	2.390	843	1.602	196	442
287	Konstanz	1.163	156.400	36.209	32.657	13.341	23.509	5.804	32.913	–	2.204	1.643	1.928	141	546
288	Waldshut	1.173	135.022	35.595	30.782	11.265	18.422	3.895	23.294	–	2.534	894	1.732	110	471
289	Reutlingen	1.245	152.575	39.504	31.535	15.652	25.288	5.081	24.197	–	2.434	1.239	1.700	151	552
290	Tübingen	1.054	159.781	34.775	32.576	12.548	22.678	8.231	37.424	–	1.978	1.292	1.777	132	532
291	Ulm	1.372	176.165	46.805	36.418	16.046	25.389	5.377	31.238	–	3.808	1.529	2.491	173	914
292	Biberach	1.115	132.230	40.472	23.152	14.308	19.163	2.967	18.070	–	4.155	1.175	1.921	158	559
293	Bodensee	990	136.848	36.571	26.989	11.916	21.611	3.905	23.635	–	2.526	1.345	1.433	94	490
294	Ravensburg	1.042	145.978	38.927	27.750	12.650	21.740	4.735	25.536	–	3.751	1.373	1.604	93	536
295	Zollernalb – Sigmaringen	1.544	136.540	39.332	26.716	16.477	23.200	3.540	15.503	–	2.617	1.335	1.883	206	510
	Saarland	**10.295**	**573.668**	**135.134**	**213.777**	**57.629**	**65.945**	**41.130**	**–**	**–**	**11.746**	**9.978**	**16.231**	**1.375**	**3.419**
296	Saarbrücken	2.223	140.474	28.797	53.537	13.006	16.438	13.484	–	–	2.191	2.764	3.843	370	1.009
297	Saarlouis	2.891	156.279	38.085	56.920	15.651	18.872	10.512	–	–	3.315	2.736	4.535	350	860
298	St. Wendel	2.776	137.032	36.248	51.229	12.904	14.916	7.887	–	–	2.881	2.276	3.808	293	741
299	Homburg	2.405	139.883	32.004	52.091	16.068	15.719	9.247	–	–	3.359	2.202	4.045	362	809

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl nach Landeslisten													
		Von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf die Landesliste													
		ÖDP	V-Partei[3]	DiB	BP	Tierschutz-allianz	MLPD	Gesund-heitsforsch.	MENSCH-LICHE WELT	DKP	Die Grauen	BüSo	Die Humanisten	Gartenpartei	du.
		F13	F14	F15	F16	F17	F18	F19	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26
	Bundesgebiet	**112.314**	**31.884**	**7.184**	**32.790**	**13.672**	**17.799**	**49.349**	**3.786**	**14.925**	**19.443**	**727**	**47.711**	**7.611**	**17.811**
	Schleswig-Holstein	**1.539**	**1.763**	**–**	**–**	**–**	**322**	**–**	**–**	**516**	**–**	**–**	**1.763**	**–**	**1.029**
1	Flensburg – Schleswig	132	194	–	–	–	12	–	–	40	–	–	157	–	118
2	Nordfriesland – Dithmarschen Nord	121	125	–	–	–	26	–	–	33	–	–	130	–	59
3	Steinburg – Dithmarschen Süd	105	250	–	–	–	25	–	–	29	–	–	118	–	77
4	Rendsburg-Eckernförde	122	127	–	–	–	33	–	–	23	–	–	136	–	69
5	Kiel	116	171	–	–	–	39	–	–	88	–	–	299	–	114
6	Plön – Neumünster	94	98	–	–	–	23	–	–	34	–	–	111	–	70
7	Pinneberg	202	208	–	–	–	21	–	–	59	–	–	182	–	127
8	Segeberg – Stormarn-Mitte	194	202	–	–	–	30	–	–	54	–	–	186	–	119
9	Ostholstein – Stormarn-Nord	102	111	–	–	–	13	–	–	28	–	–	88	–	65
10	Herzogtum Lauenburg – Stormarn-Süd	217	155	–	–	–	29	–	–	82	–	–	160	–	105
11	Lübeck	134	122	–	–	–	71	–	–	46	–	–	196	–	106
	Mecklenburg-Vorpommern	**1.189**	**–**	**–**	**–**	**–**	**709**	**–**	**–**	**754**	**–**	**–**	**1.277**	**–**	**–**
12	Schwerin – Ludwigslust-Parchim I – Nordw	151	–	–	–	–	117	–	–	121	–	–	175	–	–
13	Ludwigslust-Parchim II – Nordwestmeckler	195	–	–	–	–	65	–	–	109	–	–	157	–	–
14	Rostock – Landkreis Rostock II	274	–	–	–	–	152	–	–	147	–	–	290	–	–
15	Vorpommern-Rügen – Vorpommern-Greifsv	201	–	–	–	–	123	–	–	152	–	–	295	–	–
16	Mecklenburgische Seenplatte I – Vorpomm	123	–	–	–	–	89	–	–	140	–	–	220	–	–
17	Mecklenburgische Seenplatte II – Landkreis	245	–	–	–	–	163	–	–	85	–	–	140	–	–
	Hamburg	**2.016**	**1.219**	**–**	**–**	**–**	**348**	**–**	**–**	**532**	**–**	**–**	**1.203**	**–**	**1.341**
18	Hamburg-Mitte	370	303	–	–	–	70	–	–	112	–	–	275	–	398
19	Hamburg-Altona	246	160	–	–	–	84	–	–	92	–	–	129	–	228
20	Hamburg-Eimsbüttel	235	139	–	–	–	47	–	–	100	–	–	149	–	188
21	Hamburg-Nord	292	220	–	–	–	48	–	–	72	–	–	182	–	150
22	Hamburg-Wandsbek	427	202	–	–	–	49	–	–	69	–	–	235	–	169
23	Hamburg-Bergedorf – Harburg	446	195	–	–	–	50	–	–	87	–	–	233	–	208
	Niedersachsen	**3.484**	**3.283**	**–**	**–**	**–**	**808**	**–**	**–**	**1.020**	**–**	**–**	**3.806**	**–**	**2.625**
24	Aurich – Emden	82	65	–	–	–	18	–	–	34	–	–	86	–	86
25	Unterems	58	97	–	–	–	18	–	–	28	–	–	103	–	92
26	Friesland – Wilhelmshaven – Wittmund	62	92	–	–	–	50	–	–	21	–	–	115	–	91
27	Oldenburg – Ammerland	247	137	–	–	–	29	–	–	51	–	–	176	–	85
28	Delmenhorst – Wesermarsch – Oldenburg-L	87	108	–	–	–	23	–	–	26	–	–	134	–	83
29	Cuxhaven – Stade II	87	100	–	–	–	16	–	–	20	–	–	90	–	79
30	Stade I – Rotenburg II	118	107	–	–	–	17	–	–	28	–	–	119	–	80
31	Mittelems	97	74	–	–	–	17	–	–	22	–	–	132	–	90
32	Cloppenburg – Vechta	80	67	–	–	–	12	–	–	17	–	–	104	–	92
33	Diepholz – Nienburg I	113	98	–	–	–	21	–	–	12	–	–	118	–	78
34	Osterholz – Verden	105	112	–	–	–	34	–	–	27	–	–	131	–	103

Kennziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl nach Landeslisten Von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf die Landesliste													
		ÖDP	V-Partei[3]	DiB	BP	Tierschutz-allianz	MLPD	Gesund-heitsforsch.	MENSCH-LICHE WELT	DKP	Die Grauen	BüSo	Die Humanisten	Gartenpartei	du.
		F13	F14	F15	F16	F17	F18	F19	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26
35	Rotenburg I – Heidekreis	107	90	–	–	–	14	–	–	17	–	–	94	–	74
36	Harburg	141	113	–	–	–	23	–	–	23	–	–	130	–	95
37	Lüchow-Dannenberg – Lüneburg	147	91	–	–	–	25	–	–	65	–	–	119	–	94
38	Osnabrück-Land	88	85	–	–	–	12	–	–	31	–	–	89	–	65
39	Stadt Osnabrück	125	76	–	–	–	11	–	–	52	–	–	153	–	79
40	Nienburg II – Schaumburg	72	97	–	–	–	16	–	–	21	–	–	108	–	79
41	Stadt Hannover I	103	121	–	–	–	55	–	–	63	–	–	180	–	72
42	Stadt Hannover II	122	189	–	–	–	70	–	–	89	–	–	199	–	109
43	Hannover-Land I	113	95	–	–	–	36	–	–	33	–	–	141	–	72
44	Celle – Uelzen	128	124	–	–	–	16	–	–	34	–	–	99	–	75
45	Gifhorn – Peine	184	113	–	–	–	28	–	–	32	–	–	133	–	121
46	Hameln-Pyrmont – Holzminden	72	95	–	–	–	10	–	–	23	–	–	113	–	79
47	Hannover-Land II	113	125	–	–	–	35	–	–	36	–	–	158	–	86
48	Hildesheim	143	125	–	–	–	32	–	–	37	–	–	99	–	115
49	Salzgitter – Wolfenbüttel	86	100	–	–	–	23	–	–	19	–	–	94	–	86
50	Braunschweig	180	280	–	–	–	52	–	–	33	–	–	189	–	81
51	Helmstedt – Wolfsburg	204	85	–	–	–	26	–	–	32	–	–	118	–	106
52	Goslar – Northeim – Osterode	84	97	–	–	–	23	–	–	21	–	–	118	–	67
53	Göttingen	136	125	–	–	–	46	–	–	73	–	–	164	–	111
	Bremen	**407**	**515**	**–**	**–**	**–**	**160**	**–**	**386**	**–**	**–**	**–**	**589**	**–**	**–**
54	Bremen I	212	246	–	–	–	84	–	181	–	–	–	325	–	–
55	Bremen II – Bremerhaven	195	269	–	–	–	76	–	205	–	–	–	264	–	–
	Brandenburg	**2.835**	**–**	**–**	**–**	**–**	**842**	**–**	**–**	**1.978**	**–**	**–**	**1.892**	**–**	**–**
56	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	111	–	–	–	–	86	–	–	74	–	–	112	–	–
57	Uckermark – Barnim I	233	–	–	–	–	60	–	–	179	–	–	131	–	–
58	Oberhavel – Havelland II	373	–	–	–	–	77	–	–	145	–	–	244	–	–
59	Märkisch-Oderland – Barnim II	345	–	–	–	–	78	–	–	371	–	–	232	–	–
60	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mitte	270	–	–	–	–	82	–	–	167	–	–	184	–	–
61	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow	575	–	–	–	–	79	–	–	271	–	–	368	–	–
62	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – C	330	–	–	–	–	100	–	–	291	–	–	248	–	–
63	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	347	–	–	–	–	156	–	–	170	–	–	158	–	–
64	Cottbus – Spree-Neiße	123	–	–	–	–	69	–	–	218	–	–	128	–	–
65	Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	128	–	–	–	–	55	–	–	92	–	–	87	–	–
	Sachsen-Anhalt	**846**	**–**	**–**	**–**	**13.672**	**1.042**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**1.415**	**7.611**	**1.302**
66	Altmark	58	–	–	–	818	75	–	–	–	–	–	99	510	91
67	Börde – Jerichower Land	74	–	–	–	1.909	118	–	–	–	–	–	136	831	176
68	Harz	78	–	–	–	1.480	91	–	–	–	–	–	129	758	119
69	Magdeburg	192	–	–	–	3.135	173	–	–	–	–	–	282	1.898	209
70	Dessau – Wittenberg	53	–	–	–	1.001	85	–	–	–	–	–	102	587	100
71	Anhalt	56	–	–	–	1.437	94	–	–	–	–	–	138	868	133
72	Halle	197	–	–	–	1.455	199	–	–	–	–	–	283	697	185
73	Burgenland – Saalekreis	83	–	–	–	1.184	99	–	–	–	–	–	121	761	156
74	Mansfeld	55	–	–	–	1.253	108	–	–	–	–	–	125	701	133
	Berlin	**2.798**	**1.299**	**–**	**–**	**–**	**729**	**5.150**	**–**	**2.155**	**19.443**	**727**	**3.422**	**–**	**2.585**
75	Berlin-Mitte	204	126	–	–	–	83	235	–	199	875	40	345	–	264
76	Berlin-Pankow	289	126	–	–	–	56	700	–	292	2.439	64	337	–	231

Kennziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl nach Landeslisten Von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf die Landesliste													
		ÖDP	V-Partei[3]	DiB	BP	Tierschutz-allianz	MLPD	Gesund-heitsforsch.	MENSCH-LICHE WELT	DKP	Die Grauen	BüSo	Die Humanisten	Gartenpartei	du.
		F13	F14	F15	F16	F17	F18	F19	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26
77	Berlin-Reinickendorf	160	81	–	–	–	29	312	–	48	2.152	26	218	–	107
78	Berlin-Spandau – Charlottenburg Nord	239	93	–	–	–	49	382	–	57	1.623	51	226	–	167
79	Berlin-Steglitz-Zehlendorf	296	123	–	–	–	14	359	–	58	1.214	51	264	–	167
80	Berlin-Charlottenburg-Wilmersdorf	194	79	–	–	–	21	191	–	77	752	40	245	–	133
81	Berlin-Tempelhof-Schöneberg	327	123	–	–	–	46	356	–	116	1.446	69	258	–	227
82	Berlin-Neukölln	178	84	–	–	–	83	290	–	114	1.178	65	205	–	285
83	Berlin-Friedrichshain-Kreuzberg – Prenzlaue	224	153	–	–	–	77	272	–	270	896	46	350	–	380
84	Berlin-Treptow-Köpenick	327	127	–	–	–	85	562	–	262	2.162	93	347	–	218
85	Berlin-Marzahn-Hellersdorf	145	88	–	–	–	82	762	–	308	2.550	104	288	–	190
86	Berlin-Lichtenberg	215	96	–	–	–	104	729	–	354	2.156	78	339	–	216
	Nordrhein-Westfalen	**8.052**	**6.628**	**–**	**–**	**–**	**3.476**	**11.673**	**–**	**2.556**	**–**	**–**	**7.685**	**–**	**4.729**
87	Aachen I	224	104	–	–	–	30	72	–	42	–	–	268	–	70
88	Aachen II	187	86	–	–	–	23	188	–	21	–	–	113	–	75
89	Heinsberg	87	109	–	–	–	18	210	–	10	–	–	75	–	70
90	Düren	88	84	–	–	–	12	222	–	32	–	–	87	–	90
91	Rhein-Erft-Kreis I	100	99	–	–	–	27	215	–	32	–	–	147	–	93
92	Euskirchen – Rhein-Erft-Kreis II	133	132	–	–	–	22	271	–	23	–	–	138	–	87
93	Köln I	88	109	–	–	–	64	127	–	43	–	–	152	–	116
94	Köln II	159	165	–	–	–	31	127	–	36	–	–	182	–	104
95	Köln III	121	119	–	–	–	72	139	–	43	–	–	135	–	140
96	Bonn	162	130	–	–	–	57	113	–	47	–	–	196	–	68
97	Rhein-Sieg-Kreis I	156	134	–	–	–	19	223	–	19	–	–	153	–	87
98	Rhein-Sieg-Kreis II	166	128	–	–	–	20	196	–	11	–	–	135	–	59
99	Oberbergischer Kreis	183	89	–	–	–	25	221	–	15	–	–	104	–	78
100	Rheinisch-Bergischer Kreis	115	119	–	–	–	27	208	–	22	–	–	127	–	76
101	Leverkusen – Köln IV	112	139	–	–	–	96	216	–	36	–	–	124	–	98
102	Wuppertal I	97	126	–	–	–	122	152	–	58	–	–	123	–	78
103	Solingen – Remscheid – Wuppertal II	99	118	–	–	–	80	194	–	17	–	–	174	–	56
104	Mettmann I	104	119	–	–	–	22	208	–	21	–	–	94	–	72
105	Mettmann II	79	82	–	–	–	59	183	–	12	–	–	85	–	58
106	Düsseldorf I	110	145	–	–	–	49	143	–	45	–	–	165	–	89
107	Düsseldorf II	90	129	–	–	–	66	147	–	62	–	–	141	–	77
108	Neuss I	108	149	–	–	–	29	231	–	44	–	–	125	–	72
109	Mönchengladbach	111	122	–	–	–	24	166	–	86	–	–	109	–	74
110	Krefeld I – Neuss II	117	119	–	–	–	44	155	–	45	–	–	103	–	65
111	Viersen	183	120	–	–	–	31	197	–	22	–	–	133	–	82
112	Kleve	115	107	–	–	–	28	224	–	17	–	–	121	–	77
113	Wesel I	92	81	–	–	–	65	205	–	19	–	–	84	–	73
114	Krefeld II – Wesel II	70	89	–	–	–	78	143	–	27	–	–	113	–	71
115	Duisburg I	79	112	–	–	–	148	156	–	46	–	–	128	–	79
116	Duisburg II	56	90	–	–	–	172	164	–	41	–	–	81	–	63
117	Oberhausen – Wesel III	100	154	–	–	–	71	201	–	28	–	–	87	–	54
118	Mülheim – Essen I	81	88	–	–	–	72	186	–	58	–	–	98	–	56
119	Essen II	57	74	–	–	–	142	155	–	94	–	–	95	–	60
120	Essen III	89	116	–	–	–	64	129	–	90	–	–	137	–	61
121	Recklinghausen I	60	80	–	–	–	87	164	–	40	–	–	72	–	62
122	Recklinghausen II	72	91	–	–	–	81	217	–	29	–	–	79	–	56
123	Gelsenkirchen	51	70	–	–	–	222	176	–	28	–	–	69	–	51
124	Steinfurt I – Borken I	84	72	–	–	–	19	137	–	15	–	–	95	–	52

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl nach Landeslisten Von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf die Landesliste													
		ÖDP	V-Partei[3]	DiB	BP	Tierschutz-allianz	MLPD	Gesund-heitsforsch.	MENSCH-LICHE WELT	DKP	Die Grauen	BüSo	Die Humanisten	Gartenpartei	du.
		F13	F14	F15	F16	F17	F18	F19	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26
125	Bottrop – Recklinghausen III	200	89	–	–	–	78	200	–	236	–	–	85	–	76
126	Borken II	116	86	–	–	–	22	163	–	27	–	–	78	–	69
127	Coesfeld – Steinfurt II	101	79	–	–	–	8	179	–	18	–	–	83	–	45
128	Steinfurt III	97	73	–	–	–	29	128	–	18	–	–	94	–	34
129	Münster	422	150	–	–	–	12	116	–	75	–	–	205	–	93
130	Warendorf	200	84	–	–	–	13	179	–	31	–	–	108	–	62
131	Gütersloh I	147	113	–	–	–	21	219	–	33	–	–	97	–	78
132	Bielefeld – Gütersloh II	197	117	–	–	–	88	219	–	64	–	–	156	–	105
133	Herford – Minden-Lübbecke II	72	104	–	–	–	37	149	–	33	–	–	117	–	80
134	Minden-Lübbecke I	102	73	–	–	–	23	171	–	24	–	–	132	–	93
135	Lippe I	154	96	–	–	–	25	190	–	23	–	–	136	–	90
136	Höxter – Lippe II	186	74	–	–	–	10	172	–	8	–	–	91	–	48
137	Paderborn – Gütersloh III	134	108	–	–	–	28	191	–	26	–	–	148	–	79
138	Hagen – Ennepe-Ruhr-Kreis I	99	91	–	–	–	76	194	–	45	–	–	110	–	57
139	Ennepe-Ruhr-Kreis II	143	83	–	–	–	105	186	–	48	–	–	96	–	65
140	Bochum I	135	121	–	–	–	100	195	–	59	–	–	189	–	82
141	Herne – Bochum II	76	110	–	–	–	124	169	–	34	–	–	109	–	67
142	Dortmund I	111	97	–	–	–	84	180	–	74	–	–	144	–	76
143	Dortmund II	79	65	–	–	–	60	191	–	68	–	–	85	–	78
144	Unna I	72	102	–	–	–	64	193	–	24	–	–	107	–	76
145	Hamm – Unna II	99	82	–	–	–	23	264	–	31	–	–	113	–	81
146	Soest	118	89	–	–	–	12	246	–	31	–	–	121	–	89
147	Hochsauerlandkreis	99	87	–	–	–	14	181	–	11	–	–	80	–	52
148	Siegen-Wittgenstein	358	103	–	–	–	24	182	–	47	–	–	156	–	68
149	Olpe – Märkischer Kreis I	265	78	–	–	–	26	190	–	60	–	–	87	–	69
150	Märkischer Kreis II	85	75	–	–	–	52	245	–	32	–	–	111	–	68
	Sachsen	**6.056**	**2.464**	**–**	**–**	**–**	**1.562**	**12.052**	**–**	**1.725**	**–**	**–**	**4.003**	**–**	**–**
151	Nordsachsen	240	61	–	–	–	76	598	–	89	–	–	137	–	–
152	Leipzig I	306	242	–	–	–	153	693	–	149	–	–	427	–	–
153	Leipzig II	383	353	–	–	–	197	438	–	177	–	–	402	–	–
154	Leipzig-Land	278	116	–	–	–	87	897	–	115	–	–	175	–	–
155	Meißen	405	108	–	–	–	77	713	–	65	–	–	187	–	–
156	Bautzen I	251	71	–	–	–	69	957	–	96	–	–	171	–	–
157	Görlitz	177	97	–	–	–	106	1.045	–	92	–	–	185	–	–
158	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	396	82	–	–	–	66	929	–	85	–	–	247	–	–
159	Dresden I	760	177	–	–	–	130	815	–	106	–	–	495	–	–
160	Dresden II – Bautzen II	641	226	–	–	–	150	1.099	–	128	–	–	424	–	–
161	Mittelsachsen	549	120	–	–	–	86	774	–	116	–	–	246	–	–
162	Chemnitz	359	320	–	–	–	90	609	–	133	–	–	296	–	–
163	Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II	381	139	–	–	–	52	581	–	88	–	–	171	–	–
164	Erzgebirgskreis I	256	166	–	–	–	58	673	–	102	–	–	150	–	–
165	Zwickau	310	104	–	–	–	92	579	–	96	–	–	133	–	–
166	Vogtlandkreis	364	82	–	–	–	73	652	–	88	–	–	157	–	–
	Hessen	**3.683**	**3.128**	**–**	**–**	**–**	**906**	**4.891**	**–**	**1.294**	**–**	**–**	**3.551**	**–**	**–**
167	Waldeck	106	83	–	–	–	40	218	–	27	–	–	87	–	–
168	Kassel	175	156	–	–	–	133	215	–	89	–	–	180	–	–
169	Werra-Meißner – Hersfeld-Rotenburg	121	71	–	–	–	35	210	–	24	–	–	81	–	–
170	Schwalm-Eder	126	73	–	–	–	15	251	–	43	–	–	92	–	–

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl nach Landeslisten Von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf die Landesliste													
		ÖDP	V-Partei[3]	DiB	BP	Tierschutz-allianz	MLPD	Gesund-heitsforsch.	MENSCH-LICHE WELT	DKP	Die Grauen	BüSo	Die Humanisten	Gartenpartei	du.
		F13	F14	F15	F16	F17	F18	F19	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26
171	Marburg	291	115	–	–	–	23	177	–	61	–	–	133	–	–
172	Lahn-Dill	238	118	–	–	–	17	239	–	74	–	–	119	–	–
173	Gießen	251	177	–	–	–	34	216	–	117	–	–	211	–	–
174	Fulda	189	151	–	–	–	20	231	–	28	–	–	130	–	–
175	Main-Kinzig – Wetterau II – Schotten	137	116	–	–	–	25	263	–	37	–	–	124	–	–
176	Hochtaunus	127	128	–	–	–	12	200	–	32	–	–	148	–	–
177	Wetterau I	145	162	–	–	–	22	230	–	29	–	–	139	–	–
178	Rheingau-Taunus – Limburg	159	178	–	–	–	24	245	–	36	–	–	186	–	–
179	Wiesbaden	139	135	–	–	–	34	152	–	35	–	–	252	–	–
180	Hanau	150	140	–	–	–	32	254	–	53	–	–	177	–	–
181	Main-Taunus	163	135	–	–	–	31	209	–	19	–	–	154	–	–
182	Frankfurt am Main I	118	168	–	–	–	72	179	–	97	–	–	210	–	–
183	Frankfurt am Main II	128	201	–	–	–	48	190	–	87	–	–	190	–	–
184	Groß-Gerau	137	141	–	–	–	81	214	–	92	–	–	175	–	–
185	Offenbach	128	183	–	–	–	26	225	–	64	–	–	163	–	–
186	Darmstadt	302	165	–	–	–	107	226	–	86	–	–	292	–	–
187	Odenwald	202	187	–	–	–	57	289	–	131	–	–	155	–	–
188	Bergstraße	151	145	–	–	–	18	258	–	33	–	–	153	–	–
	Thüringen	**2.456**	**1.052**	**–**	**–**	**–**	**2.570**	**–**	**3.400**	**–**	**–**	**–**	**1.357**	**–**	**–**
189	Eichsfeld – Nordhausen – Kyffhäuserkreis	478	80	–	–	–	255	–	356	–	–	–	117	–	–
190	Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich	307	91	–	–	–	298	–	380	–	–	–	129	–	–
191	Jena – Sömmerda – Weimarer Land I	217	140	–	–	–	271	–	318	–	–	–	238	–	–
192	Gotha – Ilm-Kreis	162	133	–	–	–	235	–	405	–	–	–	173	–	–
193	Erfurt – Weimar – Weimarer Land II	298	196	–	–	–	345	–	438	–	–	–	236	–	–
194	Gera – Greiz – Altenburger Land	154	147	–	–	–	475	–	594	–	–	–	176	–	–
195	Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Holzland-Kreis	293	145	–	–	–	338	–	493	–	–	–	152	–	–
196	Suhl – Schmalkalden-Meiningen – Hildburg	547	120	–	–	–	353	–	416	–	–	–	136	–	–
	Rheinland-Pfalz	**5.661**	**2.202**	**1.796**	**–**	**–**	**469**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**2.284**	**–**	**–**
197	Neuwied	245	152	99	–	–	31	–	–	–	–	–	153	–	–
198	Ahrweiler	331	124	107	–	–	26	–	–	–	–	–	116	–	–
199	Koblenz	319	156	118	–	–	26	–	–	–	–	–	137	–	–
200	Mosel/Rhein-Hunsrück	374	123	89	–	–	19	–	–	–	–	–	95	–	–
201	Kreuznach	537	112	92	–	–	30	–	–	–	–	–	115	–	–
202	Bitburg	356	70	77	–	–	12	–	–	–	–	–	80	–	–
203	Trier	363	144	116	–	–	30	–	–	–	–	–	179	–	–
204	Montabaur	223	139	104	–	–	24	–	–	–	–	–	138	–	–
205	Mainz	1.029	219	171	–	–	38	–	–	–	–	–	320	–	–
206	Worms	456	167	109	–	–	35	–	–	–	–	–	186	–	–
207	Ludwigshafen/Frankenthal	226	164	152	–	–	68	–	–	–	–	–	160	–	–
208	Neustadt – Speyer	324	182	152	–	–	26	–	–	–	–	–	178	–	–
209	Kaiserslautern	253	142	121	–	–	36	–	–	–	–	–	171	–	–
210	Pirmasens	154	114	107	–	–	30	–	–	–	–	–	105	–	–
211	Südpfalz	471	194	182	–	–	38	–	–	–	–	–	151	–	–
	Bayern	**51.124**	**8.331**	**–**	**32.790**	**–**	**1.251**	**8.524**	**–**	**1.288**	**–**	**–**	**6.689**	**–**	**4.200**
212	Altötting	1.302	106	–	881	–	19	165	–	15	–	–	94	–	53
213	Erding – Ebersberg	1.342	161	–	1.350	–	22	173	–	21	–	–	151	–	112
214	Freising	1.449	296	–	1.068	–	19	218	–	20	–	–	185	–	88

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl nach Landeslisten Von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf die Landesliste													
		ÖDP	V-Partei[3]	DiB	BP	Tierschutz-allianz	MLPD	Gesund-heitsforsch.	MENSCH-LICHE WELT	DKP	Die Grauen	BüSo	Die Humanisten	Gartenpartei	du.
		F13	F14	F15	F16	F17	F18	F19	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26
215	Fürstenfeldbruck	1.359	203	–	795	–	16	230	–	13	–	–	178	–	103
216	Ingolstadt	1.231	165	–	1.111	–	31	216	–	30	–	–	142	–	86
217	München-Nord	1.143	184	–	409	–	35	141	–	36	–	–	218	–	139
218	München-Ost	1.289	169	–	473	–	35	148	–	35	–	–	201	–	121
219	München-Süd	1.306	197	–	357	–	44	145	–	45	–	–	172	–	165
220	München-West/Mitte	1.353	234	–	394	–	34	158	–	52	–	–	196	–	187
221	München-Land	1.332	127	–	719	–	29	173	–	32	–	–	196	–	94
222	Rosenheim	1.633	213	–	1.737	–	17	198	–	29	–	–	162	–	94
223	Bad Tölz-Wolfratshausen – Miesbach	1.076	128	–	1.197	–	26	129	–	14	–	–	100	–	78
224	Starnberg – Landsberg am Lech	1.293	265	–	847	–	12	199	–	24	–	–	128	–	88
225	Traunstein	1.417	153	–	1.448	–	18	149	–	21	–	–	112	–	85
226	Weilheim	1.737	120	–	1.229	–	15	136	–	48	–	–	83	–	76
227	Deggendorf	750	156	–	1.516	–	12	90	–	7	–	–	63	–	29
228	Landshut	1.425	168	–	1.237	–	17	209	–	24	–	–	129	–	95
229	Passau	1.326	83	–	750	–	10	131	–	16	–	–	134	–	53
230	Rottal-Inn	1.157	84	–	1.044	–	12	115	–	18	–	–	56	–	49
231	Straubing	1.271	111	–	958	–	6	104	–	15	–	–	70	–	36
232	Amberg	1.298	128	–	872	–	20	221	–	31	–	–	121	–	89
233	Regensburg	1.419	189	–	963	–	21	178	–	47	–	–	196	–	82
234	Schwandorf	1.034	165	–	877	–	10	174	–	13	–	–	98	–	77
235	Weiden	612	94	–	719	–	6	151	–	13	–	–	87	–	65
236	Bamberg	742	149	–	381	–	50	211	–	17	–	–	173	–	70
237	Bayreuth	516	120	–	269	–	13	166	–	18	–	–	131	–	71
238	Coburg	673	80	–	188	–	43	167	–	7	–	–	122	–	52
239	Hof	318	80	–	295	–	16	164	–	15	–	–	106	–	63
240	Kulmbach	605	92	–	446	–	27	203	–	16	–	–	82	–	73
241	Ansbach	1.518	197	–	523	–	24	261	–	42	–	–	145	–	101
242	Erlangen	1.077	175	–	202	–	31	153	–	14	–	–	220	–	70
243	Fürth	1.002	215	–	443	–	43	238	–	62	–	–	291	–	100
244	Nürnberg-Nord	830	192	–	125	–	56	165	–	88	–	–	217	–	119
245	Nürnberg-Süd	710	137	–	185	–	35	189	–	48	–	–	139	–	80
246	Roth	866	176	–	376	–	19	264	–	21	–	–	131	–	90
247	Aschaffenburg	805	151	–	413	–	61	210	–	35	–	–	139	–	120
248	Bad Kissingen	777	162	–	476	–	20	263	–	25	–	–	113	–	109
249	Main-Spessart	772	184	–	379	–	31	240	–	24	–	–	98	–	122
250	Schweinfurt	657	183	–	523	–	52	191	–	19	–	–	123	–	106
251	Würzburg	1.098	216	–	279	–	27	233	–	39	–	–	307	–	133
252	Augsburg-Stadt	936	479	–	472	–	98	178	–	30	–	–	173	–	91
253	Augsburg-Land	1.387	384	–	949	–	46	245	–	43	–	–	160	–	98
254	Donau-Ries	868	254	–	648	–	14	184	–	20	–	–	78	–	70
255	Neu-Ulm	1.212	193	–	715	–	22	256	–	31	–	–	170	–	89
256	Oberallgäu	1.253	306	–	519	–	15	184	–	30	–	–	136	–	104
257	Ostallgäu	1.948	307	–	1.033	–	22	208	–	25	–	–	163	–	125
	Baden-Württemberg	**17.637**	**–**	**5.388**	**–**	**–**	**2.248**	**7.059**	**–**	**1.107**	**–**	**–**	**6.775**	**–**	**–**
258	Stuttgart I	344	–	158	–	–	88	69	–	46	–	–	207	–	–
259	Stuttgart II	293	–	119	–	–	142	97	–	58	–	–	163	–	–
260	Böblingen	442	–	197	–	–	97	183	–	34	–	–	197	–	–
261	Esslingen	329	–	91	–	–	95	161	–	21	–	–	186	–	–
262	Nürtingen	384	–	250	–	–	55	182	–	32	–	–	139	–	–

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl nach Landeslisten													
		Von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf die Landesliste													
		ÖDP	V-Partei[3]	DiB	BP	Tierschutz-allianz	MLPD	Gesund-heitsforsch.	MENSCH-LICHE WELT	DKP	Die Grauen	BüSo	Die Humanisten	Gartenpartei	du.
		F13	F14	F15	F16	F17	F18	F19	F20	F21	F22	F23	F24	F25	F26
263	Göppingen	293	–	122	–	–	59	161	–	16	–	–	85	–	–
264	Waiblingen	473	–	187	–	–	77	178	–	39	–	–	166	–	–
265	Ludwigsburg	554	–	149	–	–	82	136	–	30	–	–	183	–	–
266	Neckar-Zaber	592	–	250	–	–	30	223	–	21	–	–	174	–	–
267	Heilbronn	527	–	140	–	–	106	250	–	28	–	–	272	–	–
268	Schwäbisch Hall – Hohenlohe	716	–	107	–	–	67	242	–	25	–	–	144	–	–
269	Backnang – Schwäbisch Gmünd	338	–	91	–	–	70	178	–	15	–	–	124	–	–
270	Aalen – Heidenheim	439	–	138	–	–	87	210	–	56	–	–	141	–	–
271	Karlsruhe-Stadt	385	–	182	–	–	89	138	–	44	–	–	463	–	–
272	Karlsruhe-Land	330	–	128	–	–	26	197	–	20	–	–	245	–	–
273	Rastatt	199	–	120	–	–	25	187	–	17	–	–	132	–	–
274	Heidelberg	367	–	161	–	–	65	186	–	43	–	–	379	–	–
275	Mannheim	241	–	146	–	–	81	216	–	58	–	–	200	–	–
276	Odenwald – Tauber	590	–	99	–	–	23	260	–	13	–	–	127	–	–
277	Rhein-Neckar	275	–	104	–	–	33	234	–	33	–	–	134	–	–
278	Bruchsal – Schwetzingen	217	–	103	–	–	20	257	–	20	–	–	160	–	–
279	Pforzheim	318	–	115	–	–	62	206	–	18	–	–	177	–	–
280	Calw	451	–	109	–	–	29	189	–	28	–	–	116	–	–
281	Freiburg	571	–	220	–	–	74	145	–	19	–	–	280	–	–
282	Lörrach – Müllheim	357	–	164	–	–	73	228	–	32	–	–	146	–	–
283	Emmendingen – Lahr	676	–	168	–	–	22	181	–	24	–	–	120	–	–
284	Offenburg	288	–	139	–	–	19	221	–	19	–	–	139	–	–
285	Rottweil – Tuttlingen	827	–	106	–	–	12	216	–	24	–	–	243	–	–
286	Schwarzwald-Baar	276	–	100	–	–	58	189	–	40	–	–	107	–	–
287	Konstanz	463	–	140	–	–	33	141	–	35	–	–	164	–	–
288	Waldshut	469	–	113	–	–	34	155	–	17	–	–	102	–	–
289	Reutlingen	329	–	105	–	–	79	180	–	21	–	–	176	–	–
290	Tübingen	503	–	223	–	–	50	155	–	42	–	–	208	–	–
291	Ulm	515	–	143	–	–	87	252	–	36	–	–	310	–	–
292	Biberach	1.191	–	122	–	–	12	189	–	16	–	–	117	–	–
293	Bodensee	555	–	133	–	–	27	125	–	32	–	–	117	–	–
294	Ravensburg	1.091	–	163	–	–	46	160	–	18	–	–	121	–	–
295	Zollernalb – Sigmaringen	429	–	83	–	–	114	182	–	17	–	–	111	–	–
	Saarland	**2.531**	**–**	**–**	**–**	**–**	**357**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**
296	Saarbrücken	698	–	–	–	–	141	–	–	–	–	–	–	–	–
297	Saarlouis	593	–	–	–	–	76	–	–	–	–	–	–	–	–
298	St. Wendel	595	–	–	–	–	59	–	–	–	–	–	–	–	–
299	Homburg	645	–	–	–	–	81	–	–	–	–	–	–	–	–

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl nach Landeslisten Von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf die Landesliste													
		SGP	dieBasis	Bündnis C	BÜRGER-BEWEGUNG	III. Weg	BÜNDNIS21	LIEBE	LKR	PdF	LfK	SSW	Team Todenhöfer	UNAB-HÄNGIGE	Volt
		F27	F28	F29	F30	F31	F32	F33	F34	F35	F36	F37	F38	F39	F40
	Bundesgebiet	**1.417**	**630.153**	**39.868**	**7.491**	**7.832**	**3.488**	**12.967**	**11.159**	**3.228**	**9.189**	**55.578**	**214.535**	**22.736**	**165.474**
	Schleswig-Holstein	**–**	**23.407**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**715**	**–**	**–**	**55.578**	**5.305**	**–**	**4.157**
1	Flensburg – Schleswig	–	2.866	–	–	–	–	–	73	–	–	16.415	318	–	403
2	Nordfriesland – Dithmarschen Nord	–	1.836	–	–	–	–	–	60	–	–	9.516	239	–	237
3	Steinburg – Dithmarschen Süd	–	1.712	–	–	–	–	–	84	–	–	3.366	283	–	226
4	Rendsburg-Eckernförde	–	2.375	–	–	–	–	–	49	–	–	7.304	244	–	253
5	Kiel	–	1.924	–	–	–	–	–	50	–	–	4.486	747	–	556
6	Plön – Neumünster	–	2.007	–	–	–	–	–	94	–	–	3.203	415	–	230
7	Pinneberg	–	2.389	–	–	–	–	–	108	–	–	2.527	799	–	457
8	Segeberg – Stormarn-Mitte	–	2.839	–	–	–	–	–	53	–	–	3.108	586	–	509
9	Ostholstein – Stormarn-Nord	–	1.691	–	–	–	–	–	29	–	–	2.241	182	–	289
10	Herzogtum Lauenburg – Stormarn-Süd	–	2.237	–	–	–	–	–	48	–	–	1.746	829	–	447
11	Lübeck	–	1.531	–	–	–	–	–	67	–	–	1.666	663	–	550
	Mecklenburg-Vorpommern	**–**	**16.336**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**2.146**	**–**	**1.904**
12	Schwerin – Ludwigslust-Parchim I – Nordw	–	2.207	–	–	–	–	–	–	–	–	–	399	–	381
13	Ludwigslust-Parchim II – Nordwestmeckler	–	2.610	–	–	–	–	–	–	–	–	–	332	–	254
14	Rostock – Landkreis Rostock II	–	3.488	–	–	–	–	–	–	–	–	–	408	–	501
15	Vorpommern-Rügen – Vorpommern-Greifsv	–	2.904	–	–	–	–	–	–	–	–	–	392	–	354
16	Mecklenburgische Seenplatte I – Vorpomm	–	2.822	–	–	–	–	–	–	–	–	–	348	–	204
17	Mecklenburgische Seenplatte II – Landkreis	–	2.305	–	–	–	–	–	–	–	–	–	267	–	210
	Hamburg	**–**	**13.961**	**–**	**–**	**–**	**386**	**–**	**248**	**–**	**–**	**–**	**8.952**	**–**	**5.429**
18	Hamburg-Mitte	–	2.396	–	–	–	77	–	50	–	–	–	2.019	–	1.137
19	Hamburg-Altona	–	2.237	–	–	–	55	–	24	–	–	–	1.054	–	886
20	Hamburg-Eimsbüttel	–	1.895	–	–	–	42	–	24	–	–	–	850	–	906
21	Hamburg-Nord	–	2.535	–	–	–	53	–	64	–	–	–	875	–	948
22	Hamburg-Wandsbek	–	2.481	–	–	–	83	–	44	–	–	–	1.871	–	812
23	Hamburg-Bergedorf – Harburg	–	2.417	–	–	–	76	–	42	–	–	–	2.283	–	740
	Niedersachsen	**–**	**46.369**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**1.306**	**–**	**–**	**–**	**13.565**	**–**	**11.897**
24	Aurich – Emden	–	1.027	–	–	–	–	–	24	–	–	–	149	–	198
25	Unterems	–	1.619	–	–	–	–	–	31	–	–	–	211	–	334
26	Friesland – Wilhelmshaven – Wittmund	–	1.155	–	–	–	–	–	34	–	–	–	298	–	266
27	Oldenburg – Ammerland	–	1.729	–	–	–	–	–	58	–	–	–	428	–	1.006
28	Delmenhorst – Wesermarsch – Oldenburg-L	–	1.698	–	–	–	–	–	57	–	–	–	590	–	347
29	Cuxhaven – Stade II	–	1.418	–	–	–	–	–	31	–	–	–	231	–	225
30	Stade I – Rotenburg II	–	1.485	–	–	–	–	–	42	–	–	–	373	–	378
31	Mittelems	–	1.070	–	–	–	–	–	23	–	–	–	291	–	243
32	Cloppenburg – Vechta	–	1.088	–	–	–	–	–	49	–	–	–	268	–	323
33	Diepholz – Nienburg I	–	1.722	–	–	–	–	–	39	–	–	–	395	–	228
34	Osterholz – Verden	–	1.661	–	–	–	–	–	50	–	–	–	440	–	343

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl nach Landeslisten Von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf die Landesliste													
		SGP	dieBasis	Bündnis C	BÜRGER-BEWEGUNG	III. Weg	BÜNDNIS21	LIEBE	LKR	PdF	LfK	SSW	Team Todenhöfer	UNAB-HÄNGIGE	Volt
		F27	F28	F29	F30	F31	F32	F33	F34	F35	F36	F37	F38	F39	F40
35	Rotenburg I – Heidekreis	–	1.192	–	–	–	–	–	42	–	–	–	180	–	341
36	Harburg	–	2.452	–	–	–	–	–	151	–	–	–	433	–	347
37	Lüchow-Dannenberg – Lüneburg	–	2.399	–	–	–	–	–	53	–	–	–	189	–	368
38	Osnabrück-Land	–	1.760	–	–	–	–	–	16	–	–	–	300	–	207
39	Stadt Osnabrück	–	1.482	–	–	–	–	–	25	–	–	–	598	–	543
40	Nienburg II – Schaumburg	–	1.457	–	–	–	–	–	32	–	–	–	352	–	250
41	Stadt Hannover I	–	1.192	–	–	–	–	–	25	–	–	–	1.073	–	674
42	Stadt Hannover II	–	1.440	–	–	–	–	–	20	–	–	–	1.070	–	931
43	Hannover-Land I	–	1.564	–	–	–	–	–	66	–	–	–	802	–	328
44	Celle – Uelzen	–	1.592	–	–	–	–	–	28	–	–	–	225	–	266
45	Gifhorn – Peine	–	1.942	–	–	–	–	–	74	–	–	–	582	–	415
46	Hameln-Pyrmont – Holzminden	–	1.546	–	–	–	–	–	30	–	–	–	416	–	211
47	Hannover-Land II	–	1.650	–	–	–	–	–	40	–	–	–	752	–	421
48	Hildesheim	–	1.628	–	–	–	–	–	31	–	–	–	416	–	309
49	Salzgitter – Wolfenbüttel	–	1.362	–	–	–	–	–	39	–	–	–	743	–	260
50	Braunschweig	–	1.444	–	–	–	–	–	53	–	–	–	675	–	1.012
51	Helmstedt – Wolfsburg	–	1.520	–	–	–	–	–	40	–	–	–	381	–	362
52	Goslar – Northeim – Osterode	–	1.505	–	–	–	–	–	25	–	–	–	325	–	249
53	Göttingen	–	1.570	–	–	–	–	–	78	–	–	–	379	–	512
	Bremen	**–**	**3.461**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**3.014**	**–**	**1.322**
54	Bremen I	–	2.008	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1.455	–	843
55	Bremen II – Bremerhaven	–	1.453	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1.559	–	479
	Brandenburg	**–**	**23.062**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**3.353**	**9.113**	**4.293**
56	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	–	1.580	–	–	–	–	–	–	–	–	–	151	459	194
57	Uckermark – Barnim I	–	1.911	–	–	–	–	–	–	–	–	–	241	576	196
58	Oberhavel – Havelland II	–	2.732	–	–	–	–	–	–	–	–	–	472	761	504
59	Märkisch-Oderland – Barnim II	–	2.865	–	–	–	–	–	–	–	–	–	378	1.021	500
60	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mitte	–	2.173	–	–	–	–	–	–	–	–	–	290	1.035	419
61	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow	–	2.977	–	–	–	–	–	–	–	–	–	469	613	1.022
62	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – C	–	2.743	–	–	–	–	–	–	–	–	–	614	991	544
63	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	–	2.420	–	–	–	–	–	–	–	–	–	306	736	373
64	Cottbus – Spree-Neiße	–	2.212	–	–	–	–	–	–	–	–	–	276	899	347
65	Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	–	1.449	–	–	–	–	–	–	–	–	–	156	2.022	194
	Sachsen-Anhalt	**–**	**19.213**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**2.097**
66	Altmark	–	1.985	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	140
67	Börde – Jerichower Land	–	2.182	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	229
68	Harz	–	2.621	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	178
69	Magdeburg	–	2.021	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	578
70	Dessau – Wittenberg	–	1.654	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	149
71	Anhalt	–	1.793	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	149
72	Halle	–	1.988	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	371
73	Burgenland – Saalekreis	–	2.647	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	158
74	Mansfeld	–	2.322	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	145
	Berlin	**446**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**1.232**	**–**	**–**	**–**	**20.168**	**–**	**11.645**
75	Berlin-Mitte	44	–	–	–	–	–	–	47	–	–	–	3.262	–	1.356
76	Berlin-Pankow	55	–	–	–	–	–	–	108	–	–	–	699	–	1.314

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl nach Landeslisten Von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf die Landesliste													
		SGP	dieBasis	Bündnis C	BÜRGER-BEWEGUNG	III. Weg	BÜNDNIS21	LIEBE	LKR	PdF	LfK	SSW	Team Todenhöfer	UNAB-HÄNGIGE	Volt
		F27	F28	F29	F30	F31	F32	F33	F34	F35	F36	F37	F38	F39	F40
77	Berlin-Reinickendorf	26	–	–	–	–	–	–	59	–	–	–	1.670	–	522
78	Berlin-Spandau – Charlottenburg Nord	28	–	–	–	–	–	–	88	–	–	–	1.968	–	568
79	Berlin-Steglitz-Zehlendorf	27	–	–	–	–	–	–	85	–	–	–	1.065	–	1.139
80	Berlin-Charlottenburg-Wilmersdorf	26	–	–	–	–	–	–	62	–	–	–	1.227	–	1.175
81	Berlin-Tempelhof-Schöneberg	39	–	–	–	–	–	–	96	–	–	–	2.602	–	1.123
82	Berlin-Neukölln	35	–	–	–	–	–	–	115	–	–	–	3.664	–	667
83	Berlin-Friedrichshain-Kreuzberg – Prenzlaue	34	–	–	–	–	–	–	41	–	–	–	2.119	–	1.430
84	Berlin-Treptow-Köpenick	36	–	–	–	–	–	–	271	–	–	–	728	–	784
85	Berlin-Marzahn-Hellersdorf	47	–	–	–	–	–	–	141	–	–	–	526	–	626
86	Berlin-Lichtenberg	49	–	–	–	–	–	–	119	–	–	–	638	–	941
	Nordrhein-Westfalen	**971**	**99.217**	**10.128**	**–**	**–**	**–**	**12.967**	**2.298**	**3.228**	**9.189**	**–**	**65.137**	**–**	**36.039**
87	Aachen I	22	1.342	53	–	–	–	88	25	33	67	–	871	–	1.389
88	Aachen II	17	1.587	43	–	–	–	264	18	52	164	–	1.012	–	471
89	Heinsberg	14	1.602	53	–	–	–	235	30	47	155	–	438	–	382
90	Düren	10	1.545	162	–	–	–	260	34	54	166	–	641	–	514
91	Rhein-Erft-Kreis I	20	1.762	65	–	–	–	471	52	70	183	–	1.627	–	708
92	Euskirchen – Rhein-Erft-Kreis II	19	2.187	95	–	–	–	290	52	72	238	–	740	–	584
93	Köln I	15	1.327	72	–	–	–	173	27	67	105	–	1.768	–	1.340
94	Köln II	12	1.773	83	–	–	–	110	39	64	102	–	1.049	–	2.323
95	Köln III	11	1.605	52	–	–	–	142	35	48	109	–	1.937	–	1.424
96	Bonn	12	1.823	106	–	–	–	118	75	53	77	–	1.817	–	1.955
97	Rhein-Sieg-Kreis I	23	2.583	220	–	–	–	278	46	52	154	–	921	–	921
98	Rhein-Sieg-Kreis II	10	2.111	169	–	–	–	223	78	61	170	–	855	–	1.022
99	Oberbergischer Kreis	18	2.809	699	–	–	–	236	34	110	178	–	635	–	403
100	Rheinisch-Bergischer Kreis	9	2.247	132	–	–	–	223	34	41	157	–	662	–	1.144
101	Leverkusen – Köln IV	24	1.715	100	–	–	–	195	36	57	149	–	1.669	–	996
102	Wuppertal I	30	1.733	115	–	–	–	167	27	49	129	–	1.713	–	732
103	Solingen – Remscheid – Wuppertal II	13	1.913	83	–	–	–	260	30	70	168	–	1.312	–	470
104	Mettmann I	14	1.632	98	–	–	–	215	46	77	195	–	1.321	–	571
105	Mettmann II	15	1.210	154	–	–	–	138	37	34	152	–	851	–	312
106	Düsseldorf I	12	1.535	42	–	–	–	139	42	52	147	–	1.315	–	1.108
107	Düsseldorf II	16	1.280	49	–	–	–	143	28	55	139	–	1.674	–	873
108	Neuss I	25	1.748	61	–	–	–	234	31	50	166	–	1.393	–	480
109	Mönchengladbach	12	1.343	33	–	–	–	211	22	49	119	–	907	–	310
110	Krefeld I – Neuss II	16	1.528	94	–	–	–	201	33	36	147	–	975	–	379
111	Viersen	12	1.808	93	–	–	–	228	33	54	155	–	582	–	377
112	Kleve	15	1.628	60	–	–	–	241	28	60	167	–	297	–	396
113	Wesel I	16	1.444	92	–	–	–	226	37	52	162	–	629	–	209
114	Krefeld II – Wesel II	16	1.362	88	–	–	–	189	38	41	119	–	969	–	232
115	Duisburg I	22	1.081	75	–	–	–	158	28	35	142	–	1.603	–	308
116	Duisburg II	15	755	73	–	–	–	186	26	38	128	–	1.980	–	200
117	Oberhausen – Wesel III	20	1.064	74	–	–	–	209	22	45	167	–	1.113	–	357
118	Mülheim – Essen I	21	1.224	87	–	–	–	184	40	34	120	–	1.080	–	338
119	Essen II	16	840	64	–	–	–	190	32	35	122	–	1.718	–	300
120	Essen III	15	1.521	78	–	–	–	151	60	40	99	–	852	–	504
121	Recklinghausen I	16	966	69	–	–	–	170	33	42	140	–	913	–	242
122	Recklinghausen II	10	1.093	62	–	–	–	207	32	44	117	–	1.094	–	202
123	Gelsenkirchen	13	775	55	–	–	–	184	21	22	128	–	1.753	–	186
124	Steinfurt I – Borken I	15	1.050	60	–	–	–	163	23	53	130	–	432	–	492

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl nach Landeslisten Von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf die Landesliste													
		SGP	dieBasis	Bündnis C	BÜRGER-BEWEGUNG	III. Weg	BÜNDNIS21	LIEBE	LKR	PdF	LfK	SSW	Team Todenhöfer	UNAB-HÄNGIGE	Volt
		F27	F28	F29	F30	F31	F32	F33	F34	F35	F36	F37	F38	F39	F40
125	Bottrop – Recklinghausen III	17	1.048	31	–	–	–	232	81	50	152	–	1.246	–	257
126	Borken II	9	1.219	68	–	–	–	176	31	45	140	–	396	–	311
127	Coesfeld – Steinfurt II	5	1.184	51	–	–	–	152	30	42	151	–	262	–	408
128	Steinfurt III	15	1.241	69	–	–	–	166	27	39	112	–	460	–	401
129	Münster	22	1.409	42	–	–	–	138	25	52	79	–	774	–	1.812
130	Warendorf	13	1.518	113	–	–	–	207	33	54	132	–	635	–	351
131	Gütersloh I	8	2.010	272	–	–	–	263	33	50	157	–	750	–	378
132	Bielefeld – Gütersloh II	25	2.274	336	–	–	–	187	32	77	186	–	1.591	–	720
133	Herford – Minden-Lübbecke II	15	2.226	501	–	–	–	212	37	53	185	–	760	–	304
134	Minden-Lübbecke I	13	2.050	1.050	–	–	–	187	30	45	164	–	394	–	226
135	Lippe I	14	2.559	1.244	–	–	–	231	85	59	173	–	520	–	289
136	Höxter – Lippe II	6	1.636	300	–	–	–	190	34	40	126	–	335	–	183
137	Paderborn – Gütersloh III	22	2.195	310	–	–	–	220	37	62	160	–	523	–	495
138	Hagen – Ennepe-Ruhr-Kreis I	9	1.200	169	–	–	–	235	32	56	162	–	1.448	–	235
139	Ennepe-Ruhr-Kreis II	11	1.485	104	–	–	–	180	20	37	140	–	660	–	278
140	Bochum I	12	1.222	90	–	–	–	177	46	39	126	–	1.303	–	519
141	Herne – Bochum II	11	927	68	–	–	–	226	46	49	106	–	1.395	–	273
142	Dortmund I	36	1.206	57	–	–	–	174	40	38	108	–	1.445	–	557
143	Dortmund II	21	1.079	65	–	–	–	168	25	37	147	–	1.516	–	354
144	Unna I	11	1.151	89	–	–	–	211	19	45	175	–	823	–	331
145	Hamm – Unna II	12	1.164	110	–	–	–	267	38	58	159	–	1.406	–	372
146	Soest	13	2.038	159	–	–	–	251	34	73	173	–	495	–	327
147	Hochsauerlandkreis	8	1.346	69	–	–	–	186	28	37	128	–	380	–	332
148	Siegen-Wittgenstein	7	2.107	467	–	–	–	198	36	51	134	–	886	–	679
149	Olpe – Märkischer Kreis I	12	1.676	326	–	–	–	211	27	46	128	–	691	–	278
150	Märkischer Kreis II	13	1.496	105	–	–	–	222	28	46	154	–	925	–	215
	Sachsen	**–**	**38.090**	**7.129**	**–**	**4.288**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**6.229**	**–**	**6.674**
151	Nordsachsen	–	1.363	88	–	268	–	–	–	–	–	–	196	–	170
152	Leipzig I	–	2.204	160	–	183	–	–	–	–	–	–	656	–	660
153	Leipzig II	–	2.564	192	–	159	–	–	–	–	–	–	589	–	717
154	Leipzig-Land	–	2.403	186	–	328	–	–	–	–	–	–	373	–	379
155	Meißen	–	2.341	188	–	296	–	–	–	–	–	–	321	–	340
156	Bautzen I	–	2.296	256	–	273	–	–	–	–	–	–	330	–	320
157	Görlitz	–	2.583	456	–	305	–	–	–	–	–	–	331	–	338
158	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	–	2.945	223	–	283	–	–	–	–	–	–	373	–	450
159	Dresden I	–	2.645	359	–	150	–	–	–	–	–	–	769	–	928
160	Dresden II – Bautzen II	–	3.661	256	–	188	–	–	–	–	–	–	607	–	900
161	Mittelsachsen	–	2.446	281	–	257	–	–	–	–	–	–	292	–	336
162	Chemnitz	–	2.097	378	–	164	–	–	–	–	–	–	311	–	346
163	Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II	–	1.816	708	–	266	–	–	–	–	–	–	266	–	160
164	Erzgebirgskreis I	–	1.958	1.940	–	291	–	–	–	–	–	–	323	–	248
165	Zwickau	–	2.720	679	–	418	–	–	–	–	–	–	244	–	191
166	Vogtlandkreis	–	2.048	779	–	459	–	–	–	–	–	–	248	–	191
	Hessen	**–**	**43.106**	**4.412**	**–**	**–**	**1.166**	**–**	**932**	**–**	**–**	**–**	**21.897**	**–**	**19.268**
167	Waldeck	–	1.528	114	–	–	41	–	31	–	–	–	374	–	223
168	Kassel	–	1.854	217	–	–	48	–	31	–	–	–	1.159	–	442
169	Werra-Meißner – Hersfeld-Rotenburg	–	1.344	204	–	–	90	–	22	–	–	–	198	–	313
170	Schwalm-Eder	–	1.396	233	–	–	48	–	34	–	–	–	270	–	215

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl nach Landeslisten Von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf die Landesliste													
		SGP	dieBasis	Bündnis C	BÜRGER-BEWEGUNG	III. Weg	BÜNDNIS21	LIEBE	LKR	PdF	LfK	SSW	Team Todenhöfer	UNAB-HÄNGIGE	Volt
		F27	F28	F29	F30	F31	F32	F33	F34	F35	F36	F37	F38	F39	F40
171	Marburg	–	1.828	275	–	–	43	–	32	–	–	–	497	–	434
172	Lahn-Dill	–	1.946	524	–	–	39	–	39	–	–	–	720	–	399
173	Gießen	–	1.892	251	–	–	50	–	41	–	–	–	632	–	898
174	Fulda	–	2.458	468	–	–	71	–	51	–	–	–	399	–	961
175	Main-Kinzig – Wetterau II – Schotten	–	1.873	146	–	–	60	–	28	–	–	–	356	–	452
176	Hochtaunus	–	1.880	113	–	–	68	–	47	–	–	–	533	–	594
177	Wetterau I	–	1.915	114	–	–	50	–	39	–	–	–	637	–	559
178	Rheingau-Taunus – Limburg	–	2.386	220	–	–	54	–	55	–	–	–	546	–	830
179	Wiesbaden	–	1.911	112	–	–	34	–	81	–	–	–	1.367	–	1.324
180	Hanau	–	1.549	85	–	–	49	–	35	–	–	–	1.349	–	535
181	Main-Taunus	–	1.871	93	–	–	56	–	34	–	–	–	1.143	–	1.012
182	Frankfurt am Main I	–	1.597	133	–	–	35	–	39	–	–	–	2.496	–	1.734
183	Frankfurt am Main II	–	1.923	134	–	–	36	–	56	–	–	–	1.965	–	2.674
184	Groß-Gerau	–	1.462	157	–	–	56	–	39	–	–	–	1.998	–	469
185	Offenbach	–	2.178	96	–	–	47	–	38	–	–	–	2.429	–	1.178
186	Darmstadt	–	2.679	351	–	–	63	–	57	–	–	–	1.450	–	2.583
187	Odenwald	–	3.171	196	–	–	65	–	56	–	–	–	846	–	948
188	Bergstraße	–	2.465	176	–	–	63	–	47	–	–	–	533	–	491
	Thüringen	**–**	**20.189**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**2.501**	**–**	**3.566**
189	Eichsfeld – Nordhausen – Kyffhäuserkreis	–	1.975	–	–	–	–	–	–	–	–	–	210	–	278
190	Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich	–	2.563	–	–	–	–	–	–	–	–	–	227	–	339
191	Jena – Sömmerda – Weimarer Land I	–	2.349	–	–	–	–	–	–	–	–	–	342	–	723
192	Gotha – Ilm-Kreis	–	2.351	–	–	–	–	–	–	–	–	–	297	–	468
193	Erfurt – Weimar – Weimarer Land II	–	3.048	–	–	–	–	–	–	–	–	–	465	–	737
194	Gera – Greiz – Altenburger Land	–	2.727	–	–	–	–	–	–	–	–	–	355	–	369
195	Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Holzland-Kreis	–	2.668	–	–	–	–	–	–	–	–	–	374	–	388
196	Suhl – Schmalkalden-Meiningen – Hildburg	–	2.508	–	–	–	–	–	–	–	–	–	231	–	264
	Rheinland-Pfalz	**–**	**28.719**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**1.044**	**–**	**–**	**–**	**8.578**	**–**	**11.110**
197	Neuwied	–	2.286	–	–	–	–	–	70	–	–	–	692	–	540
198	Ahrweiler	–	1.613	–	–	–	–	–	62	–	–	–	609	–	557
199	Koblenz	–	1.497	–	–	–	–	–	56	–	–	–	598	–	642
200	Mosel/Rhein-Hunsrück	–	1.770	–	–	–	–	–	51	–	–	–	237	–	751
201	Kreuznach	–	1.930	–	–	–	–	–	105	–	–	–	339	–	608
202	Bitburg	–	1.434	–	–	–	–	–	44	–	–	–	234	–	409
203	Trier	–	1.678	–	–	–	–	–	50	–	–	–	343	–	859
204	Montabaur	–	2.100	–	–	–	–	–	67	–	–	–	539	–	504
205	Mainz	–	1.979	–	–	–	–	–	67	–	–	–	1.255	–	1.741
206	Worms	–	2.302	–	–	–	–	–	86	–	–	–	627	–	926
207	Ludwigshafen/Frankenthal	–	1.689	–	–	–	–	–	102	–	–	–	1.275	–	747
208	Neustadt – Speyer	–	2.413	–	–	–	–	–	62	–	–	–	512	–	937
209	Kaiserslautern	–	2.055	–	–	–	–	–	101	–	–	–	432	–	685
210	Pirmasens	–	1.584	–	–	–	–	–	48	–	–	–	221	–	425
211	Südpfalz	–	2.389	–	–	–	–	–	73	–	–	–	665	–	779
	Bayern	**–**	**131.988**	**5.574**	**–**	**3.544**	**–**	**–**	**1.806**	**–**	**–**	**–**	**24.629**	**13.623**	**21.434**
212	Altötting	–	3.003	55	–	50	–	–	24	–	–	–	334	222	196
213	Erding – Ebersberg	–	2.857	92	–	59	–	–	30	–	–	–	481	271	412
214	Freising	–	3.388	86	–	106	–	–	51	–	–	–	781	335	543

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl nach Landeslisten													
		Von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf die Landesliste													
		SGP	dieBasis	Bündnis C	BÜRGER-BEWEGUNG	III. Weg	BÜNDNIS21	LIEBE	LKR	PdF	LfK	SSW	Team Todenhöfer	UNAB-HÄNGIGE	Volt
		F27	F28	F29	F30	F31	F32	F33	F34	F35	F36	F37	F38	F39	F40
215	Fürstenfeldbruck	–	4.102	90	–	72	–	–	44	–	–	–	631	323	863
216	Ingolstadt	–	2.890	98	–	77	–	–	31	–	–	–	643	294	362
217	München-Nord	–	2.216	60	–	28	–	–	50	–	–	–	1.603	175	1.555
218	München-Ost	–	2.450	100	–	33	–	–	32	–	–	–	1.724	239	1.252
219	München-Süd	–	2.388	83	–	32	–	–	36	–	–	–	1.000	184	1.497
220	München-West/Mitte	–	2.655	83	–	41	–	–	52	–	–	–	1.161	180	1.571
221	München-Land	–	2.805	87	–	51	–	–	44	–	–	–	808	261	910
222	Rosenheim	–	6.075	129	–	77	–	–	27	–	–	–	488	287	486
223	Bad Tölz-Wolfratshausen – Miesbach	–	2.996	49	–	41	–	–	27	–	–	–	323	176	308
224	Starnberg – Landsberg am Lech	–	4.505	118	–	36	–	–	42	–	–	–	442	238	688
225	Traunstein	–	3.699	135	–	64	–	–	56	–	–	–	243	258	265
226	Weilheim	–	3.717	85	–	61	–	–	27	–	–	–	296	256	339
227	Deggendorf	–	1.599	48	–	67	–	–	17	–	–	–	175	150	100
228	Landshut	–	2.737	99	–	88	–	–	23	–	–	–	458	253	290
229	Passau	–	1.485	76	–	50	–	–	18	–	–	–	136	148	138
230	Rottal-Inn	–	1.764	47	–	74	–	–	12	–	–	–	183	199	156
231	Straubing	–	1.397	41	–	97	–	–	25	–	–	–	275	212	123
232	Amberg	–	2.917	101	–	98	–	–	26	–	–	–	253	438	275
233	Regensburg	–	2.526	85	–	54	–	–	51	–	–	–	335	243	412
234	Schwandorf	–	1.538	91	–	101	–	–	83	–	–	–	161	253	181
235	Weiden	–	1.574	70	–	64	–	–	14	–	–	–	192	696	148
236	Bamberg	–	2.093	105	–	108	–	–	23	–	–	–	319	262	575
237	Bayreuth	–	1.642	142	–	82	–	–	19	–	–	–	241	210	321
238	Coburg	–	1.869	109	–	65	–	–	20	–	–	–	256	162	162
239	Hof	–	1.339	255	–	109	–	–	30	–	–	–	399	228	115
240	Kulmbach	–	1.718	126	–	124	–	–	32	–	–	–	214	242	207
241	Ansbach	–	4.052	279	–	98	–	–	22	–	–	–	408	367	249
242	Erlangen	–	2.084	120	–	61	–	–	19	–	–	–	496	235	529
243	Fürth	–	3.369	208	–	129	–	–	27	–	–	–	711	356	464
244	Nürnberg-Nord	–	2.310	118	–	39	–	–	31	–	–	–	887	204	656
245	Nürnberg-Süd	–	2.279	127	–	77	–	–	29	–	–	–	1.066	234	353
246	Roth	–	3.696	191	–	103	–	–	63	–	–	–	541	356	376
247	Aschaffenburg	–	2.112	74	–	80	–	–	151	–	–	–	608	361	370
248	Bad Kissingen	–	3.355	143	–	149	–	–	32	–	–	–	206	418	236
249	Main-Spessart	–	2.895	129	–	116	–	–	96	–	–	–	528	386	322
250	Schweinfurt	–	2.470	115	–	92	–	–	35	–	–	–	510	503	309
251	Würzburg	–	2.310	125	–	64	–	–	41	–	–	–	433	401	676
252	Augsburg-Stadt	–	3.092	116	–	62	–	–	38	–	–	–	802	250	589
253	Augsburg-Land	–	4.239	181	–	81	–	–	41	–	–	–	540	482	432
254	Donau-Ries	–	3.432	121	–	94	–	–	106	–	–	–	262	496	206
255	Neu-Ulm	–	3.308	249	–	114	–	–	48	–	–	–	915	487	526
256	Oberallgäu	–	5.209	186	–	76	–	–	30	–	–	–	476	285	357
257	Ostallgäu	–	5.832	347	–	100	–	–	31	–	–	–	685	407	334
	Baden-Württemberg	**–**	**114.919**	**12.625**	**7.491**	**–**	**1.936**	**–**	**1.578**	**–**	**–**	**–**	**26.780**	**–**	**20.620**
258	Stuttgart I	–	1.821	169	127	–	22	–	19	–	–	–	706	–	910
259	Stuttgart II	–	1.589	153	193	–	35	–	19	–	–	–	1.446	–	589
260	Böblingen	–	2.593	471	246	–	67	–	48	–	–	–	1.267	–	654
261	Esslingen	–	1.928	185	120	–	25	–	29	–	–	–	943	–	366
262	Nürtingen	–	2.773	467	209	–	63	–	45	–	–	–	890	–	325

Kenn-ziffer	Bezeichnung des Gebietes	Wahl nach Landeslisten													
		Von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf die Landesliste													
		SGP	dieBasis	Bündnis C	BÜRGER-BEWEGUNG	III. Weg	BÜNDNIS21	LIEBE	LKR	PdF	LfK	SSW	Team Todenhöfer	UNAB-HÄNGIGE	Volt
		F27	F28	F29	F30	F31	F32	F33	F34	F35	F36	F37	F38	F39	F40
263	Göppingen	–	2.340	158	177	–	55	–	31	–	–	–	685	–	336
264	Waiblingen	–	3.477	402	201	–	43	–	44	–	–	–	768	–	454
265	Ludwigsburg	–	2.514	293	241	–	51	–	45	–	–	–	1.120	–	526
266	Neckar-Zaber	–	3.078	384	283	–	57	–	46	–	–	–	809	–	561
267	Heilbronn	–	2.857	437	217	–	73	–	46	–	–	–	1.145	–	529
268	Schwäbisch Hall – Hohenlohe	–	4.005	650	201	–	61	–	40	–	–	–	419	–	453
269	Backnang – Schwäbisch Gmünd	–	3.114	370	168	–	42	–	31	–	–	–	477	–	271
270	Aalen – Heidenheim	–	3.375	274	170	–	43	–	37	–	–	–	644	–	417
271	Karlsruhe-Stadt	–	2.863	322	101	–	34	–	23	–	–	–	785	–	1.313
272	Karlsruhe-Land	–	2.991	548	198	–	69	–	60	–	–	–	569	–	532
273	Rastatt	–	3.272	101	170	–	56	–	35	–	–	–	453	–	492
274	Heidelberg	–	2.466	184	97	–	44	–	33	–	–	–	624	–	1.256
275	Mannheim	–	1.845	146	136	–	50	–	23	–	–	–	1.212	–	844
276	Odenwald – Tauber	–	2.724	270	195	–	60	–	42	–	–	–	345	–	388
277	Rhein-Neckar	–	2.436	363	142	–	31	–	45	–	–	–	614	–	681
278	Bruchsal – Schwetzingen	–	2.416	198	202	–	51	–	24	–	–	–	680	–	544
279	Pforzheim	–	2.428	819	866	–	55	–	52	–	–	–	710	–	617
280	Calw	–	2.992	795	202	–	48	–	98	–	–	–	529	–	253
281	Freiburg	–	3.779	281	96	–	35	–	27	–	–	–	610	–	801
282	Lörrach – Müllheim	–	4.136	592	195	–	60	–	63	–	–	–	676	–	454
283	Emmendingen – Lahr	–	3.147	332	169	–	64	–	31	–	–	–	477	–	553
284	Offenburg	–	5.471	173	230	–	62	–	43	–	–	–	867	–	441
285	Rottweil – Tuttlingen	–	4.135	299	188	–	65	–	37	–	–	–	644	–	371
286	Schwarzwald-Baar	–	3.819	292	152	–	51	–	33	–	–	–	416	–	357
287	Konstanz	–	3.022	221	167	–	45	–	103	–	–	–	401	–	570
288	Waldshut	–	3.634	216	160	–	53	–	28	–	–	–	391	–	656
289	Reutlingen	–	2.442	445	205	–	71	–	49	–	–	–	689	–	451
290	Tübingen	–	2.666	323	147	–	37	–	36	–	–	–	838	–	610
291	Ulm	–	2.566	353	212	–	68	–	63	–	–	–	820	–	552
292	Biberach	–	3.207	241	200	–	43	–	27	–	–	–	433	–	332
293	Bodensee	–	3.862	202	158	–	52	–	49	–	–	–	563	–	458
294	Ravensburg	–	4.156	238	183	–	48	–	44	–	–	–	570	–	445
295	Zollernalb – Sigmaringen	–	2.980	258	167	–	47	–	30	–	–	–	545	–	258
	Saarland	**–**	**8.116**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**2.281**	**–**	**4.019**
296	Saarbrücken	–	1.923	–	–	–	–	–	–	–	–	–	748	–	1.525
297	Saarlouis	–	2.221	–	–	–	–	–	–	–	–	–	599	–	954
298	St. Wendel	–	2.094	–	–	–	–	–	–	–	–	–	408	–	693
299	Homburg	–	1.878	–	–	–	–	–	–	–	–	–	526	–	847

Anlage C – Dem Bundeswahlleiter bekannt gewordene besondere Vorkommnisse am Wahltag

Besonderen Vorkommnissen, die mehrere Bundesländer betrafen:

1. Vertauschte Stimmzettel

Baden-Württemberg: 2 Fälle

Die Stadt Pforzheim hat mit dem Versand der Briefwahlunterlagen einen externen Dienstleister beauftragt. Dort wurden versehentlich bei den Briefwahlunterlagen für 201 Wahlberechtigte der Stadt Pforzheim (und damit des Wahlkreises 279 Pforzheim) die Stimmzettel des Wahlkreises 260 Böblingen beigefügt.

In Ludwigsburg erfolgte vermutlich eine versehentliche Auslieferung eines Stimmzettelkartons des Wahlkreises 266 Neckar-Zaber anstatt des Wahlkreises 265 Ludwigsburg an die Stadt Ludwigsburg.

In beiden Fällen wurde der potentiell betroffene Personenkreis von der jeweiligen Stadtverwaltung unverzüglich und persönlich angeschrieben und über den Sachverhalt informiert. In Pforzheim konnte der betroffene Personenkreis genau umrissen werden, sodass diesen Personen auch zugleich mit der Information der richtige Stimmzettel übersandt wurde. In Ludwigsburg ergab sich ein potentiell betroffener Personenkreis von ca. 12.000 Wahlberechtigten. Eine genauere Eingrenzung war nicht möglich. In diesem Fall wurde daher im persönlichen Anschreiben darauf hingewiesen, dass im Falle der Stimmabgabe unter Verwendung des Stimmzettels des anderen Wahlkreises nur die Zweitstimme als gültige Stimme gewertet werden kann, nicht die Erststimme (§ 39 Abs. 1 S. 1 Nr. 3, S. 2 BWG) und, dass wer noch nicht gewählt hat, kritisch prüfen soll, ob ihm der richtige Stimmzettel zugesandt wurde. Wer den falschen Stimmzettel erhalten hat wurde aufgefordert, sich bei der Stadtverwaltung zu melden, sodass der richtige Stimmzettel zur Verfügung gestellt werden konnte. Wer bereits gewählt hatte und sich nicht sicher war, dies mit dem richtigen Stimmzettel getan zu haben, wurde gebeten, sich ebenfalls an die Stadt zu wenden, um einen neuen Wahlschein mit neuen Briefwahlunterlagen zu erhalten. In diesem Fall wurde der bereits erteilte und eventuell mit dem Stimmzettelumschlag schon zurückgesandte Wahlschein für ungültig erklärt, womit ausgeschlossen wurde, dass die Stimmabgabe zweimal erfolgen kann. In beiden Städten wurden unverzüglich auch entsprechende Pressemitteilungen herausgegeben.

Bremen: 1 Fall

Im Wahlbezirk Seehausen wurden falsche Stimmzettel an das Wahllokal geliefert. Statt der Stimmzettel für den Wahlkreis 55 erhielten die Wähler Stimmzettel aus dem Wahlkreis 54. Seehausen war erstmalig bei dieser Wahl als repräsentativer Wahlbezirk ausgewählt. Die Mitarbeitenden im Lager, die die Stimmzettel gepackt haben, haben erklärt, dass aus Versehen die falschen Stimmzettel genommen wurden. Die Mitarbeitenden im Lager können sich dies nicht

erklären, da beide Stimmzettelsorten strikt getrennt gelagert wurden. Ein Paket à 50 Stimmzetteln wurden für den richtigen Wahlkreis 55 geliefert. Möglicherweise ist es dem Wahlvorstand daher nicht aufgefallen, dass falsche Stimmzettel vorlagen, da nur ein Stimmzettelpaket mit dem Kennbuchstaben "K" geprüft wurde. Es wurden dadurch die Erstimmen bei 401 Stimmzetteln in diesem Wahlbezirk für ungültig erklärt und die Zweitstimmen, die bei beiden Stimmzetteln identisch sind, gewertet. Briefwahlstimmen waren nicht betroffen. Diese Unstimmigkeit war nicht mandatsrelevant.

Hamburg: 4 Fälle

Es gab vier Fälle vertauschter Stimmzettel. Die Anzahl lag jeweils im niedrigen zweistelligen Bereich (Wahlkreise 18, 21, 22 und 23). Eine Mandatsrelevanz ist aufgrund der niedrigen Zahlen ausgeschlossen.

Nordrhein-Westfalen: 4 Fälle

Anstelle der zutreffenden Stimmzettel des Bundestagswahlkreises 102 Wuppertal I wurden in zwei Wahlbezirken 206 Stimmzettel des Wahlkreises 103 Solingen-Remscheid-Wuppertal II ausgegeben. Die 206 ungültigen Erststimmen haben keinen relevanten Einfluss auf das Direktmandat im Wahlkreis 102, da der Abstand zwischen den beiden erstplatzierten Bewerbern mehr als 22.000 Erststimmen betrug.

Zu vergleichbaren Vorfällen ist es auch in anderen Wahlkreisen vor allem anlässlich der Versendung von Briefwahlunterlagen gekommen (Wahlkreise 106, 140 und 145). Das Ausmaß war jeweils gering und die Kommunen haben die erforderlichen Maßnahmen zur Minimierung der Auswirkungen unternommen, indem sie betroffene Wahlberechtigte nach Möglichkeit kontaktierten, angemessene Öffentlichkeitsarbeit betrieben und fehlerhafte Wahlunterlagen ausgetauscht haben. Potenziell mandatsrelevante Fehler konnten nicht festgestellt werden.

Rheinland-Pfalz: 1 Fall

Im Wahlkreis 207 - Ludwigshafen/Frankenthal wurden versehentlich noch im Wahllokal gelagerte Restbestände von Stimmzettel für die Landtagswahl am 14. März 2021 ausgegeben. Nach Öffnung der Wahlurne um 18:00 Uhr wurde festgestellt, dass 39 Wählerinnen und Wählern ein falscher Stimmzettel ausgehändigt worden war. Diese 39 Stimmabgaben wurden in der Folge sowohl bei der Wahlkreisstimme als auch bei der Landeslistenstimme als ungültige Stimmabgaben gezählt und das Ergebnis vom Kreiswahlausschuss so beschlossen.

2. Verzögerungen beim Versand von Briefwahlunterlagen

Baden-Württemberg: 4 Fälle

In den Städten Bruchsal (Wahlkreis 278 Bruchsal – Schwetzingen), Ettlingen (Wahlkreis 272 Karlsruhe-Land), Leonberg (Wahlkreis 260 Böblingen) und Freiburg im Breisgau (Wahlkreis 281 Freiburg) kam es zu erheblichen Verzögerungen beim Versand der Briefwahlunterlagen.

In Freiburg häuften sich kurz vor dem Wahltag die Beschwerden von Wahlberechtigten, die im Zeitraum vom 18. bis 21. September 2021 Briefwahl beantragt hatten, dass sie keine Briefwahlunterlagen erhalten hätten. Der mit dem Drucken und Kuvertieren von Briefwahlunterlagen, die an keine abweichende Anschrift gesandt werden sollten, beauftragte private Dienstleister, gab an, dass die Briefwahlunterlagen nicht wie vereinbart per DHL-Sendung, sondern mit dem Dienstleister „One Overnight Euro-Courier“ versandt wurden. Zudem waren die Sendungen nicht wie vorgesehen als eilige Wahlunterlagen gekennzeichnet. Der Verbleib der Pakete konnte bis zum Wahlsonntag nicht aufgeklärt werden.

Um den Wahlberechtigten trotzdem die Teilnahme an der Wahl zu ermöglichen, wurde neben der Möglichkeit der Ausstellung eines Ersatzwahlscheins den betroffenen Wahlberechtigten auch die Möglichkeit der Urnenwahl eröffnet, indem nach jeweiliger Rücksprache des Wahlvorstandes mit dem Wahlamt der Wahlscheinantrag annulliert wurde. Von den 2.233 betroffenen Wahlberechtigten haben 1.492 gewählt. Davon haben 668 vom Wahlamt einen Ersatzwahlschein erhalten, 824 konnten im Wahllokal wählen, weil der Wahlscheinantrag von Amts wegen annulliert wurde.

3. Postzustellungsprobleme

Mecklenburg-Vorpommern: 1 Fall

In der Nacht zum 27. September 2021 wurde die Landeswahlleiterin darüber informiert, dass in einem Briefverteilzentrum in Hamburg-Altona zwei Postkisten mit Wahlbriefen für Mecklenburg-Vorpommern stehen geblieben sind. Es handelte sich um insgesamt 370 Wahlbriefe, darunter 168 Wahlbriefe für die Bundestagswahl im Wahlkreis 16 und die Bundestagswahl in Brandenburg (Anzahl: 18). Die übrigen Wahlbriefe betrafen die Landtagswahl in Mecklenburg-Vorpommern sowie eine Bürgermeisterwahl.

Zusammengefasst hat sich die Deutsche Post AG wie folgt zu dem Vorfall geäußert: Die beiden Postkisten sollten eigentlich mit den Sondertransporten am Sonntag den zuständigen Wahlämtern zugestellt werden. Es handelte sich um Sendungen aus der Leerung der Briefkästen in Hamburg am Samstag. Wahlbriefe, die bis Donnerstag, den 23. September, und am Freitag, den 24. September, eingeworfen wurden, waren nicht betroffen. Die Deutsche Post AG bedauert die Transportverzögerung außerordentlich; es handele sich aber um eine Ausnahme. Die Wahlbriefe

sind wegen des nicht fristgerechten Eingangs nicht mehr für die Wahlen gewertet worden. Sie haben rein rechnerisch keine Auswirkungen auf die jeweiligen Wahlergebnisse.

4. Vorkommnisse aufgrund der Hygienekonzepte

Vereinzelt musste in den Wahllokalen an die Maskenpflicht erinnert werden sowie Wählerinnen und Wähler ohne Maske aus dem Wahllokal verwiesen werden. Zu kritischen Situationen kam es hierbei nicht.

Nachfolgend besondere Vorkommnissen in einzelnen Bundesländern. Berlin wurde aufgrund der Komplexität gesondert zum Schluss dargestellt:

1. Baden-Württemberg

Versand des Merkblatts für die Briefwahl zur Landtagswahl 2021 statt zur Bundestagswahl 2021:
Nach Kenntnis der Landeswahlleitung wurde in sieben Gemeinden einigen Briefwahlunterlagen versehentlich das Merkblatt zur Briefwahl für die Landtagswahl am 14. März 2021 statt für die Bundestagswahl am 26. September 2021 beigefügt. Dies ist insofern problematisch, weil im Merkblatt für die Landtagswahl ausgeführt wird, dass Wählerinnen und Wähler nur eine Stimme haben. Der potentiell betroffene Personenkreis wurde von den Gemeinden persönlich angeschrieben und über den Sachverhalt informiert. Zugleich wurde das korrekte Merkblatt übermittelt. Wahlberechtigte, die bereits gewählt hatten und dabei nur eine Stimme abgegeben haben, da sie irrig davon ausgegangen waren, nur eine Stimme zu haben, wurden gebeten sich bei der Gemeinde zu melden. Ihnen wurde dann ein neuer Wahlschein ausgestellt und der bereits erteilte Wahlschein für ungültig erklärt. Damit wurde ausgeschlossen, dass Wahlberechtigte ihre Stimme zweimal abgeben konnten. Zudem wurde den Gemeinden empfohlen entsprechende Pressemitteilungen herausgegeben.

2. Niedersachsen

Im Wahlkreis 26 (Friesland – Wilhelmshaven - Wittmund) fehlte bei dem Bewerber der Partei Die PARTEI (Andreas Tönjes, lfd. Nr. 7 der Kreiswahlvorschläge) in dem Feld rechts neben dem Namen der Kreis, der den Wählenden als Orientierungshilfe zur Markierung des Stimmzettels dient.
Nach dem Bemerken des Fehlers (24. August 2021) wurde die Ausgabe von Briefwahlunterlagen umgehend gestoppt und der Druck neuer Stimmzettel veranlasst. Den Wählenden, die bereits Briefwahlunterlagen erhalten hatten, wurde der Austausch des Stimmzettels angeboten. Laut Auskunft der Kreiswahlleitung wurden ca. 2.700 fehlerbehaftete Stimmzettel ausgegeben. Das Austauschangebot fand allerdings nur einen geringen Anklang.

Eine Auswirkung auf das Wahlergebnis im Wahlkreis kann aber ausgeschlossen werden. Herr Tönjes hat 2.651 Stimmen erhalten. Die Siegerin des Wahlkreises, Siemtje Möller, SPD, 60.392 Stimmen und die Zweitplatzierte, Frau Anne Janssen, CDU, 29.286 Stimmen. Selbst wenn alle Personen mit fehlerbehafteten Stimmzetteln Herrn Tönjes gewählt hätten, hätte dies nichts daran geändert, dass Frau Möller das Wahlkreismandat gewonnen hätte.

3. Nordrhein-Westfalen

Verwendung zusätzlicher Wahlurnen außerhalb des Wahlraums in Köln (Wahlkreise 93 Köln I, 94 Köln II und 95 Köln III):

Zu Beginn der Wahlzeit wurden laut Bericht der Kreiswahlleiterin in den Wahlräumen der Stadt Köln zusätzliche mobile Pappurnen vorgehalten. In Kombination mit einer Wahlkabine in der Nähe des Wahlraumes sollten diese Wahlrunen dort Wahlberechtigten zur Verfügung stehen, die gegen die in den Wahlräumen nach der Coronaschutzverordnung geltende Maskenpflicht verstießen oder in ihrer Mobilität eingeschränkt waren. Die Stimmabgabe dieser Personen sollte von einem Mitglied des Wahlvorstandes begleitet werden, das den Wahlraum mit der Pappwahlurne vorübergehend verlassen sollte. Später sollte der Inhalt der Pappwahlurne mit dem Inhalt der im Wahlraum befindlichen Wahlurne vermischt werden. Da nach § 56 Bundeswahlordnung die Stimmabgabe bei der Urnenwahl im Wahlraum und gemäß § 6 Abs. 8 Bundeswahlordnung vor mindestens drei dort anwesenden Wahlvorstandsmitgliedern zu erfolgen hat (ununterbrochenes Mehraugenprinzip) und ferner zusätzliche Wahlurnen – abgesehenen vom Einsatz beweglicher Wahlvorstände in z.B. kleineren Krankenhäusern etc. nach § 8 und § 62 Abs. 3 Bundeswahlordnung – grundsätzlich nicht vorgesehen sind, hat der Landeswahlleiter die Stadt Köln kurz nach Beginn der Wahlzeit gebeten, diese Praxis einzustellen. Die Stadt Köln hat dieser Bitte umgehend entsprochen.

Bis dahin in mobile Wahlurnen eingeworfene Stimmzettel wurden laut Bericht später mit den Stimmzetteln in den „stationären“ Wahlurnen vermischt und danach gemeinsam mit ihnen ausgezählt. Die vorübergehende Nutzung mobiler Urnen sei in einer "geringfügigen Anzahl" erfolgt und wurde in 21 von 543 Niederschriften vermerkt.

Zurückweisung einer Wählerin mit Kopftuch und Mundschutz in der Stadt Bergheim (Wahlkreis 91 Rhein-Erft-Kreis I):

In Bergheim-Kenten wurde einer Wählerin mit Kopftuch und Mundschutz zunächst das Wahlrecht unter Hinweis auf das Verhüllungsverbot verwehrt. Nach einer telefonischen Beschwerde der Betroffenen beim Wahlamt der Stadt wurde der Wahlvorstand hingewiesen, die Ausübung des Wahlrechts zu ermöglichen. Die Wahlberechtigte konnte im Anschluss ihre Stimme abgeben.

Nach Darstellung der Stadt Bergheim hat sich das Wahlamt sofort um eine lückenlose Aufklärung des Vorfalls bemüht. Die Mitglieder des Wahlvorstandes seien nach eigener Aussage von einer

unzulässigen Verhüllung ausgegangen, obwohl bei den Wahlhelferschulungen der Umgang mit einer etwaigen Verhüllung ausdrücklich erörtert worden sei. In einer Presseerklärung vom 28. September 2021 erläuterte die Stadt, dass ein islamophober, rassistischer oder diskriminierender Hintergrund für die Zurückweisung keinesfalls bestätigt werden könne.
Die Stadtverwaltung Bergheim hat sich auch im Namen des Wahlvorstandes bei der Betroffenen schriftlich entschuldigt und der Bürgermeister hat sie zu einem persönlichen Gespräch eingeladen. Bei künftigen Wahlen würden die Wahlvorstandsmitglieder noch intensiver geschult, damit sich ein solcher Vorfall nicht wiederhole.
In einer kürzlich beim Bundeswahlleiter eingegangenen Eingabe des in Köln ansässigen Antidiskriminierungsverbands FAIR international wird ein weiterer, laut Verband vergleichbarer Fall im selben Wahlraum angesprochen und zu den tatsächlichen Umständen näher ausgeführt. Dies konnte nach Recherche der Landeswahlleitung jedoch nicht bestätigt werden. Alle Beteiligten seien in diesem Zusammenhang eingehend befragt worden.

Bombenfund in der Stadt Wuppertal (Wahlkreis 102 Wuppertal I):
Die Wahlbehörde der Stadt Wuppertal erhielt am Wahltag gegen 7:00 Uhr morgens die Mitteilung, dass in der Nacht eine Fliegerbombe aus dem zweiten Weltkrieg bei Bauarbeiten gefunden wurde. Die ordnungsbehördlichen Sicherungsmaßnahmen machten noch in der Nacht eine Evakuierung der Einwohner des unmittelbaren Gefahrenbereichs sowie eine Anordnung für den erweiterten Gefahrenbereich, sich nicht im Freien aufzuhalten, erforderlich. Die Landeswahlleitung wurde informiert. Laut Berichterstattung lagen 5 Wahlräume in den vorbenannten Gefahrenbereichen. Von den Maßnahmen waren daher 9.001 Wahlberechtigte (davon 2.484 Wahlberechtigte mit Sperrvermerk und 6.517 Wahlberechtigte ohne Sperrvermerk) betroffen.
Um 11:55 Uhr wurde die Bombe entschärft. Alle Sicherungsmaßnahmen wurden zeitgleich aufgehoben. Das Presseamt informierte die Medien und die Öffentlichkeit über Pressemeldungen, das Internet und die sozialen Medien. Die evakuierten Personen wurden informiert, dass die Wahllokale geöffnet sind. Gleichzeitig wurde die Bevölkerung in den betroffenen Gebieten durch die Feuerwehr über Lautsprecherdurchsagen informiert.
Zweifelsfrei wurde die Wahlhandlung in dem betroffenen Wahlgebiet infolge höherer Gewalt für einen Zeitraum von vier Stunden gestört. Der größte Teil der Wahlzeit stand aber zur Ausübung der Bundestagswahl von 12:00 bis 18:00 Uhr zur Verfügung. Demnach findet § 43 Abs. 1 Nr. 1 Bundeswahlordnung, welcher eine Nachwahl im Falle einer nicht durchgeführten Wahl vorsieht, keine Anwendung. Auch ergab eine Auswertung der betroffenen Wahlbezirke keine besondere Abweichung der Wahlbeteiligung bei der Urnenwahl. Sie lag im Durchschnitt bei 42,5 % gegenüber 43,5 % im stadtweiten Durchschnitt.

Stadt Aachen (Wahlkreis 87 Aachen I): Verstoß gegen Wahlgeheimnis und vermeintlich offenes Urnenschloss:

In einem Wahlraum in Aachen hat sich ein bundesweit bekannter Politiker mit einem nach außen gefalteten Stimmzettel, bei dem bezüglich der Erst- und Zweitstimme seine eigene Partei angekreuzt war, fotografieren lassen. Der Stimmzettel wurde anschließend in die Wahlurne eingeworfen. Laut Bericht der Kreiswahlleiterin hat die Wahlvorsteherin den Vorgang im Augenblick der Stimmabgabe nicht wahrnehmen können, da ihr für kurze Zeit die Sicht versperrt war. Die Fotos wurden bundesweit verbreitet und auch in den sozialen Medien kommentiert. Der Vorgang ist Gegenstand von Eingaben und Wahlprüfungsbeschwerden.

Noch am Wahltag hat der Bundeswahlleiter via Twitter erklärt, dass angesichts des erwartungsgemäßen Wahlverhaltens hierin eine Wahlbeeinflussung nicht gesehen werden kann. Die Wahlvorschriften sind eindeutig. Der Wahlvorstand hat Wählerinnen und Wähler zurückzuweisen, die den Stimmzettel so gefaltet haben, dass die Stimmabgabe erkennbar ist. Dies dient dazu, dass andere Wählende nicht beeinflusst werden. Kommt es zu einer Fehlfaltung, so teilt der Wahlvorstand auf Verlangen einen neuen Stimmzettel aus, nachdem der alte Stimmzettel im Beisein eines Mitglieds des Wahlvorstandes vernichtet wurde. Gelangt der Stimmzettel dennoch in die Wahlurne, kann er nicht mehr aussortiert werden und ist gültig.

Daneben kursierten Fotos von der Wahlurne im Zeitpunkt der Stimmabgabe. Auf diesen war der Bügel des Schließmechanismus leicht verschoben gewesen, was zu der Vermutung geführt hatte, die Urne sei nicht ordnungsgemäß verschlossen. Laut Bericht der Kreiswahlleiterin hat sich diese Vermutung jedoch als unrichtig erwiesen: Das schloss wurde am Wahltag um 7:45 Uhr angebracht, verschlossen und von allen neun Wahlvorstandsmitgliedern überprüft. Aufgrund der Medienberichterstattung sei die Überprüfung wiederholt worden. Die Wahlurne war weiterhin ordnungsgemäß verschlossen.

4. Rheinland-Pfalz:

Mitte Juli zerstörte oder beschädigte diese vor allem Gebietsteile und Infrastruktur des Wahlkreises 198 – Ahrweiler sehr stark.

Betroffen waren insbesondere die Verbandsgemeinde Altenahr und die verbandsfreie Gemeinde Bad Neuenahr-Ahrweiler mit insgesamt fast 31.000 wahlberechtigten Personen, von denen etliche ihr zuhause verloren haben. Etliche Wahlräume waren nicht nutzbar und es bei den Gemeindeverwaltungen starke personelle Engpässe.

Angesichts dieser Situation führte der Bundeswahlleiter mit der Landeswahlleitung umgehend Sondierungsgespräche. Die Landeswahlleitung ergriff sodann Maßnahmen, die eine Stimmabgabe der wahlberechtigten Bevölkerung auf möglichst einfache Art ermöglichte:

Briefwahl:
Die bekannte Briefwahl war auch in den Krisengebieten weiterhin möglich. Die betroffenen Gemeindeverbände wurden im Rahmen der Durchführung von benachbarten Gemeinden unterstützt. Abweichend von der sonstigen Praxis in Rheinland-Pfalz wurde in den beiden Gebieten die Briefwahl beim Kreiswahlleiter ausgezählt.
Von der Briefwahl machten viele Wahlberechtigte Gebrauch. Bevor die „Briefwahl vor Ort" eingerichtet wurde, stellten bis kurz vor der Wahl in der Verbandsgemeinde Altenahr rund 67 % der Wahlberechtigten einen „traditionellen" Briefwahlantrag; in Bad Neuenahr waren es 55,5 % der Wahlberechtigten. Dies entsprach dem Landesdurchschnitt.

Briefwahl vor Ort:
Auf Internetforen und auf Flyern wurden die Termine für die Standorte und Zeiten der „Wahlbusse" veröffentlicht. Es wurden 41 Stationen angefahren und 120 Termine absolviert. Jeder „Wahlbus" kam in der Zeit vom 14. bis zum 24. September täglich an zwei unterschiedlichen Standorten zum Einsatz. Die Häufigkeit der angefahrenen Stellen richtete sich nach der in den jeweiligen Gebieten lebenden Anzahl der wahlberechtigten Personen. Insgesamt machten fast 2.000 Wahlberechtigte (rd. 6 % der Wahlberechtigten) von dieser Gelegenheit Gebrauch.

Urnenwahl:
Das entscheidende Problem lag in der Einrichtung von Wahlbezirken für die Urnenwahl. Weder waren entsprechende Gebäude vorhanden noch konnte eine ausreichende Anzahl von Wahlhelferinnen und Wahlhelfern gewonnen werden. Daher hat der Kreiswahlleiter nach § 12 Abs. 4 Satz 1 BWO die Gemeinden zu einem Wahlbezirk zusammengezogen. Dadurch musste von den wahlberechtigten Personen teils eine längere Anfahrt in Kauf genommen werden. Als Wahlräume dienten große vom Technischen Hilfswerk gestellte Zelte mit jeweils 90 qm, die sich in den beiden großen Ortsteilen Bad Neuenahr und Ahrweiler befanden. Die jeweiligen Wahlvorstände wurden von Beschäftigten anderer Verwaltungen gestellt.

Die Wahlbeteiligung lag in Bad Neuenahr-Ahrweiler bei 70,6 %, in Altenahr bei 73,7 % und damit etwas unter dem Landesdurchschnitt von 77,2%.

Auch **Nordrhein-Westfalen** war vom Hochwasser betroffen. Glücklicherweise waren die Schäden hier bei weitem nicht so groß wie in Rheinland-Pfalz. Nichtsdestoweniger haben auch hier die Kommunen sehr professionell und planungssicher agiert.

5. Berlin

Die Durchführung der Wahlen in Berlin war mit besonderen Herausforderungen verbunden, da nicht nur zeitgleich drei Wahlen stattfanden, es wurde auch ein Volksentscheid durchgeführt und es fand ein Marathon statt, der durch 7 Wahlkreise führte.

Mit Schreiben vom 28. September bat der Bundeswahlleiter die Landeswahlleiterin um einen Bericht zu den Vorkommnissen am Wahltag in Berlin. Mit Schreiben vom 11. Oktober (Anlage) hat die Landeswahlleiterin zu den einzelnen Punkten nach den bis zu diesem Tag vorliegenden Erkenntnissen Stellung genommen.

Der Bundeswahlleiter teilte mit, dass es sich hierbei nur um den bis dato aktuellen Stand handele. Die Aufarbeitung in Berlin sei noch nicht abgeschlossen, so dass mit weiteren Erkenntnissen zu rechnen sei. Dies wurde im Rahmen der Sitzung auch von der anwesenden stellvertretenden Landeswahlleiterin von Berlin bestätigt. Der Bundeswahlleiter betonte, er werde deshalb in den nächsten Tagen weiter eingehend prüfen, ob er Einspruch gegen die Gültigkeit der Bundestagswahl in einzelnen Wahlkreisen von Berlin einlege.

Zu den Vorkommnissen im Einzelnen:

a) Fehlen von Stimmzetteln

Zeitweise sollen in Wahlräumen Stimmzettel ausgegangen sein. Daraufhin habe die Wahlhandlung dort vorübergehend unterbrochen werden müssen.

Die Landeswahlleiterin hat dem Bundeswahlleiter mitgeteilt, dass ihre Geschäftsstelle die Auflage und den Schlüssel für die Verteilung der Stimmzettel entsprechend der Zahl der Wahlberechtigten zum Stand 31. Dezember 2020 festgelegt habe. Durch die Landeswahlleiterin seien für 110 bis 120 % der Wahlberechtigten Stimmzettel beauftragt worden. Die Auslieferung der Stimmzettel sei durch die beauftragte Druckerei direkt an die Bezirke erfolgt.

Bei der Bundestagswahl seien folgende Wahlbezirke von fehlenden Stimmzetteln betroffen gewesen:

- 19 Wahlräume im Wahlkreis 76 (Pankow),
- 2 Wahlräume im Wahlkreis 78 (Bereich Charlottenburg Nord),
- 25 Wahlräume im Wahlkreis 80 (Charlottenburg- Wilmersdorf),
- 27 Wahlräume im Wahlkreis 83 (Berlin-Friedrichshain-Kreuzberg – Prenzlauer Berg Ost).

Die Wahlräume seien temporär geschlossen worden, bis wieder ausreichend Stimmzettel aller Wahlarten verfügbar waren. Für 22 Wahllokale sei nicht bekannt, wann sie geschlossen und wieder geöffnet wurden.

- 16 Wahlräume hätten zwischen 13:00 und 15:00 Uhr für einen gewissen Zeitraum geschlossen,
- 18 Wahlräume zwischen 15:00 und 17:00 Uhr und
- 17 Wahlräume nach 17:00 Uhr.

Der Zeitraum, in dem keine Wahl möglich gewesen sei, habe

- bei 26 Wahllokalen bis maximal 30 Minuten betragen,
- bei 24 Wahlräumen zwischen 40 und 60 Minuten und
- bei 18 Wahlräumen zwischen einer bis maximal zwei Stunden.

Bei fünf Wahlräumen sei die Dauer der Schließung nicht bekannt. Entsprechend seien von den Wählerinnen und Wählern bei diesen Wahlräumen lange Schlangen moniert worden.

Der Transport der Stimmzettel in die Urnenwahllokale sei von den Bezirkswahlämtern unterschiedlich organisiert gewesen. Teilweise wurden die Wahlunterlagen in der Woche vor der Wahl in die Wahlräume geliefert worden. Teilweise sei die Aufbewahrung vor Ort aber nicht hinreichend sicher erschienen. Die Wahlvorsteher hätten in diesen Fällen eine Grundausstattung an Stimmzetteln bekommen. Weil die Zahl der Stimmzettel nicht für den ganzen Wahltag ausgereicht hätte, sei geplant gewesen, die übrigen Stimmzettel im Laufe des Wahltages in den Wahlraum zu liefern. In anderen Bezirken seien die Stimmzettel den Wahlvorstehern am Tag vor der Wahl übergeben worden. Wegen der Menge des zu transportierenden Materials sei das für die Wahlvorsteher aber eine Herausforderung gewesen. Letztendlich hätten sich die Verfahrensweisen als fehleranfällig erwiesen: Die vorab angelieferten Stimmzettel hätten nicht mehr vollständig auf Falschlieferungen kontrolliert werden können. Bei der Auslieferung am Wahltag sei es durch den Marathon, andere Verkehrsbehinderungen und Ausfälle von Fahrern zu Verzögerungen gekommen. Das habe dazu geführt, dass am Wahltag zeitweise keine Stimmzettel zur Verfügung standen.

Es sei unklar, wie viele Wählerinnen und Wähler nicht auf die Wiedereröffnung der Wahllokale gewartet habe und nicht zurückgekommen seien. Es habe aber die Möglichkeit zur Stimmgabe bestanden, da irgendwann Stimmzettel angeliefert wurden und fast alle Wahllokale wieder öffneten.

Der Bundeswahlleiter hat anhand des endgültigen Wahlergebnisses ermittelt, ob sich dieser Fehler auf die Wahl des Direktkandidaten in den betroffenen Wahlkreisen ausgewirkt haben kann – also ob er in Bezug auf die Erststimmen mandatsrelevant war. Dies sei nach gegenwärtigem Kenntnisstand nicht der Fall. Selbst wenn alle Wahlberechtigten in den betroffenen Wahlbezirken, die nicht an der Bundestagswahl teilgenommen haben, jeweils für den erstunterlegenen Bewerber

oder die Bewerberin gestimmt hätten, wäre dies nicht ausreichend gewesen, um das Erststimmenergebnis zu verändern.

b) Die Ausgabe falscher Stimmzettel

In einigen Wahlbezirken sollen falsche Stimmzettel, also Stimmzettel anderer Wahlkreise ausgegeben worden sein. Das hätte Auswirkungen auf die Gültigkeit der Erststimme.

Die Landeslisten, die mit der Zweitstimme gewählt werden, sind innerhalb eines Landes identisch. Auch in einem anderen Wahlkreis eines Landes stehen also dieselben Landeslisten auf dem Stimmzettel. Die Zweitstimme ist daher gültig.

Die Kreiswahlvorschläge, die mit der Erststimme gewählt werden, sind aber von Wahlkreis zu Wahlkreis unterschiedlich. Werden in einem Wahlkreis versehentlich Stimmzettel eines anderen Wahlkreises ausgegeben, so sind dort gewissermaßen ‚falsche' Bewerber abgedruckt. Die Bewerber sind in diesem Wahlkreis nicht wählbar. Daher sind die Erststimmen ungültig (§ 39 Absatz 1 Satz 2 BWG).

Die Landeswahlleiterin hat dem Bundeswahlleiter hierzu berichtet, dass bei der Druckerei die sortenreine Lieferung von Stimmzetteln mit 100% Zuverlässigkeitsgarantie in Auftrag gegeben worden sei.

Am 23. August 2021 habe die Landeswahlleiterin durch die Nachfrage eines Wählers Kenntnis vom Versand falscher Bundestagsstimmzettel in den Bezirken Reinickendorf und Spandau erhalten. Die Recherchen der Landeswahlleiterin hätten ergeben, dass einige Stimmzettelkartons von der Druckerei entweder nicht sortenrein oder falsch beschriftet geliefert worden seien. Die Bundestagswahl sei von diesen Problemen allerdings nicht betroffen gewesen: es gebe keine Belege für eine falsche Sortierung oder Beschriftung.

Allerdings seien auch für die Bundestagswahl falsche Stimmzettel ausgegeben worden. Betroffen seien zwei bzw. drei Wahlkreise, deren Grenzen nicht mit den Bezirksgrenzen übereinstimmten: In Prenzlauer Berg Ost (Bezirk Pankow, Wahlkreis 83 – Friedrichshain-Kreuzberg) und in Charlottenburg Nord (Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf, Wahlkreis 78 – Spandau) seien einzelne Stimmzettelpakete vom jeweiligen Bezirkswahlamt falsch ausgeliefert worden. Insgesamt seien von den Bezirkswahlleitungen 362 Fälle dokumentiert:

- Im Wahlkreis 78 seien es 221 Stimmzettel gewesen,
- im Wahlkreis 76 15 Stimmzettel,
- im Wahlkreis 83 126 Stimmzettel.

Bei der Auszählung seien jeweils die Erststimmen als ungültig, die Zweitstimmen als gültig gewertet worden.

Auch dieser Fehler wäre nach aktuellem Erkenntnisstand hinsichtlich des endgültigen Ergebnisses der Erststimmen nicht mandatsrelevant. Selbst wenn alle betroffenen Wähler gültige Erststimmen für den jeweils unterlegenen Bewerber oder die Bewerberin abgegeben hätten, wäre es nicht zu einer Änderung des Ergebnisses gekommen.

c) Die Bildung von Warteschlangen

In und vor den Wahlräumen sollen sich – unter anderem wegen fehlender oder falscher Stimmzettel – Schlangen von Wahlberechtigten gebildet haben, die teilweise sehr lange anstehen mussten, um ihre Stimme abzugeben und die teilweise ihre Stimme gar nicht abgegeben haben, weil sie nicht so lange warten wollten oder konnten.

Zur Bildung von Schlangen vor den Wahlräumen und damit verbundenen langen Wartezeiten sei es nach Angabe der Landeswahlleiterin vermehrt im Bundestagswahlkreis 76 (Berlin-Pankow) gekommen. Hier soll es Wartezeiten von bis zu ca. zwei Stunden vor den Wahllokalen gegeben haben. Vereinzelt habe es auch im Wahlkreis 75 (Berlin-Mitte), Wahlkreis 78 (Berlin-Spandau), Wahlkreis 79 (Berlin-Steglitz-Zehlendorf), Wahlkreis 83 (Berlin-Friedrichshain-Kreuzberg-Prenzlauer Berg Ost), Wahlkreis 84 (Berlin-Treptow-Köpenick), Wahlkreis 85 (Berlin-Marzahn-Hellersdorf) Beschwerden im Zusammenhang mit langen Wartezeiten gegeben. In den meisten Wahllokalen habe es bei der Bundestagwahl in Berlin schon pandemiebedingt und aufgrund der Hygienemaßnahmen Wartezeiten von regelmäßig bis zu 30 Minuten gegeben.

Eine Ursache für die Bildung von Warteschlangen dürfte auch gewesen sein, dass keine ausreichende Zahl an Wahlkabinen eingerichtet worden ist. Teilweise wurde berichtet, dass sich in einem Wahlraum nur zwei Wahlkabinen befunden haben.

Hierzu hat die Landeswahlleiterin dem Bundeswahlleiter mitgeteilt, dass die Anzahl der Wahlkabinen aufgrund der gleichzeitigen Durchführung mehrerer Wahlen aufgestockt worden sei. Die tatsächliche Anzahl der aufstellbaren Wahlkabinen habe jedoch das landesweit gültige Musterhygienekonzept berücksichtigen müssen. Der Bundeswahlleiter hat diese Aussage dahingehend verstanden, dass zwischen den Wahlkabinen wegen der geltenden Corona-Regelungen Mindestabstände eingehalten werden mussten. In vielen Wahlräumen konnten daher weniger Wahlkabinen aufgestellt werden, als nötig gewesen wären.

Eine weitere Ursache für das Entstehen langer Schlangen soll das Fehlen von Stimmzetteln oder das Fehlen der richtigen Stimmzettel gewesen sein.

d) Schließung von Wahlräumen teils weit nach 18 Uhr

Die Medien haben über die teilweise sehr späte Schließung von Wahllokalen berichtet. Die Wahlzeit endete um 18 Uhr. In einigen Wahlbezirken wurde die Wahlhandlung aber erst sehr viel später geschlossen, bis alle Wählerinnen und Wähler ihre Stimme abgegeben hatten.

Der Bundeswahlleiter informierte, dass die Bundeswahlordnung vorsieht, dass alle Wähler zur Stimmabgabe zugelassen werden müssen, die vor Ablauf der Wahlzeit, also bis 18 Uhr, erschienen sind und sich im Wahlraum oder aus Platzgründen davor befinden. Wer rechtzeitig vor Ort war, soll noch wählen dürfen, auch wenn die Wahlzeit schon um ist. Erst wenn der letzte noch rechtzeitig erschienene Wähler seine Stimme abgegeben hat, darf der Wahlvorstand die Wahlhandlung für beendet erklären (§ 60 BWO).

Nach Auskunft der Landeswahlleiterin habe die überwiegende Zahl der Wahllokale die Wahlhandlung wie vorgesehen bis 18:00 Uhr abgeschlossen. Die meisten anderen Wahlräume hätten bis ca. 19:00 Uhr geschlossen. Erst nach 19:00 Uhr hätten

- 25 Wahlräume im Wahlkreis 76,
- 7 Wahlräume im Wahlkreis 80 und
- 10 Wahllokale im Wahlkreis 83 geschlossen.

Die letzten Wahllokale hätten gegen 20:00 Uhr, im Wahlkreis 76 ein Wahlraum sogar erst um 20:56 Uhr geschlossen.

Der Bundeswahlleiter betonte, dass die Wähler, die vor 18 Uhr erschienen sind, auch nach 18 Uhr ihre Stimme noch abgeben dürfen. Dies sei wahlrechtlich ausdrücklich vorgeschrieben. Dabei dürfte auch eine Rolle spielen, dass die Wähler nichts dafürkönnen, dass sich Schlangen bilden. Wenn sie rechtzeitig im Wahllokal sind, sollen sie davon ausgehen können, dass sie ihre Stimme auch noch abgeben können. Die Wahlvorstände haben in diesen Fällen daher richtig gehandelt.

Das Problem, liegt laut Bundeswahlleiter darin, dass es überhaupt zu so langen Öffnungszeiten gekommen ist. Das dürfte – wie die Landeswahlleiterin mitgeteilt hat – auf die diversen Gründe zurückzuführen sein, also insbesondere zeitweise fehlende Stimmzettel, falsche Stimmzettel und offenbar auch zu wenige Wahlkabinen.

Dass es aufgrund der pandemiebedingten Hygieneregeln nicht möglich gewesen sein soll, mehr Wahlkabinen aufzustellen, hält der Bundeswahlleiter nicht für zufriedenstellend. Lange vor dem Wahltag habe er die Landeswahlleiter darauf hingewiesen, dass aufgrund der zu erwartenden pandemiebedingten Einschränkungen ausreichend große Wahlräume auszuwählen sind. Wenn in einen Wahlraum nur zwei Wahlkabinen passen, dann sei der Raum angesichts von drei gleichzeitigen Wahlen und einem Volksentscheid, ganz offensichtlich zu klein gewählt worden. Dies hätte nach Einschätzung des Bundeswahlleiters schon vorher erkannt werden müssen.

Außerdem dürfte nach Auffassung des Bundeswahlleiters, der Verordnungsgeber mit der Regelung, dass rechtzeitig erschienene Wähler auch nach 18 Uhr noch wählen können, nicht beabsichtigt haben, dass Wahlräume bis zu rund drei Stunden nach Ablauf der Wahlzeit geöffnet bleiben und Wähler noch ihre Stimme abgeben. Der Bundeswahlleiter kann daher die Verärgerung

der Wähler verstehen, die so lange warten mussten, bis sie endlich wählen konnten. Er kann auch die Kritik verstehen, dass die Wähler bei der Stimmabgabe dann auch schon die Hochrechnungen und damit quasi das Wahlergebnis kennen.

e) Schließung von Wahlräumen, bevor alle wartenden Wählerinnen und Wähler ihre Stimme abgegeben haben

Berichtet wurde aber auch von dem umgekehrten Fall, nämlich, dass Wahlräume geschlossen wurden, obwohl Wählerinnen und Wähler, die vor 18 Uhr erschienen sind, noch nicht gewählt haben.

Die Landeswahlleiterin hat dem Bundeswahlleiter hierzu mitgeteilt, dass im Wahlkreis 76 (Berlin-Pankow) zwei Wahllokale wegen fehlender Stimmzettel nach 18:00 Uhr geschlossen hätten, obwohl vor 18:00 Uhr Wählerinnen und Wähler eingetroffen waren, die ihre Stimmen noch nicht abgegeben hatten. Das zuständige Bezirkswahlamt gehe davon aus, dass 70 Personen ihre Stimmen zur Bundestagswahl aus diesem Grund nicht hätten abgeben können. Mandatsrelevant sei der Fehler damit nicht gewesen.

f) Ausgabe von Stimmzetteln an nicht wahlberechtigte Personen

Darüber hinaus ist in den Medien berichtet worden, dass auch Personen, die nur für die Wahl der Stadtbezirksverordnetenversammlungen wahlberechtigt waren, also Minderjährige und EU-Bürger, Stimmzettel für die Bundestagswahl erhalten hätten – und zwar sowohl bei der Urnenwahl als auch bei der Briefwahl.

Die Landeswahlleiterin hat dem Bundeswahlleiter mitgeteilt, dass nur ein derartiger Fall bei der Urnenwahl dokumentiert sei. Ansonsten lägen der Landeswahlleiterin keine belastbaren Informationen hierzu vor.

Bei der Stimmzettelausgabe im Wahllokal hätten die Wählerinnen und Wähler die Wahlbenachrichtigung vorzeigen müssen, auf der die Wahlarten aufgedruckt gewesen seien. Für „nur BVV“-Wahlberechtigte habe dort zusätzlich in größerer Schrift gestanden: „nur BVV“, so dass diese erst gar keinen Stimmzettel für die Bundestagswahl hätten erhalten dürfen.

Die zweite Kontrolle sei erfolgt, wenn die betreffende Person im Wählerverzeichnis gesucht und abgehakt wurde. Im Wählerverzeichnis sei für jede Person aufgeführt gewesen, für welche Wahl sie wahlberechtigt sei. Selbst wenn also bei der Ausgabe der Stimmzettel Fehler passiert seien, hätte spätestens an dieser Stelle auffallen müssen, dass die Person nicht für die Bundestagswahl wahlberechtigt ist. Dann wäre die Urne für die Bundestagswahl nicht freigegeben worden.

Bei der Briefwahl ist nach Auskunft der Landeswahlleiterin kein einziger Fall bekannt geworden, dass nicht stimmberechtigte Personen an der Bundestagswahl teilgenommen haben.

In Berlin wurde entgegen den Vorgaben in der Bundeswahlordnung ein Stimmzettelumschlag für sämtliche Stimmzettel aller gleichzeitig durchgeführten Wahlen verwendet. Für die Bundestagswahl muss es aber immer einen gesonderten Stimmzettelumschlag geben, damit sichergestellt ist, dass nur Stimmen von wahlberechtigten Personen in das Ergebnis einfließen. Außerdem wurde nur ein Wahlschein für alle Wahlen verwendet. Die Landeswahlleiterin hat angegeben, dass in der Woche vor der Wahl – nach Intervention des Bundeswahlleiters – ein zusätzlicher Verfahrensschritt für die Briefwahlvorstände eingeführt worden sei, durch den unberechtigt von „nur-BVV"-Wahlberechtigten eingesandte Bundestagsstimmzettel hätten entdeckt werden müssen. Bei Öffnung der Wahlbriefe konnte anhand des Wahlscheins festgestellt werden, ob ein Wähler oder eine Wählerin nur für die BVV-Wahl und nicht für die Bundestagswahl wahlberechtigt war. Der Wahlschein enthielt einen entsprechenden Aufdruck. Die Stimmzettelumschläge dieser Wähler wurden ausgesondert, so dass sie nicht in die Auszählung der Stimmen für die Bundestagswahl einflossen. Daher war es bei korrektem Vorgehen nicht möglich, dass Stimmzettel nicht wahlberechtigter Personen in das Ergebnis der Bundestagswahl einfließen. Der Landeswahlleiterin lägen im Übrigen keine Berichte über zu Unrecht eingesandte Bundestagsstimmzettel vor.

Damit endete die Darstellung der Vorkommnisse im Einzelnen. Insbesondere die Häufigkeit verschiedener organisatorischer Fehler sei auffällig. Der Bundeswahlleiter betonte daher erneut, dass in den nächsten Tagen genau geprüft werde, ob Einspruch gegen die Gültigkeit der Bundestagswahl in Berlin eingelegt werde. Unabhängig davon sei es notwendig, dass der Ablauf der Wahl in Berlin umfassend von Berlin aufgearbeitet werde – wie es in Berlin offenbar beabsichtigt sei.

Eine wesentliche Ursache und Lehre für die Vorkommnisse dürfte nach Ansicht des Bundeswahlleiters der Umstand gewesen sein, dass am Tag der Bundestagswahl mehrere Wahlen und ein Volksentscheid mit langer und komplexer Fragestellung durchgeführt wurden. Das dürfte den Zeitraum, der von einzelnen Wählerinnen und Wählern für die Stimmabgabe im Wahlraum benötigt wurde, sich erheblich verlängert haben. Denn sie haben insgesamt 5 Stimmzettel erhalten. Diese waren teilweise komplex, so dass Wählerinnen und Wähler vermutlich mehr Zeit benötigt haben, ihre Stimmen abzugeben. Dadurch dürfte sich die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Wählerinnen und Wähler in den Wahlkabinen merklich erhöht haben. Die Probeauszählung der Landeswahlleitung mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung sei daher nicht repräsentativ. Wählerinnen und Wähler, denen die Stimmzettel nicht bekannt seien bzw. „ungeübt" seien, bräuchten für die Stimmabgabe wesentlich länger.

Dass die Nachlieferung der Stimmzettel nicht immer geklappt habe, dürfte nach Einschätzung des Bundeswahlleiters auch daran gelegen haben, dass in Berlin am Tag der Bundestagswahl ein Marathon stattfand. Aufgrund des Marathons kam es – wie der Bundeswahlleiter selbst erlebt habe – zu erheblichen Verkehrsbehinderungen in Teilen des Berliner Stadtgebiets. Das habe offenbar auch Auswirkungen auf den Transport der Stimmzettel zu den Wahlvorständen gehabt. Der Wahltag wurde in Abstimmung mit allen Ländern festgelegt. Berlin habe sich zwar im Rahmen des Abstimmungsprozesses sich u.a. aufgrund des Marathons für einen anderen Wahltermin ausgesprochen. Es hätte nach Festlegung dieses Termins aber durch organisatorische Maßnahmen sichergestellt werden müssen, dass Probleme bedingt durch einen Marathon möglichst nicht eintreten.

Zusammenfassend resümiert der Bundeswahlleiter, dass die Vorfälle überwiegend auf organisatorische Mängel zurückzuführen sind, die nach seinem Verständnis überwiegend vermeidbar gewesen seien.